



**S. 50**

Martina Haas

**Ikigai?  
Nie gehört?  
Dann wird's Zeit!**

**S. 106**

Claudia Kimich

**Ich bin ok,  
wie ich bin!**

**S. 62**

René Borbonus

**Ihre Stimme sagt  
so viel wie Ihre  
Worte!**

**S. 15 / 68**

campushunter vor Ort

**Formula Student Germany 2019**

**campushunter im Interview mit dem VDI,  
Thema: Mobilität im Wandel**

**S. 44**



[www.tdk-electronics.tdk.com](http://www.tdk-electronics.tdk.com)

**SPOTLIGHT**

**AACHEN**





**LERNEN DURCH MACHEN.**

## **HIER DÜRFEN IHRE IDEEN MEHR.**

Ihr Kopf ist voller Einfälle und Ihre Nase ist immer Richtung Zukunft gerichtet. Wenn Ihre Ideen woanders auf Granit stoßen, so finden sie bei uns Zuspruch. Willkommen in der "Du darfst"-Kultur, egal ob im Praktikum, bei einer Werkstudententätigkeit oder Abschlussarbeit. Wenn wir etwas gerne schütteln, dann Hände – nicht Köpfe. Nur so kommen wir voran. Und Sie erst recht. Ganz gleich welche Karrierestufe – bei uns zählt jedes Talent. Dadurch fördern wir Ideen und Karrieren, die in Bewegung bleiben.

**MAKE YOUR MOVE.**

 **Eberspächer**

[www.eberspaecher.com](http://www.eberspaecher.com)





## Arbeitsmarkt und Mobilität im Wandel

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Arbeitswelten sind im Wandel. Schlagworte wie Digitalisierung, demografischer Wandel und Globalisierung sind in aller Munde. Was bedeutet dies für Studierende? Es bedeutet vor allem, sich auf die neuen Herausforderungen einzustellen und sich gut zu informieren, um den Anforderungen in den neuen Arbeitswelten gerecht zu werden. Wer informiert ist, richtig reagiert und sich entsprechend den Anforderungen zusätzlich qualifiziert, der ist vorbereitet – denn gerade in der jungen Generation wird dieser Wandel den Karriereverlauf in den kommenden Jahren stark beeinflussen.

Wir freuen uns, wenn wir Studierende bei ihrem Einstieg in die Berufswelt unterstützen können, denn die Fragen, welcher Arbeitgeber passt zu mir und welches Unternehmen braucht die Qualifikationen, die ich während des Studiums erworben habe, stehen ja sehr oft im Raum. Der aktuelle campushunter soll helfen, den passenden Traumarbeitgeber zu finden – er zeigt Ihnen, welcher Arbeitgeber wen sucht und was er bietet. Ein Blick auf die Seiten „Firmen auf einen Blick“ lohnt sich, denn viele Unternehmen suchen Bewerber aus Fachrichtungen, die man im ersten Augenblick nicht vermutet.

In unseren Firmenpräsentationen lernen Sie vom regionalem KMU bis hin zum Global Player viele Unternehmen kennen – mit mehr Informationen als nur in einer Anzeige. Eine ausführliche Reportage und ein aussagekräftiges Firmen- und Bewerberprofil sollen herausfinden helfen, ob dieser Arbeitgeber der richtige für Ihre Karriere ist. Entdecken Sie die Möglichkeiten.

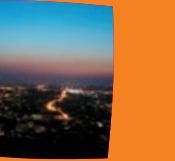
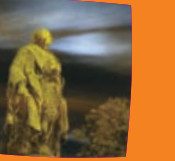
Abgerundet wird das Magazin mit vielen Karrieretipps und Wissenswertem rund um das Studium und den Berufseinstieg.

Wir bedanken uns beim VDSI e.V. – Verband Deutscher Studierendeninitiativen für die übergeordnete Kooperation und im Einzelnen bei unseren bundesweiten studentischen Kooperationspartnern AIESEC, bonding, btS, ELSA, MTP, MARKET TEAM, den Racing-Teams der Formula Student, der Formula Student GmbH, dem VDI (Verein Deutscher Ingenieure) für das Themeninterview und unseren hochgeschätzten Gastredakteuren und Partnern, die zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben.

Selbstverständlich geht unser Dank auch an die Hochschulen für die tolle Unterstützung von campushunter und die Unternehmen für ihre Beteiligung. Ein besonderer Dank richtet sich an Prof. Dr. Andreas Wagner für das thematisch passende Grußwort zum Wandel in der Mobilität.

Wir wünschen Ihnen viel informatives Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe sowie Erfolg im Studium und Berufseinstieg.

Herzlichst  
Heike Groß  
campushunter



PRAKTIKAJOBS ABSCHLUSS-ARBEITEN

# campushunter

das etwas andere Karrieremagazin



## Unsere Ausgaben im Überblick



Berlin, Bochum, Braunschweig, Darmstadt/Frankfurt, Dresden, Erlangen-Nürnberg, Hamburg, Ilmenau, Kaiserslautern und Köln



Wissenswertes  
rund ums Thema  
Karriere und  
informative  
Unternehmens-  
profile auf  
campushunter.de

### Kontakt

campushunter media GmbH  
Haberstraße 17  
69126 Heidelberg

Heike Groß  
Tel.: 062 21 / 79 8-902  
Fax: 062 21 / 79 8-904

heikegross@campushunter.de



Alle Ausgaben auch  
online als PDF und  
FlipBook erhältlich!  
[www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)



## Engagier Dich!

Das bundesweite Karrieremagazin für engagierte Studierende.

Warum lohnt sich Ehrenamt? Das Jahresmagazin gibt Antworten.

Ein Kooperationsprojekt von campushunter und dem  
VDSI e.V. – Verband Deutscher Studierendeninitiativen e.V.

**campushunter**  
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

**VDSI**  
Verband Deutscher  
Studierendeninitiativen e.V.





Grüßwort von

**Prof. Dr.-Ing. Andreas Wagner**

Leitung Vorstandsbereich FKFS

Inhaber des Lehrstuhls Kraftfahrwesen

Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen

## Transformation als Chance für Morgen

Liebe Leserinnen und Leser,

Transformation in der Automobilindustrie – ein großes Schlagwort, das die gesamte Branche beschäftigt und vor Herausforderungen stellt. Die technischen Möglichkeiten sind großartig und wir befinden uns gerade in der wohl spannendsten Zeit der Automobilentwicklung. Und wie es in solchen Zeiten eben ist, herrscht neben Aufbruchsstimmung auch Verunsicherung. Ist die Branche zukunftssicher? Bin ich fachlich für den Wandel gut aufgestellt? Was wird künftig erwartet? Bis hin zur Frage, ob eine fahrzeugtechnische Ausbildung künftig die alleinige richtige Grundlage ist. Die Studierendenzahlen dieses Zweigs sind jedenfalls rückläufig und die ein oder andere Meldung der letzten Jahre wird diesen Rückgang sicherlich begünstigt haben.

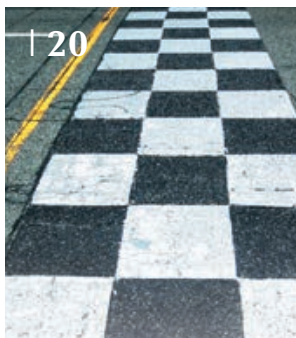
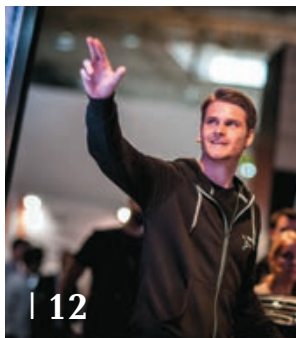
Auf den ersten Blick vielleicht verständlich. Auf den zweiten jedoch gibt es eine Menge Innovationen zu den Themen Vernetzung, automatisiertes Fahren oder Elektrifizierung. Gerade in diese wird kräftig investiert – personell wie monetär. Und die erforderlichen Kompetenzen hierzu sind gefragt. Sehr sogar. Elektrifizierung oder automatisiertes Fahren sind keine „Module“, die man an ein fertiges Fahrzeug „anschraubt“. Sie sind vielmehr integrale Bestandteile eines Gesamtkonzepts. Vernetzung und Komplexität sind so hoch wie nie zuvor und steigen weiter an. Was also sollte ein Ingenieur heute mitbringen und was eine moderne Lehre vermitteln? Wenn ich mir persönlich – auf Basis meiner Industrieerfahrung – einen Ingenieur „wünschen“ dürfte, wäre das jemand mit übergreifenden Denkansätzen. Mit einer Ausbildung, die klassische Themen als gesunde Basis mit weiterführendem Wissen rund um Vernetzung, Softwarearchitektur

und Entwicklungsmethodik vereint. Jemand, der die vom Kunden wahrgenommene Eigenschaft als Führungsgröße versteht und daraus Anforderungen an die Fahrzeugauslegung ableiten kann. Die wichtigste Kompetenz lässt sich meines Erachtens mit einem Wort zusammenfassen: Gesamtfahrzeugverständnis. Gemeint ist das Überblicken komplexer Zusammenhänge im Fahrzeug und das Wissen, wie man diese strukturiert angehen kann.

Ist die Verunsicherung also berechtigt? Meines Erachtens: Nein. Sie ist verständlich, aber führen wir uns eins vor Augen: Bei aller Veränderung ist und bleibt Mobilität ein wichtiges Grundbedürfnis – vorzugsweise individuell. Die Lösungen hierzu mögen zukünftig anders aussehen als heute. Aber es wird sie geben – und sie werden jetzt entwickelt. Ich möchte Sie motivieren, daran aktiv mitzuarbeiten und die automobilen Zukunft zu gestalten!

Das Karrieremagazin campushunter bietet Ihnen dazu Einblicke in eine Vielzahl von Unternehmen und deren Bedarf an akademischem Nachwuchs. Nehmen Sie die Möglichkeit wahr und informieren Sie sich über Ihre künftigen Karrierechancen. Vielleicht entdecken Sie ja schon heute Ihren Arbeitgeber von morgen? Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen der Ausgabe.

Ihr



- 1 | Editorial**
- 3 | Grußwort**  
**Prof. Dr.-Ing. Andreas Wagner**  
Leitung Vorstandsbereich FKFS
- 8 | Firmen auf einen Blick**  
Wer sucht wen?
- 12 | Daimler AG**  
Ein KI-Enthusiast bei Daimler
- 15 | campushunter vor Ort**  
Formula Student Germany 2019
- 20 | DEKRA**  
Vom Campus direkt zu DEKRA.
- 23 | AixtremeRacing / FH Aachen**  
Ein etwas anderes Event
- 25 | SKF GmbH**  
SKF – Das System macht's erst richtig rund
- 29 | VDI**  
VDI Studenten und Jungingenieure
- 30 | campushunter online**  
Karriere auf allen Seiten
- 32 | Schaeffler Gruppe**  
Mit Schaeffler die Mobilität für morgen gestalten
- 35 | Ecurie Aix / RWTH Aachen**  
Motivation, Fleiß und Teamwork
- 37 | Knorr-Bremse AG**  
FORMULA STUDENT: VOM HÖRSAAL AUF DIE RENNSTRECKE
- 41 | Karrieretipp**  
Get started – mit einer Karriere im Familienunternehmen
- 42 | RWTH Aachen**  
Silent Air Taxi
- 44 | TDK Electronics Group/TDK Europe**  
Innovationen für die Welt von morgen
- 47 | IAESTE Aachen**  
Sieh die Welt aus einer anderen Perspektive
- 49 | bonding-studenteninitiative e.V. / Hochschulgruppe Aachen**  
Was ist eigentlich dieses „bonding“?
- 50 | Wissenswertes**  
Ikigai? Nie gehört? Dann wird's Zeit!
- 52 | SMP Deutschland GmbH**  
Ein Team, ein Ziel, ein Weg.
- 55 | Karrieretipp**  
Dein Karrieredrehbuch
- 56 | AIESEC e.V.**  
Jans Auslandspraktikum in Brasilien



- 59** | **ATESTEO GmbH & Co. KG**  
Dein Kickstart-Einstieg in die Automobilbranche!
- 61** | **Energie Forum Aachen e.V.**  
Das Energiesystem der Zukunft
- 62** | **René Borbonus**  
Ihre Stimme sagt so viel wie Ihre Worte!
- 64** | **Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer Hamburg**  
MIT IHNEN. FÜR HAMBURG.
- 67** | **AIIESEC in der Region Aachen**  
Was ist AIIESEC?
- 68** | **campushunter im Interview**  
Mobilität im Wandel
- 70** | **APL Automobil-Prüftechnik Landau GmbH**  
Aus Leidenschaft wird Antrieb
- 73** | **fka GmbH**  
Drohnen unterstützen bei der Absicherung automatisierter Fahrfunktionen
- 74** | **Wissenswertes**  
S-o-S – Studium ohne Stress
- 76** | **Team Sonnenwagen**  
Das Outback ruft
- 77** | **OMICRON electronics GmbH**  
Erweitere deinen Horizont & wachse über dich hinaus!
- 79** | **Karrieretipp**  
Woran erkennen Young Professionals ein gutes Arbeitsumfeld?
- 81** | **Studentenfutter**  
Hähnchenspiess mit Mandeln und Spinatsuppe mit Grünkern
- 83** | **KRONES AG**  
Mit Krones Innovation erleben
- 87** | **ELSA-Deutschland e.V.**  
Schon gewusst? Eigentumserwerb
- 88** | **Karrieretipp**  
Unbewusste Antreiber – Was du wirklich brauchst, um durchzustarten!
- 90** | **FH Aachen**  
FH-Student entwickelt Kampagne für neuartiges Dating-Event
- 91** | **EOS GmbH**  
Students@EOS – Mehr als nur ein Nebenjob!
- 93** | **Karrieretipp**  
Karriere und Familie – Das Leben ist ein Wunschkonzert
- 94** | **Flugwissenschaftliche Vereinigung Aachen (1920) e.V.**  
FVA 29 – Update zur Flugerprobung
- 96** | **Diehl Stiftung & Co. KG**  
Aus Tradition: Zukunft!





## 99 | **Karrietipp**

Richtig gendern in wissenschaftlichen Arbeiten

## 100 | **RWTH Aachen**

Wie gefährlich ist Bitcoin für das Klima wirklich? /  
RWTH an Studie zu Wahrnehmungsverzerrungen in  
sozialen Netzwerken beteiligt

## 102 | **Dassault Systemes Deutschland GmbH**

Wie Innovationen Leben retten können

## 105 | **Karrietipp**

Karriere in der IT – Welchen Weg einschlagen?

## 106 | **Karrietipp**

Ich bin ok, wie ich bin!

## 108 | **EGGER – Mehr aus Holz | Deutschland**

Wir machen mehr aus Holz

## 111 | **FH Aachen**

Erfolgsstory Holz

## 112 | **Karrietipp**

Zeit managen – geht das überhaupt?

## 114 | **btS e.V.**

Let Life Sciences Meet You

## 116 | **Bundesamt für Verfassungsschutz**

Ihre Karriere beim Inlandsnachrichtendienst

## 119 | **Wissenswertes**

Serien streamen bis die Welt untergeht: Cloud oder  
Rußwolke?

## 120 | **Wissenswertes**

Mission Berufsstart im Ausland

## 122 | **Karriere-Messe**

CAR Connects – Future. Mobility. Career.

## 123 | **Jakob Mooser GmbH**

Weltweit renommiertes Testlabor

## 125 | **Karrietipp**

Wie wichtig sind Arbeitszeugnisse im  
Bewerbungsprozess wirklich?

## 127 | **women's career corner**

Werde zur Karriere-Designerin

## 128 | **Karrietipp**

Wie Sie mit einer guten Vorbereitung im Vorstellungsgespräch treffsicher punkten

## 130 | **THOST Projektmanagement**

Projekte sind unsere Welt

## U2 | **Eberspächer Unternehmensgruppe GmbH & Co. KG**

Hier dürfen Ihre Ideen mehr.

## U4 | **Lufthansa Industry Solutions**

BenefIT from IT





## Impressum

**campushunter**  
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

**23. Regionalausgabe****Aachen****ISSN 2196-9426****Wintersemester 2019/2020****Herausgeber + Technische Realisation:**

campushunter media GmbH  
Haberstraße 17  
69126 Heidelberg  
Telefon: 062 21 798-999  
Telefax: 062 21 798-904  
www.campushunter.de  
Geschäftsführer: Pierre Buck



Wir bedanken uns bei allen Unternehmen und Mitwirkenden, die zu der Realisation dieser Ausgabe beigetragen haben.

Idee und Konzeption im Sinne des Urheberrechts geschützt. Bild- und Redaktionsnachweis über den Verlag.

Jegliche Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist untersagt. Eine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Angaben ohne Gewähr.

Die Ausgabe kann, solange Vorrat reicht, zum Preis von 4,95 Euro zzgl. Verpackungs- und Portokosten über den Verlag bestellt werden.

Redaktionsadresse: [redaktion@campushunter.de](mailto:redaktion@campushunter.de)

**Anmerkungen der Redaktion:**

Aufgrund aktueller Veränderungen der Stellenausschreibungen weisen wir darauf hin, dass sämtliche Ausschreibungen unserer inserierenden Kunden geschlechtsneutral anzusehen sind. Wichtig ist die jeweils passende und geeignete Qualifikation. Willkommen sind somit Bewerbung aller Menschen, unabhängig des Geschlechts, der Herkunft, der sexuellen Orientierung oder Religion.

Alle genannten Messeterminen Stand Drucklegung, Änderungen der genannten Termine sind möglich.

**Layout / Grafik:** Heike Reiser und Michael Spieler







**Redaktion:** Heike Groß und Nicolas Groß

**Anzeigenleitung:** Heike Groß  
06221 798-902  
[heikegross@campushunter.de](mailto:heikegross@campushunter.de)





**Schutzgebühr:** 4,95 Euro

**Titelbild:** © kentoh / Adobe Stock






## 8 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis

						
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:						
Anlagenbau/Anlagentechnik:				✓	✓	✓
Antriebstechnik:	✓	✓		✓	✓	✓
Architektur:				✓	✓	✓
Automatisierungstechnik:		✓		✓	✓	✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:	✓	✓		✓	✓	✓
Banking/Finance/Controlling:		✓		✓	✓	✓
Bauingenieurwesen:				✓	✓	✓
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:				✓	✓	✓
BWL Betriebswirtschaftslehre:		✓		✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:	✓			✓	✓	✓
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:	✓			✓	✓	✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓			✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:				✓	✓	✓
Facility Management:				✓	✓	✓
Feinwerktechnik:				✓	✓	✓
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:				✓	✓	✓
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:				✓	✓	✓
Geistes- und Sozialwissenschaften:			✓	✓	✓	✓
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:			✓	✓	✓	✓
Kommunikationswissenschaften:			✓	✓	✓	✓
Kunststofftechnik:				✓	✓	✓
Lebensmitteltechnologie:				✓	✓	✓
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:		✓		✓	✓	✓
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:		✓		✓	✓	✓
Marketing/Vertrieb:				✓	✓	✓
Maschinenbau:	✓	✓		✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:			✓	✓	✓	✓
Mechatronik:	✓	✓		✓	✓	✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:				✓	✓	✓
Medizin/Pharma:				✓	✓	✓
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:	✓	✓		✓	✓	✓
Mikroelektronik/Mikrotechnik:	✓			✓	✓	✓
Optische Technologien:				✓	✓	✓
Physik:	✓		✓	✓	✓	✓
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:		✓		✓	✓	✓
Psychologie:			✓	✓	✓	✓
Rechtswissenschaften/Jura:			✓	✓	✓	✓
Schiffstechnik/Meerestechnik:				✓	✓	✓
Technische Redaktion/Dokumentation:				✓	✓	✓
Umwelt/Wasser/Entsorgung:				✓	✓	✓
Verfahrens- und Umwelttechnik:				✓	✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:				✓	✓	✓
Versorgungstechnik/-wissenschaften:				✓	✓	✓
Werkstofftechnik/Wissenschaften:				✓	✓	✓
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:		✓		✓	✓	✓
Praktikantenstellen:	✓	✓		✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓		✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓		✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:			✓	✓	✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:	✓			✓	✓	✓
<b>siehe Seite</b>	<b>70</b>	<b>59</b>	<b>116</b>	<b>12</b>	<b>102</b>	<b>20</b>



	<b>DIEHL</b>	 <b>Eberspächer</b>	 <b>EGGER</b> MEHR AUS HOLZ.		
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:					
Anlagenbau/Anlagentechnik:			✓		
Antriebstechnik:		✓	✓		✓
Architektur:					
Automatisierungstechnik:	✓	✓	✓		✓
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:		✓	✓		✓
Banking/Finance/Controlling:	✓	✓	✓		✓
Bauingenieurwesen:					
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:					
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓	✓	✓	✓	✓
Chemie/Technische Chemie:		✓	✓	✓	
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:			✓		
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓	✓	✓	✓	✓
Erneuerbare Energien:			✓		
Facility Management:					✓
Feinwerktechnik:	✓				
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:	✓	✓	✓	✓	
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:					
Geistes- und Sozialwissenschaften:		✓		✓	
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓	✓	✓	✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:	✓		✓		
Kommunikationswissenschaften:		✓	✓	✓	
Kunststofftechnik:	✓		✓	✓	
Lebensmitteltechnologie:					
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:		✓	✓		✓
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:	✓	✓	✓		
Marketing/Vertrieb:		✓	✓	✓	✓
Maschinenbau:	✓	✓	✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:		✓	✓	✓	
Mechatronik:	✓	✓	✓	✓	✓
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:				✓	
Medizin/Pharma:					
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:	✓	✓			✓
Mikroelektronik/Mikrotechnik:		✓			
Optische Technologien:					
Physik:	✓	✓		✓	
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:	✓	✓	✓	✓	✓
Psychologie:		✓			
Rechtswissenschaften/Jura:		✓			✓
Schiffstechnik/Meerestechnik:					
Technische Redaktion/Dokumentation:				✓	
Umwelt/Wasser/Entsorgung:			✓		
Verfahrens- und Umwelttechnik:	✓		✓	✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:			✓		
Versorgungstechnik/-wissenschaften:			✓		✓
Werkstofftechnik/Wissenschaften:	✓	✓		✓	
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓	✓	✓	✓
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓	✓	✓	✓
Trainee-Programm:	✓	✓	✓	✓	✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:	✓		✓	✓	✓
<b>siehe Seite</b>	<b>96</b>	<b>U2</b>	<b>108</b>	<b>91</b>	<b>37</b>

# 10 | Firmen auf einen Blick / Inserentenverzeichnis

					
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:					
Anlagenbau/Anlagentechnik:	✓				
Antriebstechnik:	✓				
Architektur:					
Automatisierungstechnik:	✓				
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:				✓	
Banking/Finance/Controlling:					
Bauingenieurwesen:		✓			
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:	✓				
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓		✓		✓
Chemie/Technische Chemie:	✓				
Elektrotechnik:	✓			✓	✓
Energietechnik:	✓				✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓			✓	✓
Erneuerbare Energien:					
Facility Management:					✓
Feinwerktechnik:					
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:	✓				
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:					
Geistes- und Sozialwissenschaften:					
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓		✓		✓
Ingenieurwesen:	✓	✓		✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:				✓	✓
Kommunikationswissenschaften:					✓
Kunststofftechnik:	✓				
Lebensmitteltechnologie:	✓				
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:					
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:					
Marketing/Vertrieb:					✓
Maschinenbau:	✓				
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:			✓		
Mechatronik:	✓				
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:					
Medizin/Pharma:					
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:	✓			✓	✓
Mikroelektronik/Mikrotechnik:				✓	
Optische Technologien:	✓				
Physik:	✓			✓	
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:	✓				
Psychologie:					
Rechtswissenschaften/Jura:					✓
Schiffstechnik/Meerestechnik:					
Technische Redaktion/Dokumentation:	✓				✓
Umwelt/Wasser/Entsorgung:		✓			
Verfahrens- und Umwelttechnik:	✓				
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:					
Versorgungstechnik/-wissenschaften:					
Werkstofftechnik/Wissenschaften:					
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓		✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓		✓		✓
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓		✓
Duales Studium:	✓	✓	✓		✓
Trainee-Programm:	✓	✓			✓
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:					
<b>siehe Seite</b>	<b>83</b>	<b>64</b>	<b>U4</b>	<b>123</b>	<b>77</b>



					
Agrar/Geo/Hydro- und Forstwissenschaften:					
Anlagenbau/Anlagentechnik:	✓				✓
Antriebstechnik:	✓	✓			
Architektur:					✓
Automatisierungstechnik:	✓		✓	✓	
Automotive/Automobil/Fahrzeugbau/-technik:	✓	✓	✓	✓	
Banking/Finance/Controlling:	✓		✓	✓	
Bauingenieurwesen:					✓
Biologie/Biotechnologie/Life Sciences:					
BWL Betriebswirtschaftslehre:	✓	✓	✓	✓	
Chemie/Technische Chemie:	✓		✓	✓	✓
Elektrotechnik:	✓	✓	✓	✓	✓
Energietechnik:	✓		✓		✓
Entwicklung/Konstruktion/Engineering:	✓	✓	✓	✓	
Erneuerbare Energien:		✓			✓
Facility Management:					
Feinwerktechnik:	✓				
Fertigungstechnik/Produktionstechnik:	✓	✓	✓	✓	
Finanzdienstleistungen/Versicherungen:					
Geistes- und Sozialwissenschaften:					
Informatik/Wirtschaftsinformatik:	✓	✓		✓	✓
Ingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓
Kommunikationstechnik/Nachrichtentechnik:					
Kommunikationswissenschaften:					
Kunststofftechnik:	✓		✓		
Lebensmitteltechnologie:					
Logistik/Fördertechnik/Transportwesen:	✓	✓	✓	✓	
Luftfahrt/Raumfahrt/Flugzeugbau:		✓			
Marketing/Vertrieb:	✓	✓	✓	✓	
Maschinenbau:	✓	✓	✓	✓	✓
Mathematik/Wirtschaftsmathematik:	✓		✓		
Mechatronik:	✓	✓	✓	✓	
Medien/Medientechnik/Foto/Film/Funk:					
Medizin/Pharma:					
Messtechnik/Sensor- und Regelungstechnik:	✓		✓	✓	
Mikroelektronik/Mikrotechnik:	✓			✓	
Optische Technologien:					
Physik:	✓	✓	✓	✓	✓
Produktionstechnik/Automatisierungstechnik:		✓	✓	✓	
Psychologie:	✓		✓	✓	
Rechtswissenschaften/Jura:	✓		✓		✓
Schiffstechnik/Meerestechnik:					
Technische Redaktion/Dokumentation:					
Umwelt/Wasser/Entsorgung:					
Verfahrens- und Umwelttechnik:	✓			✓	✓
Verkehrstechnik/Verkehrswissenschaften:					✓
Versorgungstechnik/-wissenschaften:					
Werkstofftechnik/Wissenschaften:	✓	✓	✓	✓	
Wirtschaftsingenieurwesen:	✓	✓	✓	✓	✓
Wirtschaftswissenschaften:	✓	✓	✓	✓	
Praktikantenstellen:	✓	✓	✓	✓	✓
Abschlussarbeiten:	✓	✓	✓	✓	✓
Werkstudenten:	✓	✓	✓	✓	✓
Duales Studium:	✓	✓	✓	✓	
Trainee-Programm:	✓	✓	✓	✓	
Direkteinstieg:	✓	✓	✓	✓	✓
Promotion:		✓		✓	
<b>siehe Seite</b>	<b>32</b>	<b>25</b>	<b>52</b>	<b>44</b>	<b>130</b>

# DAIMLER



## Ein KI-Enthusiast bei Daimler – Patrick Klingler, Innovation-Manager

Mit 14 Jahren hat er seinen ersten Computer zusammengebaut – zum Zocken, wie er sagt. Jahre später baut er bei Daimler weiter, dieses Mal Prototypen zu Künstlicher Intelligenz (kurz: KI), unter anderem den virtuellen Assistenten „Ask Mercedes“. Patrick Klingler, Innovation-Manager in der IT bei Daimler, erzählt, wie jemand, der eigentlich kein „Car Guy“ ist, von Daimler begeistert werden kann.

**Hallo Patrick, du bist bei Daimler für IT Innovation Management zuständig. Was heißt das?** Ich arbeite daran, neue KI-Technologie ins Unternehmen zu tragen und das Thema zu fördern. Das heißt, ich mache das Thema im Konzern bekannt und versuche, eine Kultur zu schaffen, die KI nach und nach als zentrales Instrument etabliert. Hierfür habe ich eine interne KI-Community mit mittlerweile über 3.000 Mitgliedern gegründet, in der sich unsere Experten austauschen und vernetzen können. Zu meinen Tätigkeiten gehört auch, neue Trends im Bereich KI zu identifizieren und zu priorisieren. Dazu bin ich auf Fachmes-

sen und Konferenzen unterwegs, recherchiere und lese viele Blogs oder wissenschaftliche Publikationen, um auf dem neusten Stand zu bleiben. Ich darf neue technologische Trends oder Methoden aber auch praktisch in Innovations-Projekten anwenden und testen.

**Du sagst von dir selbst, dass du eigentlich kein typischer „Car Guy“ bist. Wieso bist du trotzdem bei Daimler eingestiegen?** Als ich als Werkstudent in der Produktstrategie angefangen habe, hatte ich ehrlich gesagt noch keine richtige Vorstellung und Begeisterung für Daimler: Ich dachte, das ist ein traditioneller Konzern, der gutbezahlte Jobs bietet. Aber dann konnte ich die Modelloffensive neuer Fahrzeuge live miterleben. Ich konnte sehen, dass die Digitalisierung der Produkte eine wachsende Rolle einnahm und was es für einen Veränderungswillen für Mobilität bei Daimler gibt. Ich habe gemerkt: „Hier wird etwas angepackt.“ Mit dieser Begeisterung bin ich 2015 in ein internationales Talentprogramm bei Daimler eingetreten.

**Im Talentprogramm hast du dich dann in Richtung des Themas KI spezialisiert?** Ich habe KI-Prototypen entwickelt und programmiert. Bei „Ask Mercedes“ hatte ich die große Chance, das Projekt dem Topmanagement vorzustellen. Und nun ist ein Produkt daraus geworden, das unsere Kunden nutzen. Für die, die es nicht kennen: Ask Mercedes ist ein virtueller Sprach-Assistent, der Fragen rund um das Fahrzeug und seine Funktionen beantwortet.

**Würdest du einem KI-Begeisterten empfehlen, bei Daimler einzusteigen?** Auf jeden Fall! Als KI-Enthusiast bei Daimler hat man die Möglichkeit, an den unterschiedlichsten Projekten direkt mitzuwirken. Hierbei ist es egal, ob man mit KI eine Verbesserung der internen Prozesse anstrebt, oder mit KI in unseren Produkten und Services ein völlig neues Erlebnis für unsere Kunden schafft. Man hat sofort Zugang zu einem breiten Netzwerk an KI-Experten und tolle Weiterbildungsmöglichkeiten! ■







for change

We are all in for change. Are you too?

The world is changing. The question is, what will be our contribution to the outcome? At Daimler, interdisciplinary teams are developing the mobility of tomorrow. You are very welcome to join them. Together, we will create new connected ways to move around our globe. Think, try, and thrive with us. [daimler.com/career](https://daimler.com/career)

DAIMLER

**Ansprechpartner**  
Daimler AG  
HR Services Recruiting

**Telefon**  
+49 7 11 17-9 95 44

**E-Mail**  
recruiting.students@daimler.com

Weitere Informationen  
finden Sie auf unserer  
Karriere-Webseite:  
[www.daimler.com/karriere](http://www.daimler.com/karriere)

**Bevorzugte  
Bewerbungsart(en)**  
Online-Bewerbung auf  
der Karriere-Webseite:  
[www.daimler.com/karriere](http://www.daimler.com/karriere)  
Bitte fügen Sie Ihre voll-  
ständigen Bewerbungs-  
unterlagen als Anhang bei.

## Angebote für Studierende

**Praktika?** Ja

**Abschlussarbeiten?** Ja

**Duales Studium?** Ja

**Werkstudenten?** Ja

**Trainee-Programm?** Ja

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Ja

QR zu Daimler:



# FIRMENPROFIL

- **Allgemeine Informationen**  
Branche  
Automobilindustrie
- **Gesuchte Fachrichtungen**  
Künstliche Intelligenz, Machine Learning, Elektrotechnik, Informationstechnik, Mechatronik, (Wirtschafts-)Informatik, Fahrzeugtechnik, App- und Softwareentwicklung, Rechtswissenschaften, Technische Betriebswirtschaftslehre, Digitale Medien, Mobilitätsdienstleistungen, autonomes Fahren, Technische Kybernetik Verfahrenstechnik, Nachrichtentechnik, Medieninformatik, (Wirtschafts-) Mathematik, Maschinenbau, Physik, Wirtschafts- oder Chemieingenieurwesen, Luft- und Raumfahrttechnik, Wirtschaftswissenschaften, Informationsdesign
- **Produkte und Dienstleistungen**  
Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört Daimler zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der weltweit größte Hersteller von Lkw über 6 t. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Geldanlagen, die Vermittlung von Versicherungen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an.
- **Anzahl der Standorte**  
Konzernzentrale in Stuttgart, Deutschland. Standorte und Geschäftsbereiche weltweit.
- **Anzahl der MitarbeiterInnen**  
Stand 31.12.2018: 298.683 weltweit (rund 174.663 in Deutschland)
- **Jahresumsatz**  
2018: 167,4 Mrd. Euro
- **Einsatzmöglichkeiten**  
In allen Unternehmensbereichen möglich
- **Einstiegsprogramme**
  - INspire – Internationale Talent Programme mit begleitenden Personalentwicklungsmaßnahmen
  - Direkteinstieg mit individuellem Informations- und Einarbeitungsprogramm
  - Promotion an der Hochschule in Zusammenarbeit mit Daimler
  - Praktikum In-/und Ausland
  - Studienförderprogramm Daimler Student Partnership (dsp)
  - Seminar- /Abschlussarbeiten mit persönlichem Betreuer
  - Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg
  - Werkstudententätigkeit/Ferienbeschäftigung
  - Berufsausbildung
  - Schülerpraktikum
- **Mögliche Einstiegstermine**  
Jederzeit
- **Auslandstätigkeit**  
Möglich
- **Warum bei Daimler bewerben?**  
Die Welt verändert sich und auch Daimler steht vor dem größten Wandel seiner Unternehmensgeschichte. Wir haben den Anspruch, eine neue Ära der Mobilität zu gestalten. Vier Zukunftsfelder stehen dabei klar im Fokus: die zunehmende Vernetzung der Fahrzeuge, die Fortschritte beim autonomen Fahren, die Entwicklung digitaler Mobilitäts- und Transportdienstleistungen und die Elektromobilität. Unser Ziel: Wir wollen ein führender Fahrzeughersteller bleiben und uns gleichzeitig zu einem führenden Anbieter von Mobilität entwickeln. Dafür suchen wir Menschen, die etwas bewegen möchten und die bereit sind, neue Wege zu gehen. Daimler bietet eine kreative, agile und vernetzte Zusammenarbeitskultur, bei der sich jeder individuell nach seinen Stärken weiterentwickeln kann. Hinzu kommen viele Benefits – von flexiblen Arbeitszeitmodellen und internationalen Einsätzen über individuelle Weiterbildungsangebote und einem vielfältigen Gesundheits- und Sportangebot bis hin zu einem attraktiven Gehalt mit Sonderleistungen.  
**We are all in for change. Are you too?**

# BEWERBERPROFIL

Wir suchen authentische und kreative Bewerber, die für ihre Ideen brennen und etwas verändern möchten. Dabei ist uns sowohl eine starke und offene Persönlichkeit als auch internationale Erfahrung wichtig.

Wir suchen Menschen, die nicht davor zurückschrecken, regelmäßig bewährte Wege zu verlassen, um innovative Lösungen zu finden.

Für alle Einstiegspositionen gilt grundsätzlich, dass für uns das Gesamtprofil eines Bewerbers entscheidend ist. Das heißt, nicht nur die fachliche Qualifikation für die Stellenanforderung ist wichtig, sondern wie Bewerber ticken, welche sozialen Kompetenzen sie mitbringen und mit wie viel Leidenschaft sie für die Zukunft der Mobilität brennen.





## Formula Student Germany 2019 – Studierende aus aller Welt gestalten die Mobilität der Zukunft

» Hockenheimring – hier fuhren schon Niki Lauda, Michael Schumacher oder Lewis Hamilton als Sieger über die Zielgerade, da möchte man ebenso wie die Formel-1-Stars aufs Podest, allerdings ist keiner hier Rennfahrer, sondern es sind Studierende, die bei einem Konstruktionswettbewerb antreten.

Dieses Jahr waren es rund 3500 Teilnehmer von 119 Teams aus 25 Nationen, die an den Start gingen. Die Teams kamen dabei aus ganz Europa, Kanada, China und allein aus Indien waren schon 6 Teams angereist.

Die Teams messen sich mit ihrem einsitzigen Formel-Rennwagen in drei Wettbewerbsklassen – in der Formula Student Combustion (FSC), dem traditionellen Wettbewerb mit Verbrennungsmotoren, in der Formula Student Electric (FSE), in der die Studierenden rein auf Elektromotoren setzen, sowie in der Formula Student Driverless (FSD), in der die Fahrzeuge ohne Fahrer autonom

fahren müssen, mit Verbrennungsmotor oder wahlweise elektrisch angetrieben.

Für uns campushunter war es in diesem Jahr bereits das 12. Event und wir gehören gefühlt schon zum Inventar. Unsere Begeisterung für die FSG ist jedoch ungebrochen und wir freuen uns, hier viele unserer inzwischen 29-Racing-Teams, die wir in der Medienpartnerschaft Semester für Semester dokumentieren, hier wieder persönlich zu erleben. Es ist spannend, dabei zu sein und zu erleben, wie sich die FSG weiterentwickelt, denn Stillstand gibt es hier nicht.



Für alle die Leser, die noch nicht wissen, was die FSG überhaupt ist, möchte ich diesen Wettbewerb kurz erklären:

Studententeams aus der ganzen Welt bauen eigene Rennwagen und treten damit gegen Teams aus der ganzen Welt an. Das wäre die sehr kurze Beschreibung, aber die Formula Student ist viel mehr.

Die Zukunft der Mobilität ist zentrales Thema der FSG. Nach der Einführung der Formula Student Electric im Jahr 2011, gibt es seit 2017 den Wettbewerb mit autonom fahrenden Fahrzeugen. Autonome Funktionen in den Fahrzeugen gewinnen immer mehr an Bedeutung. „Wichtig ist uns die Vernetzung der Technologien. Wir geben den Studierenden die Möglichkeit, neue Mobilitätskonzepte, beispielsweise die Erweiterung um autonome Funktionen in den Fahrzeugen, auszuprobieren“, betont FSG-Vorstand Dr. Ludwig Vollrath. ➔







Bei der Formula Student gewinnt nicht einfach das schnellste Auto, sondern das Team mit dem besten Komplettpaket. Den Studierenden wird zum Ziel gesetzt, einen Formelrennwagen zu bauen, dessen Gesamtpaket aus Konstruktion, Fertigung, Rennperformance, Projektfinanzierung und Marketing eine Jury aus Experten der Motorsport-, Automobil- und Zulieferindustrie überzeugen muss. In allen Bereichen gilt es, Punkte zu sammeln und eine Jury vom Konzept des Eigenbaus zu überzeugen – da ist Effizienz gefragt. Die Teams arbeiten hierbei wie ein mittelständisches Unternehmen, das einen Prototypen für eine mögliche Serienproduktion präsentiert.

Die Nachwuchsingenieure (männlich, als auch weiblich) verknüpfen dabei erfolgreich graue Theorie der Hochschule mit erlebnisreicher Praxis auf und neben der Rennstrecke, konstruieren ein Jahr in interdisziplinären Teams ihren Rennwagen in Eigenregie und stellen während der FSG und weiterer weltweiter Events ihr Können in acht Disziplinen unter Beweis.

Dabei sind nicht nur technisches Wissen und Konstrukteur-Know-how gefragt. Ebenso wichtig sind für den Einsatz unter Realbedingungen eines Rennteams Organisationstalent, Kenntnisse im Projektmanagement, der Blick auf die Kosten, ein

geringer Verbrauch und technische Innovationen, um im internationalen Umfeld bestehen zu können. Viele der sogenannten Softskills wie Teamwork, Zeit- und Projektmanagement werden von den Teilnehmern früh erworben.

So bietet die FSG für Studierende unterschiedlichster Fachrichtungen die Möglichkeit, schon während des Studiums ihr spezielles theoretisches Wissen praktisch umzusetzen. Dass die Arbeit in interdisziplinären Teams und das Durchleben agiler Produktentwicklungsprozesse für die eigene Karriere von Vorteil sind, zeigen nicht zuletzt die Werdegänge ehemaliger Teilnehmer, die nach ihrer „Formula-Student“-Zeit zum Beispiel in der Raumfahrtindustrie

arbeiten, ihr eigenes Unternehmen gründeten oder in der Automobil- und Zulieferindustrie gute Posten besetzen.

Warum die FSG-Erfahrung so eine positive Auswirkung auf die Karriere hat ist leicht zu erklären: Wer für seine Fachrichtung brennt und bereit ist, sich neues Wissen anzueignen und sogar die eigene Freizeit zu opfern, der hebt sich einfach von Durchschnittsbewerbern ab und bewegt sich auf einem viel höheren Bewerberniveau.

Das Konzept überzeugt nicht nur die Studierenden, sondern auch viele Sponsoren: Audi, AID, BASF, BMW, Bosch, Brose, Brunel, Continental, Daimler, Etas, IAV, Magna, Mahle, MAN, MathWorks, Porsche, Schaeffler, Siemens, SKF, Streetscooter, TESLA, VDI, VW und ZF unterstützen den Wettbewerb und hoffen, hier die Mitarbeiter von morgen persönlich zu treffen und sich als potenzieller Arbeitgeber bei diesem Top-Nachwuchs vorzustellen.

Insgesamt 60 Teams gingen bei der FSG mit ihrem Verbrenner an den Start. Bei der FSE mit den Elektrooliden waren es 40 Teams und weitere 19 Fahrzeuge traten in der autonom fahrenden Klasse an.







Neben den drei statischen Disziplinen Konstruktion (Engineering-Design), Kostenplanung (Cost-Analysis) und der Vorstellung des Geschäftsmodells (Business-Plan-Presentation) werden in den fünf dynamischen Disziplinen die Rennwagen auf ihre Praxistauglichkeit auf der Rennstrecke geprüft. Mit jeder Disziplin werden unterschiedliche Eigenschaften des Autos getestet. Beim Acceleration wird beispielsweise gemessen, wie schnell das Auto aus dem Stand beschleunigt werden kann. Weitere Tests stehen im Skid-Pad, Auto-cross, Fuel/Energy Efficiency und im Endurance-Rennen an. Letzteres stellt die Hauptdisziplin mit der höchsten erreichbaren Punktzahl dar. Wer beim Endurance-Rennen keine Punkte sammeln kann, hat keine Chance zum Sieg.



Das Interesse an Driverless seitens der Industrie steigt rasant. Deshalb will die Formula Student Germany autonomes Fahren weiter fördern und noch enger mit den anderen genannten Antriebsarten verzahnen. Geplant ist, dass ab 2021 fahrerlose Funktionen auf alle Verbrenner und Elektrofahrzeuge übertragen werden, sodass jedes Fahrzeug den sogenannten Beschleunigungstest fahrerlos absolvieren können muss. Die Driverless-Teams müssen einen Rennwagen entwickeln, der ohne Fahrer im autonomen Modus, oder aber auch mit Fahrer im manuellen Modus gefahren werden kann. Die technischen Anforderungen der Boliden müssen hierbei den technischen Anforderungen einer der beiden Wettbewerbsklassen entsprechen. Driverless ermöglicht es auch Studierenden aus den Bereichen Informatik oder Robotik, interdisziplinäre Projekterfahrung zu sammeln. Welcher fahrerlose Bolide am Ende das Rennen macht, entscheidet sich nicht nur auf Basis der reinen Autonomisierung. Allerdings benötigt die zusätzliche Komplexität der Software so viele Judges wie sonst ein ganzes Auto. Bei den autonomen Fahrzeugen verschiebt sich der Schwerpunkt der Entwicklung von der reinen Fahrdynamik hin zu einer optimalen Auslegung der

autonomen Fahrsysteme in bestimmten Situationen und ist somit sehr komplex. Ziel ist es, Technologien und Mobilitätskonzepte miteinander zu verzahnen, was für die Ingenieure der Zukunft auch ein absolutes Thema ist. Die Studierenden werden hier auf die Anforderungen der Zukunft bestens vorbereitet.

Lesen Sie hierzu bitte auch unser Interview mit dem Geschäftsführer der VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik auf Seite 68.

Emotionen und Leidenschaft für die Sache sind die Faktoren der FSG, die auch die Besucher spüren und die dieses Event so besonders machen.



Der Spaß kommt trotz der hohen Anforderungen dabei nicht zu kurz und zusätzlich wird das Gefühl geprägt, eine große Gemeinschaft zu sein. Es wird gemeinsam gegessen und alle werden mit den kreativsten „Food-Trucks“ versorgt oder folgen auch abendlichen Sponsoreinladungen wie dem Dekra Sommerfest auf dem Zeltplatz.







Beim Thema Spaß darf eine Sache nicht unerwähnt bleiben. DAS give away der FSG 2019 war die Wasserpistole von MAN, die eine irre Eigendynamik entwickelt hat. Nun gut, dass die Studis sich gegenseitig nass spritzen war zu erwarten, aber das daraus so ein Hype wurde, hatte niemand erwartet.

Wenn 3000 Wasserpistolen gleichzeitig im Einsatz sind und nach den berühmten Panoramic Picture plötzlich gefühlt alle eine Pistole in der Hand haben und es eine Wasserschlacht gibt – das sind Bilder, die man nicht vergisst.

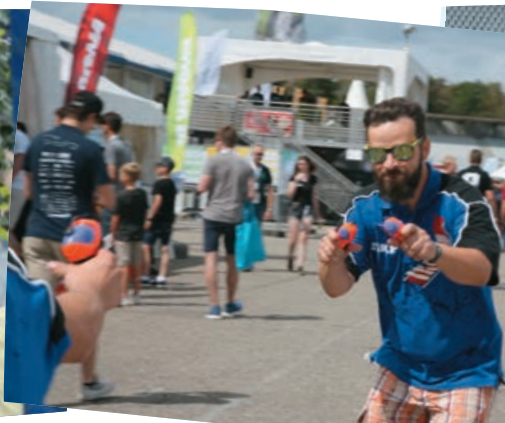
Großartig auch die Kreativität, mit der die Problematik des „Nachladens“ gelöst wurde – da wurden mit 1,5 Liter Flaschen und Gaffa-Tape, „Magazine“ für den Rücken konstruiert, um genug Ladung am Mann zu haben – großartig. So kam es, dass es für diese Geschichte auch einen Special-Award gab, über den sich die Teams Ecurie Aix der RWTH Aachen und Dart Racing aus Darmstadt gleichermaßen freuen durften. Sie wurden mit dem „The-ultimate-superpower-heat-warrior-Award“ ausgezeichnet.

Kreativität kennt auch bei anderen Give-aways keine Grenzen und so konnte man bei der SKF im Elchkostüm tanzend eines der begehrten Dry-Bags ergattern, oder bei dem beliebten Knete-Wettbewerb bei Schaeffler mitmachen. Hier ging es um das kreativste und schönste Objekt aus Schaeffler-Knete. Die eingereichten phantasievollen Kreationen zeigen ganz deutlich, dass in uns allen noch ein Kind steckt und dass es bei all dem Stress des Wettbewerbs auch hier der Spass am Rande nicht zu kurz kommt.



Die Zeit in Hockenheim vergeht auf dem Hockenheimring gefühlt doppelt so schnell wie anderswo und am Sonntag heißt es wieder: „Good bye – see you next year“. Allerdings nicht vor der Preisverleihung und der legendären MAHLE-PARTY.

Foto: MAN/Anne-Kathrin Schuhmacher





Es ist immer wieder schön zu erleben, wie groß die Freude der Teams bei der Übergabe der zahlreichen Awards ist – wie ausgelassen sie ihre Teamsiege feiern und dass selbst Special Awards eine Wahnsinnsfreude auslösen können. Im Rahmen der Formula Student Combustion überzeugte das Team „Rennstall Esslingen“ der Hochschule Esslingen, im Rahmen der Formula Student Electric das Team „TUfast Racing Team e-Technology“ der TU München und im Rahmen der Formula Student Driverless das Team „AMZ Driverless“ der ETH Zürich mit ihren Rennfahrzeugen und dem dazugehörigen Gesamtpaket aus Konstruktion, Finanzplanung, Verkaufsargumentation und Rennperformance-Disziplinen.

Im Wettbewerb mit Verbrennungsmotoren sicherten sich das Team „Global Formula Racing“ der Oregon State University / DHBW Ravensburg und das Team „Dynamis PRC“ der TU Mailand Platz zwei und drei.

Elektrisch angetrieben fuhr das Team „KA-Racelng Electric“ vom Karlsruhe Institut of Technology auf Platz zwei, das Team „Racetech“ der TU Bergakademie Freiberg holte sich Platz drei.

Im Rahmen der Formula Student Driverless belegte das Team „KA-Racelng Driverless“ vom Karlsruhe Institut of Technology den zweiten Platz und das Team „Formula Student Team Delft Driverless“ der TU Delft platzierte sich auf 3. Nach dem Event ist vor dem Event, und so freuen wir uns auf unsere Zeit auf der FSG 2020, die im kommenden Jahr etwas später vom 17. - 23.08.2020 auf dem Hockenheimring stattfinden wird. ■

Redaktion Heike Groß



Rennstall Esslingen, HS Esslingen



TUFast Racing Team , TU München



AMZ Driverless, ETH Zürich



Foto: FSG/Schulz







## Auf der Zielgeraden?

# Vom Campus direkt zu DEKRA.

» Mit mehr als 45.000 Mitarbeitern in 60 Ländern ist DEKRA eine der weltweit führenden Expertenorganisationen im Bereich Gutachten, Fahrzeugprüfung, Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie Zertifizierungen.

DEKRA sorgt damit für Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. So setzt sich jeder Mitarbeiter täglich mit Know-how, Verantwortung und Leidenschaft für unsere Vision ein, globaler Partner für eine sichere Welt zu werden.

Auch als Arbeitgeber sind wir ein verlässlicher Partner. Neue Mitarbeiter erwartet ein Arbeitsumfeld, das familiär und von Offenheit geprägt ist, und es besteht die Möglichkeit, innovativ tätig zu sein und das Unternehmen mitzugestalten.

Werden Sie ein Teil der DEKRA Familie. Wir bieten sowohl an unseren deutschlandweiten Niederlassungen als auch in unserer Zentrale in Stuttgart vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

Jährlich sind bei uns mehr als 150 Studenten im Einsatz, die praktische Erfahrungen sammeln und die Berufsbilder von DEKRA kennenlernen möchten. Vor allem Studenten der Ingenieurwissenschaften mit der Fachrichtung Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Mechatronik, Elektrotechnik, Versorgungstechnik, Verfahrenstechnik oder der Wirtschaftswissenschaften und der Informatik sind bei uns gefragt.

Wir bieten spannende Tätigkeiten im automotiven und industriellen Bereich (z. B. als Prüflingenieur, Schadensgutachter, Sachverständiger für Druckgeräte und Aufzugsanlagen). Sie können DEKRA im Rahmen einer studentischen Tätigkeit (Praktika, Werkstudententätigkeit, Abschlussarbeit) kennenlernen oder direkt nach dem Studium bei uns einsteigen.

**Alle offenen Stellenangebote finden Sie unter [www.dekra.de/karriere/jobs](http://www.dekra.de/karriere/jobs)**



# Schon gewusst, ...

- ▷ dass sich DEKRA als „Digital Safety Expert“ mit Cyber Security beschäftigt? DEKRA bietet umfassende Lösungen für den Schutz und die Sicherheit von Daten, Netzwerken sowie IT-Infrastrukturen und Prozessen.
- ▷ dass DEKRA Europas größtes herstellerunabhängiges Zentrum für automatisiertes und vernetztes Fahren in Europa aufbaut? Der in 2017 gekaufte Lausitzring dient Europa und Asien als innovatives Testfeld für selbstfahrende Plattformen und Fahrerboter.
- ▷ dass DEKRA auch Kerzen prüft? Damit an Geburtstagen, Feiertagen und sonstigen Festivitäten kein Unglück geschieht, testet DEKRA fleißig im Kerzenprüflabor. Brennen sie unregelmäßig? Steigt Ruß auf? Das „RAL Gütezeichen für Kerzen“ vergibt DEKRA nur, wenn die gemütlichen Lichter den Test bestehen.
- ▷ dass DEKRA beim Karneval auch Umzugswagen prüft? Wenn am Rosenmontag jährlich die Karnevalsumzüge starten, hat DEKRA bereits die Aufbauten vieler Fahrzeuge in Deutschland geprüft. Ohne DEKRA Siegel dürfen die Umzüge nicht starten.
- ▷ dass DEKRA sich auch für Naturschutz einsetzt? Wer in Sachsen den Fischereischein machen will, wird von DEKRA geprüft – zum Schutz von Tier und Natur.
- ▷ dass man mit DEKRA auch Urlaub machen kann? Das 4-Sterne DEKRA Kongresshotel Wart befindet sich im schönen Schwarzwald und lädt zum Durchatmen ein.
- ▷ dass DEKRA sogar für Sicherheit beim Musizieren sorgt? Egal ob Tuba, Blaskapelle oder Klavier: DEKRA prüft zum Beispiel ob die Mundstücke bei Instrumenten giftige Inhaltsstoffe enthalten oder ob das Holz gefährliche Gase ausdünstet. ■





Alles im grünen Bereich.

Mit  
**SICHERHEIT**

auch nach dem Studium das Rennen machen.

**Studierende und Absolventen (m/w/d) gesucht.**

Kommen Sie in unser Team, ob als Praktikant, für eine Abschlussarbeit oder um Ihre Karriere nach dem Studium als Sachverständiger oder Prüflingenieur zu starten.

Auch als Arbeitgeber sind wir Ihr verlässlicher Partner und stehen für vielfältige Karrieremöglichkeiten sowie zukunftssichere Arbeitsplätze in Ihrer Region. DEKRA ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen und sorgt für Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause.

[www.dekra.de/karriere](http://www.dekra.de/karriere)



**Kontakt**

DEKRA Automobil GmbH

**Ansprechpartner**

Stefanie Wolf

**Anschrift**

 Handwerkstr. 15  
70565 Stuttgart

**Telefon/Fax**

Telefon: +49 711 7861-1873

Fax: +49 711 7861-2465

**E-Mail**

karriere@dekra.com

**Internet**

www.dekra.de

**Direkter Link  
zum Karrierbereich**

www.dekra.de/karriere

**Bevorzugte  
Bewerbungsart(en)**

- Online

**Angebote für Studierende  
Praktika? Ja**
**Abschlussarbeiten? Ja**
**Werkstudenten? Ja**
**Duales Studium?**  
DHBW-Studium. Mehr Infos auf unserer Karriereseite in der Rubrik Schüler

**Trainee-Programm? Nein**
**Direkteinstieg? Ja**
**Promotion? Nein**
**QR zu DEKRA Automobil:**

**Allgemeine Informationen**
**Branche**

Technische sicherheitsorientierte Dienstleistungen

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**

Kontinuierlicher Bedarf, ca. 250 pro Jahr

**Gesuchte Fachrichtungen**

Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Verfahrenstechnik und Versorgungstechnik

**Produkte und Dienstleistungen**

Fahrzeugprüfungen, Schadengutachten, unfallanalytische und technische Gutachten, Bau und Immobilien, Maschinen- und Anlagensicherheit, Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Elektrotechnik, Produktprüfungen, Zertifizierungen sowie Beratungsdienstleistungen.

**Anzahl der Standorte**

Über 75 Niederlassungen in Deutschland, 60 Standorte weltweit

**Anzahl der MitarbeiterInnen**

 22.000 Mitarbeiter in Deutschland  
45.000 Mitarbeiter weltweit

**Jahresumsatz**

3,3 Mrd. Euro (2018)

**Einsatzmöglichkeiten**

In allen Dienstleistungsbereichen und Zentralbereichen.

**Einstiegsprogramme**

Direkteinstieg, interne Ausbildung zum Sachverständigen mit "Training on the job", Praktikum/Abschlussarbeit

**Mögliche Einstiegstermine**

Jederzeit

**Auslandstätigkeit**

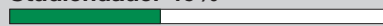
Möglich, wird individuell geprüft.

**Warum bei DEKRA bewerben?**

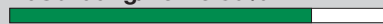
Durch unsere dezentrale Struktur mit über 75 Niederlassungen finden Sie im gesamten Bundesgebiet Ihren Arbeitsplatz. Es erwartet Sie ein familiäres Arbeitsumfeld in einem weltweit wachsenden Unternehmen. Engagement und Kompetenz sind uns wichtig – dafür können Sie Ihren Arbeitsalltag flexibel gestalten und eigenständig arbeiten. Als Mitarbeiter bei DEKRA haben Sie die Möglichkeit, das Unternehmen mitzugestalten und voranzubringen. Wir investieren in Ihre fachliche und persönliche Weiterbildung. So werden auch Sie DEKRA-Experten.

# BEWERBERPROFIL

**Bewerberprofil  
wichtig in Prozent**
**Examensnote 50%**

**Studiendauer 40%**

**Auslandserfahrung 50%**

**Sprachkenntnisse (Englisch) 50%**

**Ausbildung/Lehre 80%**

**Promotion 0%**

**Masterabschluss 10%**

**Außerunivers. Aktivitäten 50%**

**Soziale Kompetenz 100%**

**Praktika 60%**

**Sonstige Angaben**

Kfz-Affinität, Teamfähigkeit, Dienstleistungsorientierung



# Ein etwas anderes Event

» Auch dieses Jahr haben wir mit unserem Team wieder verschiedene Events bestritten. Neben den offiziellen Formula Student Events am Hockenheimring und am RedBull Ring in Österreich durften wir dieses Jahr auch bei den Baltic Open dabei sein - ein inoffizielles Formula Student Event, das zwar nicht auf der Weltrangliste gewertet wird, aber die Erfahrung definitiv wert ist. Bei dem Event steht nämlich eher das Fahren im Vordergrund und weniger die statischen Disziplinen. Weil wir bisher immer von den offiziellen Events berichtet haben, wollen wir also diesmal einen Einblick in ein "etwas anderes Event" geben:

Am Mittwoch ging es um Mittag rum los. Für uns das erste Mal, dass wir mit zwei Fahrzeugen unterwegs waren – mit dem aktuellen Wagen und mit dessen Vorgänger von 2018! Angefangen haben wir also – wie auf allen anderen Events auch – mit dem Aufbau der Zelte und des Boxenplatzes. Die Rennautos wurden unterdessen auf den Parkplatz der ortsansässigen Universität gebracht. Dort fand das Scrutineering, die technische Kontrolle, der Rennautos statt. Um vom Scr-

utineering zur Strecke zu kommen, haben sich die Veranstalter in Tschechien was ganz Besonderes überlegt: den Parade Ride. Der Parade Ride ist eine Fahrt mit den Rennwagen, eskortiert von der örtlichen Polizei, quer durch die belebte Innenstadt von Königgrätz. Alles wurde für die rund 15 Fahrzeuge vorbereitet... Zum Beispiel wurden Kreuzungen von der Polizei gesperrt. Abends wurde die Veranstaltung dann feierlich eröffnet.

Der Donnerstag begann mit dem Fahrerbriefing. Hier werden allen Fahrern nochmals die Regeln zu den Läufen und die Strecke erklärt. Begonnen wurde vormittags mit der Acceleration. Die 75 Meter lange Gerade haben unsere Boliden in 3,77 Sekunden (FS18) und 3,94 Sekunden (FS19) absolviert – teaminterne Bestzeiten! Nachmittags stand dann das Super-SkidPad an. Der Zusatz "Super" bedeutet bei diesem Event, dass nach dem SkidPad noch eine AutoX-Strecke gefahren wird. Ebenfalls eine der eher →







“außergewöhnlichen” Überlegungen des Veranstalters. Aber Spaß gemacht hat es definitiv. Unser 2019er Rennwagen schnitt hier zwar schneller ab als der 2018er, hat aber eine 2-Sekunden-Strafe erhalten, da in der schnellsten Runde eine Pylone überfahren wurde - na toll!

Nach dem allmorgendlichen Drivers-briefing am Freitag fing das nächste Fahrevent direkt an. Die ersten AutoX-Runden wurden gefahren und wir waren immer gut mit dabei. Der FS18 hat Runde um Runde abgespult, ohne dass technische Probleme auftraten. Der 2019er Bolide hatte nach kurzer Zeit einen Defekt an dem Stromregler der Lichtmaschine. Da wir mit dem Setup der Wagen nicht zufrieden waren, änderten wir die Spur und SturzWerte an der Vorderachse. Nachmittags wurde dann AutoX II gefah-

ren. Die Rennstrecke wurde nun gegen die ursprüngliche Fahrtrichtung gefahren... So konnte man sich den Umbau der Strecke sparen - auch `ne Option! Außerdem wurden drei Schikanen entfernt, sodass die Strecke schneller und flüssiger zu fahren war. Hier konnte der 2019er auch wieder eine gute Rundenzeit erzielen. Am Ende des Tages konnte der FS18 mit über 48 Runden AutoX glänzen.

Am Samstag, dem letzten Tag, war noch die Endurance zu fahren. Der Fahrplan für beide Fahrzeuge war klar: Saubere Runden absolvieren und wenige Pylonen schmeißen. Bis Runde sieben lief der FS19 sauber und problemlos. Dann aber blieb das Auto unvermittelt stehen und der Fahrer hatte keine Möglichkeit, die Box zu erreichen - das Ende der Endurance für unser aktuelles Fahrzeug. Der FS18 ging direkt danach auf die Strecke. Schnell war die erste Hälfte des Rennens geschafft, nun stand der Fahrerwechsel an. Auch hier hat alles funktioniert. Auch die nächste Runden liefen reibungslos. In der zweitletzten Runde wurde das Team geschockt: Der Wagen stand! Aber glücklicherweise gab es schnell Entwarnung - es musste nur eine Pylone aus dem Fahrwerk gezogen werden. Der Rennwagen absolvierte also noch die letzten zwei Runden und dann war die Endurance geschafft!



Da wir noch eine lange Rückfahrt vor uns hatten, wurde danach schnell gepackt und die Rückreise angetreten. Insgesamt behalten wir das Event auf jeden Fall sehr positiv in Erinnerung und sind froh, die Möglichkeit bekommen zu haben. Die Atmosphäre und das gesamte Drumherum waren einfach noch einmal eine ganz neue Erfahrung im Gegensatz zu den offiziellen Events... und so starten wir motiviert und erholt in die kommende Saison! ■



Wenn ihr auch Teil unseres Teams werden wollt, meldet euch unter [info@aixtremerracing.com](mailto:info@aixtremerracing.com) oder kommt einfach bei uns vorbei. Entweder in unserer Werkstatt an der Goethestraße 1 oder in unserem neuen Büro an der Hohenstaufenallee 6. Ihr findet uns jetzt im Untergeschoss im Raum U1212.



# SKF – Das System macht's erst richtig rund

» Präzise Wälzlager und Lagereinheiten zu fertigen, ist schon für sich alleine eine Kunst. Wenn's aber möglichst reibungslos und richtig rund laufen soll, dann braucht es mehr. Ebenso entscheidend sind Schmiersystem, Dichtungen und Service. Nur wer das gesamte System versteht und im Blick behält, kann die Lagerperformance liefern, die heute in Hochleistungsmaschinen und Anlagen gefordert ist. Dieses Systemwissen, dieses extrem breit angelegte Kompetenzspektrum, zeichnet SKF aus und macht das Unternehmen zu einem hochattraktiven Arbeitgeber.

SKF hat ein riesiges Fachwissen über rotierende Maschinen und Anlagen und darüber, wie Maschinenkomponenten und Industrieprozesse zusammenhängen. SKF fertigt und liefert ihre Produkte und Technologien an OEM- und Aftermarkt-Kunden auf der ganzen Welt in jeder wichtigen Industriebranche. Der Anspruch: Jeder Kunde bekommt die optimale Lösung für seine individuelle Anforderung. So hält sich das 1907 von Sven Wingquist, dem Erfinder des Pendelkugellagers, gegründete Unternehmen seit Jahrzehnten an der Weltspitze der Branche.



## Das technische Fachwissen der SKF Gruppe schafft für die Kunden werthaltige Angebote

### Lager und Lagereinheiten

Die große Auswahl an Lagerarten bietet den Kunden qualitativ hochwertige, leistungsstarke und reibungsarme Standardlösungen und kundenspezifische Lösungen für Anwendungen aller Art. Die Einheiten sind Produktkombinationen, die als Systemlösungen für Spitzenleistungen zusammengefasst sind.

### Dichtungen

SKF bietet innovative Lösungen aus Elastomer- oder Spezialkunststoffen, um die Anforderungen der unterschiedlichen Industriebereiche für statische und umlaufende Dichtungen, Kolben- und Wälzlagerdichtungen zu erfüllen.

### Dienstleistungen

SKF berücksichtigt den kompletten Lebensdauerzyklus einer bestimmten Anlage. Schon die Konstruktionsphase wird durch verschiedene Leistungen in technischer Beratung, Forschung und Entwicklung begleitet. Permanente Zustandsüberwachung hilft, ungeplante Stillstandszeiten der Anlagen zu vermeiden und so Kosten zu senken. Die Kunden können zudem weltweit eine große Auswahl an Schulungen zu lagerungsrelevanten Themen buchen.

### Schmiersysteme

SKF bietet Produkte, Lösungen und umfangreiche Beratung in Bezug auf Industrieschmierstoffe, Schmierungsberatung, Schmierstoffverteiler, Schmierungsbeurteilung, Schmierstoffanalysen, Empfehlungen für Schmierstoffe und automatische Schmiersysteme – damit die Anlage „wie geschmiert“ läuft.



SKF ist aber auch ein Unternehmen, das nicht nur Kompetenzen verbindet, sondern vor allem 45.000 Mitarbeiter rund um die Welt. Mit einer Unternehmenskultur, deren Internationalität und ethnische Vielfalt schon alleine gegenseitigen Respekt und Fairness verlangen. Das Ergebnis ist eine außergewöhnliche Verantwortungsbereitschaft, ein enormes Qualitätsbewusstsein und eine gezielte Kundenorientierung, die ihresgleichen suchen. Typisch skandinavisch? Typisch deutsch? **Typisch SKF!**

## Wo Zukunft schon stattfindet

SKF fertigt nicht nur Produkte für hochmoderne Maschinen und Anlagen, sondern hat schon vor einiger Zeit eine weltumspannende Offensive zur Digitalisierung und Vernetzung ihrer Fertigungsstandorte gestartet. Alleine in Schweinfurt hat der Konzern in den vergangenen zweieinhalb Jahren rund 90 Millionen Euro investiert. Hier ist Industrie 4.0 bereits Realität geworden – **drei Beispiele:**

► In den neuen sog. WCM-Channels (= World Class Manufacturing) werden z. B. Zylinder- und Kegelrollenlager auf vollautomatisierten und miteinander verknüpften Roboteranlagen produziert. Das macht die Fertigung wesentlich flexibler, man kann noch viel besser auf Kundenwünsche eingehen als bisher.

► Der Umbau des großen Logistikzentrums am Standort Schweinfurt hebt die ohnehin schon als Benchmark geltende SKF Logistik auf ein nochmals höheres Level. Wo früher Menschen mit Gabelstapler unterwegs waren, huschen nun fahrerlose Transportsysteme computergesteuert durch das Hochregallager und bringen die Waren in der gewünschten Menge zum Kommissionierplatz im Versand.

► Und im 2017 eröffneten Sven Wingquist Test Center sind zwei neuartige und gigantische Prüfstände beheimatet. Beide fördern durch präzise Testmethoden Erkenntnisse ans Tageslicht, mit denen enorme Verbesserungen für die Großlagerkonstruktion, z. B. in der Windkraftbranche, erzielt werden können. Hier stehen die weltweit ersten Prüfstände, die Lager bis zu sechs Metern Durchmesser unter einer einzigartigen Kombination aus Dynamik, maximalen Kräften und Biegemomenten testen können. Dabei wurde das Sven Wingquist Test Center unter Berücksichtigung der aktuellsten Umweltstandards errichtet. Die enorm verkürzte Testdauer, bedingt durch die einzigartigen Prüftechnologien, erzielt beachtliche Energieeinsparungen. Abwärme der Prüfstände wird zur Heizung der angebundenen Fabrik zurückgewonnen.

**Bei SKF findet Zukunft schon heute statt.**

[www.skf.de](http://www.skf.de)

® SKF ist eine registrierte Marke der SKF Gruppe | © SKF Gruppe 2019 | Bestimmte Aufnahmen mit freundlicher Genehmigung von Shutterstock.com







# Bereit für die Zukunft?

Dann suchen wir Sie! Wir sind ein weltweites Team mit der Überzeugung, dass alles, was wir anpacken, besser läuft. Heute und auch in Zukunft.

## Was bedeutet das für Sie?

- Sie sind Teil eines starken Teams hochqualifizierter Fachleute, die mit Offenheit, Tatkraft und Leidenschaft arbeiten.
- Sie arbeiten mit Menschen zusammen, die Außergewöhnliches leisten wollen.
- Sie haben einzigartige Karrieremöglichkeiten in einem hoch motivierten, dynamischen und vielseitigen Umfeld.
- Sie gestalten die Zukunft durch unsere Innovationen mit.



**Bereit für die Zukunft?** SKF Wissen bewegt die Welt – werden Sie ein Teil davon.

SKF ist ein weltweit führender Anbieter von Wälzlagern, Dichtungen und Schmiersystemen mit umfassenden Dienstleistungen in den Bereichen Technischer Support, Wartung und Instandhaltung sowie Engineering-Beratung und Training. Weltweit ist SKF in mehr als 130 Ländern präsent und arbeitet mit rund 17 000 Vertragshändlern zusammen. Der Umsatz betrug 2018 ca. 8,1 Mrd. Euro und die Anzahl der Mitarbeiter belief sich auf 44.500.

[skf.de/karriere](https://www.skf.de/karriere)



# FIRMENPROFIL

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner entnehmen Sie bitte den jeweiligen Stellenausschreibungen auf [www.skf.de/Karriere](http://www.skf.de/Karriere)

### Anschrift

SKF GmbH  
Gunnar-Wester-Straße 12  
97421 Schweinfurt

### Telefon/Fax

Telefon: +49 (0) 9721 56 2250

### E-Mail

[karriere@skf.com](mailto:karriere@skf.com)

### Internet

[www.skf.de](http://www.skf.de)  
[www.facebook.com/SKFGroup](https://www.facebook.com/SKFGroup)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.skf.de/Karriere](http://www.skf.de/Karriere)

#### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.skf.de/Karriere](http://www.skf.de/Karriere)

#### Angebote für Studierende Praktika?

Ja

#### Diplom-/ Abschlussarbeiten?

Ja

#### Werkstudenten?

Ja

#### Duales Studium?

Ja

#### Trainee-Programm?

Ja

#### Direkteinstieg?

Ja

#### Promotion?

Ja

#### QR zu SKF:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Zulieferer für Maschinenbau und Automobilindustrie, Industriedienstleistungen

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Nach Bedarf und Marktlage

## Gesuchte Fachrichtungen

Allg. Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik

## Produkte und Dienstleistungen

Komplettanbieter der Bewegungstechnik mit den Kompetenzbereichen Lager und Lagereinheiten, Dichtungen, Schmier-systeme und Industriedienstleistungen

## Anzahl der Standorte

Mehr als 130 Fertigungsstandorte in 32 Ländern, Präsenzen in über 130 Ländern

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Rund 44.500

## Jahresumsatz

Ca. 8,1 Mrd. Euro

## Einsatzmöglichkeiten

Anwendungsingenieure/Technischer Berater, Account Manager, Industrial Engineer, IT

## Einstiegsprogramme

Studenteneinsätze, Abschlussarbeiten, Promotionen, Direkteinstieg mit individuellem Einarbeitungsprogramm, Traineeprogramm

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Während des Studiums möglich, aber Bewerbung in der Regel direkt über die jeweilige Landesgesellschaft; nach der Einarbeitung möglich

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Nach Tarif (Metall) entsprechend Qualifikation und Berufserfahrung

## Warum bei SKF bewerben?

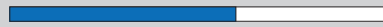
Die schwedisch geprägte Unternehmenskultur ermöglicht herausfordernde Aufgaben in einem offenen Umfeld mit flachen Hierarchien und weltweiter Kommunikation.

SKF ist ein Unternehmen mit Tradition und einer gelebten Verantwortung für die Umwelt. Spüren Sie schon während Ihres Studiums durch einen Einsatz bei uns, wie es ist, als Ingenieur (w/m/d) zu arbeiten und verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen. Erleben Sie spannende Tätigkeiten in attraktiven Anwendungsfeldern, persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und ein von Kollegialität geprägtes Arbeitsumfeld.

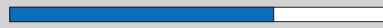
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

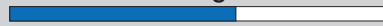
Examensnote 60%



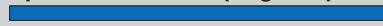
Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 60%



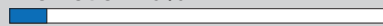
Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 40%



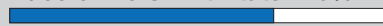
Promotion 10%



Masterabschluss 50%



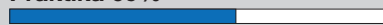
Außerunivers. Aktivitäten 70%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



## Sonstige Angaben

Mitarbeiter (w/m/d) mit Eigeninitiative, fachlicher, sozialer und interkultureller Kompetenz. Aufgeschlossene und mutige Persönlichkeiten, die Entscheidungen vorantreiben und Konflikte konstruktiv begegnen. Menschen mit Visionen, die bereit sind, Veränderungen zu initiieren und zu gestalten und unsere Werte leben.



# VDI Studenten und Jungingenieure

» Wir sind das führende Netzwerk für Studierende der Ingenieurwissenschaften und Jungingenieure. Wir bieten unseren über 40.000 Mitgliedern lokale, nationale und internationale Angebote im Bereich Technik, Netzwerk und Karriere.

Insbesondere die vielseitigen lokalen Aktivitäten der über 80 Teams in ganz Deutschland zeichnen das Netzwerk der Studenten und Jungingenieure aus. Vor Ort werden zahlreiche Workshops, Firmensexkursionen und Events für Teambuilding ehrenamtlich organisiert. Knüpf' auch Du interdisziplinäre Kontakte mit anderen Ingenieur-Studierenden und Berufsanfängern im Ingenieurwesen bei einem der vielen Stammtische oder schau bei den Hidden Champions des deutschen Mittelstands sowie riesigen Global Playern hinter die Kulissen.

Erhalte Zugang zu vielen Messen und erlebe die größte Industrieschau der Welt – die Hannover Messe – aus einem ganz

neuen Blickwinkel. Mit uns gibt es Zugang zur VDI Mitgliederloung, exklusive Kontakte zu unseren Partnerunternehmen und die renommierte Young Engineers Party.

Das jährliche Highlight unseres Netzwerks ist der Kongress der VDI Studenten und Jungingenieure. Hier zelebrieren über 300 aufgeschlossene Teilnehmer ein Wochenende der Extraklasse mit Workshops, Vorträgen und Netzwerkabenden auf höchstem Niveau.

Darüber hinaus bieten wir sehr viel mehr: im Förderprogramm VDI Elevate bereiten wir und unsere Industriepartner Dich auf eine spannende Karriere in Deutschlands Führungsetagen vor. Vernetze Dich außerdem innerhalb Europas und lerne auf internationalen Konferenzen andere Kulturen kennen. Wissenschaftliches Arbeiten macht Dir Spaß und Du überlegst zu promovieren? Als Vertreter der Studenten und Jungingenieure kannst Du in unseren Fachbereichen in Technik

und Wissenschaft mit hochkarätigen Experten in Kontakt treten. Informiere Dich dazu gerne auf der Website der jeweiligen Fachgesellschaft. Falls Du eine Promotion in Erwägung ziehst, Du aber noch nicht genau weißt, wo es nach dem Studium für Dich hingehen soll, ist der VDI Doktorandentag die richtige Anlaufstelle.

Für alle IT-Begeisterten hat die Projektgruppe SuJ Digital eine Prototyping Challenge auf die Beine gestellt. Die „Löwen des VDI“ sind die kreativen Köpfe unseres Netzwerks mit ihren zahlreichen Ideen. In mehreren Kategorien gibt es die Möglichkeit, verschiedene Konzepte und Ausarbeitungen einzureichen. Die Gewinner des Wettbewerbs erhalten die einmalige Gelegenheit, ihre Ideen mit der Unterstützung des VDI Realität werden zu lassen.

**Sei Teil des führenden Netzwerks und gestalte Deine Zukunft aktiv.** ■





**PRAKTIKA  
JOBS  
ABSCHLUSS-  
ARBEITEN**

Entdecke [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de), denn wir haben den studentischen Mehrwert im Blick!

# Karriere auf allen Seiten

» Warum es sich lohnt, bei uns mal reinzuschauen? Ganz einfach – bei uns findest Du Wissenswertes rund um das Themenfeld Karriere und eine tolle Auswahl an potentiellen Arbeitgebern, die sich bei Dir vorstellen möchten.

Was daran besonders ist, fragst Du Dich? Nun, bei uns musst Du Dich nicht registrieren, um an wertvolle Informationen zu kommen und wirst beim Umhersurfen auch nicht von lästiger Pop-up-Werbung und Bannern gestört, die Dich vom Wesentlichen abhalten – sich in Ruhe zu informieren. Die Informationen haben wir übersichtlich in Rubriken geordnet: Arbeitgebersuche, Karrieretipps, Online Magazine, Kooperationen und Aktuelles.

Du suchst nach dem passenden Arbeitgeber, brauchst einen Praktikumsplatz, oder bist auf der Suche nach einer Abschlussarbeit, dann findest Du bei uns zahlreiche, sehr ausführliche Arbeitgeberprofile mit umfassenden Informationen zu Karrieremöglichkeiten, Firmen- und Bewerberprofilen, aktuelle Stellenanzeigen, gesuchte Fachrichtungen, Kontaktinformationen und einen direkten Link zur Karriereseite des Unternehmens, für noch mehr Informationen. Natürlich erfährst Du auch, wo das Unternehmen überall Niederlassungen hat. Zudem gibt es rund 200 weitere Adressen potentieller Arbeitgeber mit digitaler Visitenkarte.



**Was bitte, ist eine zeitgemäße Bewerbung?**

**Welcher Arbeitgeber passt am besten zu mir?**

**Wie kann ich Killerfragen beim Vorstellungsgespräch clever nutzen?**





Wo finde ich ein  
Praktikum oder  
Abschlussarbeit?

Alle unsere Karriere-Magazine findest Du Online als Flip-Book und Download! campushunter Online ist auch über alle Endgeräte wie iPad, iPhone sowie Androide Tablets und Smartphones gut lesbar. Über unser Flip-Book kannst Du in campushunter und Engagier Dich auch von unterwegs virtuell blättern – campushunter 2 go.

Die Rubrik Karrieretipps gibt Auskunft in den Kategorien: Kommunikation, Bewerbung und Co., Etikette und mehr, Outfit oder Wissenswertes. Hochkarätige Gastredakteure, Buchautoren und Excellent Speaker beraten Dich in diesen Themen – alle Dokumente frei zum Ausdrucken und als PDF- Download.

Dich interessiert, welche studentischen Initiativen es regional oder überregional gibt, dann schau vorbei, denn auf der Infoseite zu unseren Kooperationen findest Du bestimmt die Initiative, die zu Dir am besten passt und das sich Ehrenamt lohnt, kannst Du ja auch in dieser Ausgabe nachlesen.

Die Rubrik Aktuelles und eine Bildergalerie von den Veranstaltungen die wir begleiten, runden das Angebot unserer Seite ab.

Wir würden uns freuen, wenn auch Du mal vorbeisurfst auf [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)!

Verstehe ich,  
akzeptiere ich,  
finde ich trotzdem  
scheiße.

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

Ich bin sehr froh,  
einer dieser Menschen  
zu sein, die problemlos  
Musik hören können,  
ohne dabei zu joggen.

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

Das sind keine  
Speckröllchen, das  
ist externer  
Speicherplatz, für  
mehr Bauchgefühl.

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

Kann mir bitte  
jemand ein  
Bällebad  
einlassen!

Karriere - [www.campushunter.de](http://www.campushunter.de)

Diese und weitere Postkarten auch als E-Card verschicken!

Suche Dir die passendste aus und versende einen witzigen Gruß an Freunde oder Kollegen!



# Mit Schaeffler die Mobilität für morgen gestalten

**SCHAEFFLER**

Cornelia Smetan (24) ist seit sechs Jahren bei Schaeffler tätig. Sie berichtet über ihren Einstieg und ihre Tätigkeiten bei Schaeffler. Die Ingenieurin arbeitet zusammen mit ihren Kolleginnen und Kollegen an den Getrieben mit, die u. a. auch in die Rennwagen des Formel-E-Teams Audi Sport ABT Schaeffler eingebaut sind.

## Seit wann bist du bei Schaeffler?

Angefangen habe ich 2013 mit einem sogenannten „Two-in-One-Studium“. Das bedeutet, man absolviert parallel eine technische Ausbildung und ein technisches Studium.

Im ersten Jahr habe ich eine Grundausbildung zur Industriemechanikerin durchlaufen und sämtliche Fertigkeiten, wie beispielsweise Feilen, Bohren, Drehen, Fräsen und Schweißen, gelernt. Nach einem Jahr habe ich an der TH Nürnberg mein Maschinenbaustudium begonnen und während der Semesterferien weitere Ausbildungsinhalte erlernt.

Im Frühjahr 2017 konnte ich erfolgreich meine Ausbildung beenden, ein Jahr später konnte ich mit der Abgabe der Bachelorarbeit mein Studium ebenfalls beenden.

## Warst du schon immer technikaffin, oder warum hast du dich für ein technisches Studium entschieden?

Ja, in der Schule waren Mathe und Physik meine Lieblingsfächer und privat habe ich schon als Kind mit meinem Vater und meinen Brüdern in der Werkstatt gestanden und an verschiedensten Sachen gebastelt und diese ausprobiert.

## Welchen Schwerpunkt hast du während deines Studiums gewählt?

Die Module, die sich auf Fahrzeuge, speziell auf Autos, bezogen, waren für mich immer die interessantesten. Deshalb habe ich meinen Schwerpunkt auf Fahrzeugtechnik gelegt.

## In welchem Bereich bist du jetzt tätig?

Seit März 2018 arbeite ich am Standort Herzogenaurach in der Produktentwicklung für Getriebe der E-Achse. Meine Bachelorarbeit habe ich über genau so ein Getriebe geschrieben und so hat sich meine weitere Arbeit in diesem Bereich ergeben.



**Cornelia Smetan (links) in der Box des Teams Audi Sport ABT Schaeffler beim Berlin E-Prix.**



## Seit 2018 arbeitet Cornelia Smetan als Spezialistin in der Produktentwicklung Getriebe E-Achse bei Schaeffler in Herzogenaurach.

Anfangs habe ich sämtliche Schnittstellen wie Qualität, Industrialisierung, Technologie kennengelernt und mich langsam eingearbeitet. Mittlerweile verantworte ich die Entwicklung einer Stufe des Getriebes. Dazu gehören die Abstimmung mit Lieferanten, die Begleitung der Fertigung und der Montage, die Prototypenbeschaffung und vieles mehr.

## Warum hast du dich für die E-Mobilität entschieden?

Besonders gut an der E-Mobilität gefällt mir, dass es sich um ein komplett neues Geschäftsfeld handelt, mit vielen neuen Themen und Entfaltungsspielraum, hier ist viel Eigeninitiative gefragt. Gemeinsam mit meinen Kollegen kann ich hier einen wertvollen Beitrag für die Mobilität für morgen leisten.

## Was ist das Schönste an deinem Job?

Zu sehen, wie die eigenen Produkte in Serie laufen.

Außerdem war ich im Mai diesen Jahres zusammen mit 400 weiteren Kolleginnen und Kollegen von Schaeffler beim Formel-E-Rennen in Berlin. Dort konnte ich live miterleben, wie Lucas di Grassi vom Team Audi Sport ABT Schaeffler auf den ersten Platz gefahren ist. Zu wissen, dass man durch die eigene Arbeit an den Getrieben im Rennwagen zum Erfolg beigetragen hat, macht mich unglaublich stolz. ■

Das Video zum Mitarbeitererevent in Berlin findet ihr hier:







## Wir gestalten die Mobilität für morgen

Schaeffler – das ist die Faszination eines internationalen Technologie-Konzerns mit zirka 92.500 Mitarbeitern, verbunden mit der Kultur eines Familienunternehmens. Als Partner aller bedeutenden Automobilhersteller sowie zahlreicher Kunden im Industriebereich bieten wir Ihnen viel Raum für Ihre persönliche Entfaltung. Gestalten Sie mit uns die Zukunft. Spannende Aufgaben und hervorragende Entwicklungsperspektiven warten auf Sie. Informieren Sie sich über die vielseitigen Karrierechancen bei Schaeffler unter [www.schaeffler.de/karriere](http://www.schaeffler.de/karriere)



 Jetzt kennenlernen unter:  
[facebook.com/SchaefflerDeutschland](https://facebook.com/SchaefflerDeutschland)

**SCHAEFFLER**

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner und Telefonnummer findest du online in den jeweiligen Stellenbeschreibungen.

## Internet

[www.schaeffler.de](http://www.schaeffler.de)

## Direkter Link zum Karrierebereich

[www.schaeffler.de/karriere](http://www.schaeffler.de/karriere)

## Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb dich online unter [www.schaeffler.de/karriere](http://www.schaeffler.de/karriere)

## Angebote für Studierende Praktika? Ja

## Abschlussarbeiten? Ja

## Werkstudenten? Ja

## Duales Studium?

- Ja,
- Bachelor of Engineering Elektrotechnik
  - Bachelor of Engineering Maschinenbau
  - Bachelor of Engineering Mechatronik
  - Bachelor of Engineering Integrated Engineering
  - Bachelor of Science Informatik
  - Bachelor of Arts Betriebswirtschaftslehre
  - Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik
  - Bachelor of Arts Rechnungswesen, Steuern und Wirtschaftsrecht

## Trainee-Programm? Ja

## Direkteinstieg? Ja

## Promotion? Nein

## QR zu Schaeffler:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Automotive, Industrie

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Informatik, Konstruktionstechnik, Produktions- und Fertigungstechnik, Mechatronik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften, Feinwerktechnik

## Produkte und Dienstleistungen

Präzisionskomponenten und Systeme in Motor, Getriebe und Fahrwerk sowie Wälz- und Gleitlagerlösungen für eine Vielzahl von Industrieanwendungen

## Anzahl der Standorte

Rund 170 Standorte in 50 Ländern, ca. 30 Standorte in Deutschland, u. a. in Herzogenaurach, Bühl und Schweinfurt

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Weltweit ca. 92.500

## Jahresumsatz

Rund 14,2 Mrd. Euro (2018)

## Einsatzmöglichkeiten

Unter anderem Digitalisierung, E-Mobilität, Technischer Versuch, Berechnung, Anwendungstechnik, Produktion, Produktionsplanung, Konstruktion, Softwareentwicklung, Qualitätssicherung, Tribologie, Werkstofftechnik und Finanzwesen

## Einstiegsprogramme

- Direkteinstieg oder Trainee-Programme
- Praktika und Studienabschlussarbeiten
- Duale Studiengänge

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Möglich

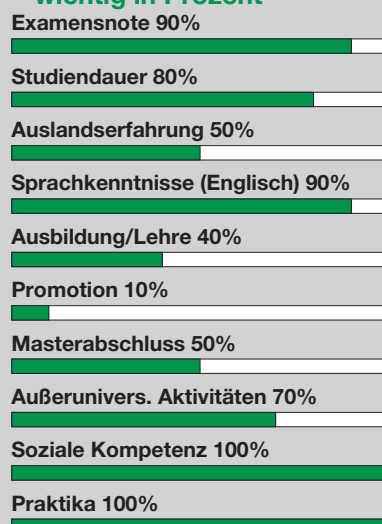
## Warum bei „Schaeffler“ bewerben

„Ein Unternehmen ist nur so gut wie seine Mitarbeiter“ – dieses Motto wird bei Schaeffler konsequent gelebt.

Das börsennotierte Familienunternehmen vereint eine langfristige strategische Ausrichtung mit modernsten Managementmethoden und attraktiven Arbeitsplätzen. Kreativität, Schnelligkeit und hohes persönliches Leistungsbewusstsein der Mitarbeiter sind Garanten für unseren Wettbewerbsvorsprung. Ständige Weiterbildung prägt die Personalentwicklung. Intern und im Austausch zwischen den Unternehmen der Schaeffler Gruppe bieten sich vielfältige Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung und Karrieregestaltung.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent



## Sonstige Angaben

Fähigkeit zum Querdenken, Integrationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Innovationsfähigkeit, Faszinationsfähigkeit für neueste Technologien



# Motivation, Fleiß und Teamwork zahlen sich aus...



Wir sind Ecurie Aix, das Formula Student Team der RWTH, und freuen uns, Euch ein wenig über uns zu erzählen. Die Formula Student ist der inzwischen größte studentische Ingenieurswettbewerb der Welt. Mit dem Jahreswechsel begann für das Team Ecurie Aix ein ganz besonderes Jahr: 1999 setzten sich ein paar Studenten der RWTH Aachen zusammen und gründeten den Aachener „Rennstall“. Stolze 20 Jahre sind seitdem vergangen.



➤ Vergleicht man unseren neuesten Electric-Wagen, den eace08, der seit dem Rollout auch den Namen "Chantal" trägt, mit unseren Autos aus den Vorjahren, so haben sich auf den ersten Blick einige Dinge nicht geändert. Der Allradantrieb, ein aufwändiges Aerodynamik-Paket sowie ein Monocoque-Chassis mit der vorwiegend blauen Lackierung und den vielen Sponsorlogos. Doch schaut man genauer hin, so wurde jedes Teil überarbeitet und viele neue Konzepte umgesetzt. Das Ergebnis hiervon ist ein rund 12 % leichteres Auto mit 30 % mehr Abtrieb. Durch die neuen Getriebe spurtet Chantal mit der Hilfe von 1300 Nm Drehmoment 75 Meter in 3.5 Sekunden. Optimierte Pedalerie, progressive Lenkung sowie ein CFK-Lenkrad und -Sitz geben dabei unseren Fahrern, die übrigens

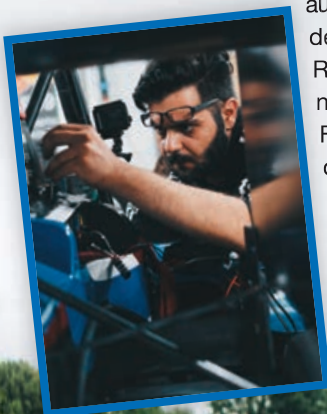
auch normale Studenten an der RWTH sind, ein noch besseres Fahrgefühl. Nach der Fertigstellung im Mai

ging es für Chantal bis zum Beginn der Wettbewerbe, den sogenannten „Events“, auf unsere heimische Teststrecke. Das ganze Team war hier gefragt, um maximale Performance aus unserem Auto zu holen, und half beim Setup einstellen, Applizieren, Reparieren oder als Streckenposten.

Mit dem Umbau des eace07 zum eace07.d haben wir in diesem Jahr einen wichtigen Grundstein für die weiteren Entwicklungen in der autonomen Wettbewerbsklasse gelegt. Es ist uns mit „Rita“ nicht nur gelungen, erstmalig in der Vereinsgeschichte an autonomen dynamischen Disziplinen teilzunehmen, sondern auch ein sehr zuverlässiges Auto auf die Beine zu stellen, welches wir auch in der Saison 2019/2020 noch auf der Rennstrecke nutzen werden. Somit wird die kom-

mende Saison in Hinsicht auf das autonome Fahrzeug ganz im Zeichen der Softwareentwicklung stehen, um alles aus unserem Auto herauszuholen.

Wir blicken nun auf eine ereignisreiche Saison sowie eine erfolgreiche Eventzeit 2019 zurück. Vom August letzten Jahres an haben wir viel gelernt, viele Probleme überwunden und natürlich viel Spaß gehabt. Die unzähligen Stunden, die wir gemeinsam in der Werkstatt verbracht haben, die mehrere tausend Kilometer, die wir zu den Events gefahren sind: Das alles hat sich ausgezahlt. Bei der Formula Student East haben wir uns mit dem elektrischen Rennwagen den 5. Platz Overall gesichert und in der Disziplin „Business Plan“ mit dem autonomen Fahrzeug den 1. Platz belegt. In Italien erreichten wir mit unserem ➤





autonomen Fahrzeug den 3. Platz Overall. Bei der Formula Student Germany in Hockenheim, welches unser letztes Event der Saison war, haben wir noch einmal richtig Gas gegeben: Mit einem 4. Platz Overall sowie einem Punkterekord der Vereinsgeschichte schließen wir die Saison 2018/2019 ab und starten nun umso motivierter in die nächste!

Insgesamt besteht unser Team zurzeit aus etwa 65 Mitgliedern, die interdisziplinär und neben dem Studium die komplette Saison nur ein gemeinsames Ziel vor Augen haben: Zwei äußerst performante und zuverlässige Autos bauen und erfolgreich auf den Wettbewerben vorstellen.

Die dynamischen Disziplinen der Events bestehen aus Sprint-, Beschleunigungs- und Ausdauerrennen. Auch die querdynamischen Fähigkeiten des Autos werden im Rahmen des sogenannten

Skidpads geprüft. Hierbei wird eine liegende Acht abgefahren, die alles vom Fahrer bzw. den Steuersystemen und Autos abverlangt.

Daneben mindestens genauso wichtig sind die statischen Disziplinen. Im Rahmen der Business Plan Presentation wird ein Vertriebskonzept und Marketingkonzept erarbeitet und fiktiven Investoren, einer Jury, vorgestellt. Beim Cost Report werden die Fertigungsprozesse bei der Fertigung der Boliden betrachtet. Hier, wie auch bei der Design Presentation, wird das Verständnis hinter der Entwicklung der Autos beleuchtet. Die statischen Disziplinen fließen zu etwa einem Drittel bei der FSE in die Gesamtplatzierung ein. Bei der FSD machen sie sogar fast die Hälfte der zu erreichenden Punkte aus, wobei hier in der Design Presentation der Algorithmus eine wesentliche Rolle spielt.

In unserem Team ist beständige Erneuerung ein stetiger Prozess. Im Regelfall bleiben unsere Mitglieder zwei bis drei Jahre und gehen nach ihrer Zeit im Team häufig zu unseren Sponsoren, um Praktika oder Abschlussarbeiten zu absolvieren. Auch der direkte Berufseinstieg ist nach einer aktiven Tätigkeit im Team nicht selten.

So profitieren nicht nur wir von unseren Sponsoren und Unterstützern, auch sie profitieren von dem großen Pool an motivierten, engagierten und erfahrenen Nachwuchsin-



genieuren, die aus unserem Projekt hervorgehen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für das vielfältige Engagement unserer großzügigen Partner aus der Industrie, Wirtschaft und der Forschung bedanken. Sie unterstützen uns dabei, zwei Rennwagen parallel zu bauen, ob monetär, mit Rat und Tat, mit Fertigungskapazitäten oder mit Material. Sie machen das Projekt Formula Student an der RWTH Aachen überhaupt möglich.

Nun wollen wir Euch herzlich dazu einladen, gemeinsam mit uns in die Saison 2019/2020 zu starten. Wir freuen uns darauf, Euch am Tag der offenen Werkstatt am 17.10.2019 einen Einblick in unsere Werkstatt am Campus Melaten und in die Welt der Formula Student geben zu können. Gerne könnt Ihr persönlich mit den verschiedensten Teammitgliedern reden und offene Fragen zu den ausgeschriebenen Stellenausschreibungen klären, ob zu den dynamischen oder zu den statischen Disziplinen. Lasst uns die Saison unvergesslich machen. ■



Weitere Informationen



[www.ecurie-aix.de](http://www.ecurie-aix.de)  
[info@ecurie-aix.rwth-aachen.de](mailto:info@ecurie-aix.rwth-aachen.de)





# FORMULA STUDENT: VOM HÖRSAAL AUF DIE RENNSTRECKE



Beim Konstruktionswettbewerb „Formula Student“ treten jedes Jahr Teams junger Ingenieurinnen und Ingenieure aus der ganzen Welt gegeneinander an. Neben ihrem Studium entwerfen und fertigen sie Formula-Rennwagen, die sich gegen rund 700 andere Teams durchsetzen müssen. Dafür sind etliche Stunden Arbeit, Teamgeist und die Unterstützung von Sponsoren nötig. Oft entstehen hier wertvolle Kontakte für den Berufseinstieg. Seit vielen Jahren ist Knorr-Bremse „Official Partner“ von vier Formula-Student-Teams: „munichMotorsport“ der Hochschule München, „Ecurie Aix“ der RWTH Aachen, „TUfast Racing Team“ der TU München und „Fast Forest“ der Technischen Hochschule Deggendorf. Das Aachener Team gewährt uns einen Blick hinter die Kulissen.

» Es ist der Morgen des 5. Mai 2019. Die Aufregung im Aachen-Münchener-Saal der RWTH Aachen ist groß. Die Bühnentechnik, die Präsentation, das Essen für die vielen Gäste – alles benötigt noch letzte Handgriffe. Doch der eigentliche Grund für die Aufregung bei den Studierenden des Teams Ecurie Aix ist ein anderer. In wenigen Stunden werden sie die beiden Ergebnisse vieler Wochen harter Arbeit enthüllen. Nicht nur für die Eltern, Freunde, Dozenten und Sponsoren im Saal ist das eine Premiere. Auch viele der Formula-Student-Teammitglieder werden die beiden selbstkonstruierten Rennwagen – einer davon elektrisch betrieben, der andere autonom fahrend – zum ersten Mal „in echt“ sehen, das heißt nicht nur als Computer-Modell am Bildschirm.

## DIE GEBURTSTUNDE DER RENNWAGEN

Die eigentliche Geburtsstunde der beiden Rennautos, die hier enthüllt werden, liegt jedoch mehrere Monate zurück: Bereits im September, als die Wagen der letzten Saison noch ihre letzten Runden auf europäischen Rennstrecken drehten, setzte sich das Entwicklungsteam neu zusammen. Zwei Wagen sollten entstehen und damit zwei ganz unterschiedliche Mammutauf-



gaben für die Studierenden: Zum einen ein völlig neuer Wagen, ein sogenanntes Revolutionsauto, mit elektrischem Antrieb. Zum anderen sollte der E-Wagen des vergangenen Jahres zu einem gänzlich autonom fahrenden Fahrzeug umgebaut werden – eine große Aufgabe und ein langer Innovationsprozess für die Sensorik- und Aktorik-Experten (von morgen).

## EIN MODELL MACHT NOCH KEIN FAHR- FERTIGES RENNAUTO

Bis zum fertigen Rennwagen werden noch viele unbezahlte Früh- und Nachschichten ins Land gehen. Beinahe jedes Teil muss einzeln konstruiert und angefertigt werden. So zum Beispiel das Carbon-Cockpit des Elektrofahrzeugs, das neben Aerodynamik und Gewicht u. a. auch hohen Sicherheitsanforderungen zum Schutz der Fahrer genügen muss. Einen Teil der Komponenten →



fertigt das Team in den Campus-Werkstätten der RWTH-Aachen: Gerade die komplexen, auf Funktionalität getrimmten Komponenten wie das Cockpit entstehen hier. Die Fertigung aller Bauteile wäre jedoch unmöglich. Deshalb kommen bei einigen Komponenten Sponsoren wie Knorr-Bremse ins Spiel. So steuert zum Beispiel das Team von Thomas Himmelsbach, das am Standort München für das Prototyping zuständig ist, in den vergangenen Jahren die Radträger für die Fahrzeuge von Ecurie Aix bei.

**DIE BELASTUNG IM KONSTRUKTIONSWETTBEWERB ZAHLT SICH AUS**

Abgesehen davon, dass die Teammitglieder alle unentgeltlich an ihren Rennwagen arbeiten, fordert die Teilnahme an Formula Student manchmal auch ihren Tribut beim ohnehin anspruchsvollen Studium. „Die intensive Fertigungsphase überschneidet sich mit der Klausurenzeit“, erklärt Carl Hergeth, der in seinem zweiten Jahr als Sponsoring-Leiter von Ecurie Aix tätig ist. Doch Stress und Anstrengung zahlen sich allemal aus. „Im Laufe der Saison werden die Studententeams mit technischen und auch zwischenmenschlichen Problemen konfrontiert, die andere erst spät im Berufsleben erfahren. Hier eigenverantwortlich Lösungen zu finden, zeichnet die Formula Student aus“, so Hergeth.

**INGENIEURNACHWUCHS BEI KNORR-BREMSE**

Dieser Erfahrungsvorsprung bleibt auch der Industrie und insbesondere den Sponsoren nicht verborgen. Welche Früchte der Kontakt mit Unternehmen wie Knorr-Bremse über die Formula Student hinaustragen kann, zeigen die Beispiele von Frederick Bovenschulte und Arne Schneider. Die beiden Ecurie-Aix-Alumni hatten Knorr-Bremse als Sponsor kennengelernt und sich im Anschluss für eine Bewerbung entschieden – mit Erfolg. Mit Unterstützung des Unternehmens war der Umzug von Aachen nach München inklusive Wohnungssuche keine große Hürde. „Man wird hier in viele Bereiche involviert und kann einen echten Beitrag zur Arbeit des Teams leisten“, sagt Bovenschulte,



*Im Laufe der Saison werden die Studententeams mit technischen und auch zwischenmenschlichen Problemen konfrontiert, die andere erst spät im Berufsleben erfahren. Hier eigenverantwortlich Lösungen zu finden, zeichnet die Formula Student aus.*

Carl Hergeth, Sponsoring-Leiter von Ecurie Aix

der in München am Remanufacturing von Drucksensoren mitgewirkt hat. An ihr Pflichtpraktikum hängten Bovenschulte und Schneider noch ein freiwilliges Praktikum beziehungsweise eine Bachelorarbeit an.

**AUF EIN NEUES BEI FORMULA STUDENT**

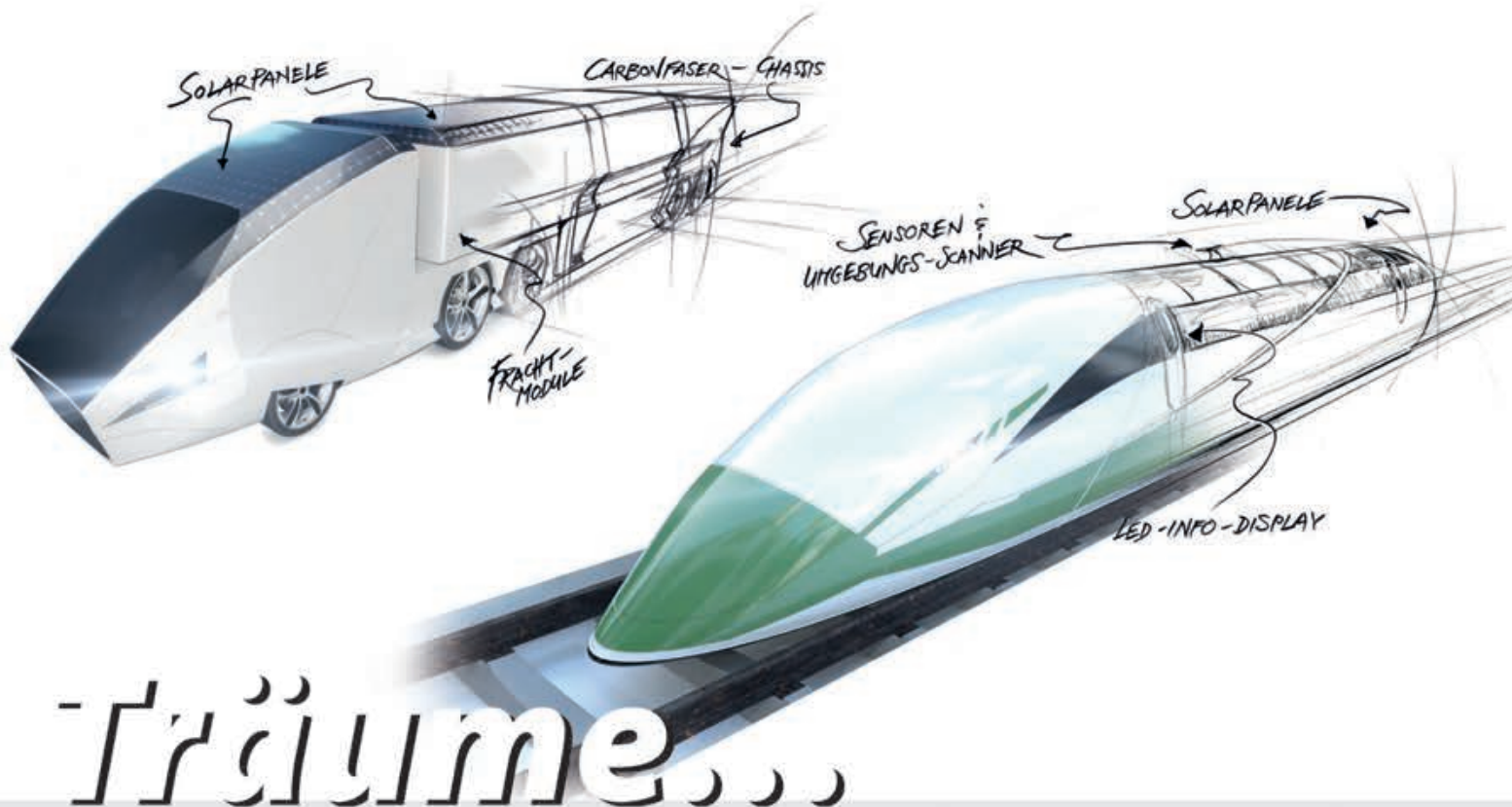
In Aachen ist es mittlerweile später Nachmittag, das Team schon bei den Aufräumarbeiten. Die Rennwagen eace08 und eace07.d – das “d” steht für “driverless” – wurden unter Applaus enthüllt, die Präsentation verlief wie geplant. In den nächsten Tagen geht es für die fahrfertigen Rennautos nun in die Testphase. Hier gilt es, möglichst viele Daten zu sammeln, um in den anschließenden Wettbewerben das Beste aus den Wagen herauszuholen zu können. Auf den großen europäischen Rennstrecken, wo sich sonst Sebastian Vettel und Lewis Hamilton ihre Kopf-an-Kopf-Rennen liefern, werden eace08 und eace07.d dann in den verschiedensten Disziplinen gegen die Boliden anderer Formula-Student-Renntteams antreten. Und während die beiden Wagen im August in Hockenheim ihren letzten Tournee-Stopp haben, bereitet sich der Ingenieurwachwuchs in Aachen schon wieder vor: auf eine neue Saison, auf zwei neue Rennwagen. ■



Beim Konstruktionswettbewerb „Formula Student“ treten internationale Teams aus Ingenieursstudiengängen gegeneinander an. Ein Blick hinter die Kulissen.







**...WERDEN WAHR. DARAN ARBEITEN WIR JEDEN TAG.  
VIELLEICHT BALD MIT IHNEN!**

Knorr-Bremse ist der führende Hersteller von Bremssystemen und Anbieter weiterer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge mit über 6,6 Mrd. Euro Umsatz im Jahr 2018. Rund 29.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 30 Ländern entwickeln, fertigen und betreuen Brems-, Einstiegs-, Steuerungs- und Energieversorgungssysteme, Klimaanlage, Assistenzsysteme und Leittechnik sowie Lenksysteme und Lösungen für die Antriebs- und Getriebesteuerung. Als technologischer Schrittmacher leistet das Unternehmen schon seit 1905 mit seinen Produkten einen maßgeblichen Beitrag zur Sicherheit auf Schiene und Straße.

#### **Studierende (m/w/d)**

für Praktika, Werkstudententätigkeiten oder Abschlussarbeiten (Bachelor/Master/Diplom)

#### **Absolventen (m/w/d)**

für den direkten Berufseinstieg oder zur Teilnahme an unserem 18-monatigen Management-Entwicklungsprogramm (MEP)

Mehr Information im Stellenmarkt unter [www.knorr-bremse.de](http://www.knorr-bremse.de)



**KNORR-BREMSE**



# FIRMENPROFIL

**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
 Berna Tulga-Akcan

**Anschrift**  
 Moosacher Straße 80  
 80809 München

**Telefon**  
 Tel.: +49 89 35 47 1814

**E-Mail**  
 berna.tulga-akcan  
 @knorr-bremse.com

**Internet**  
 www.knorr-bremse.com

**Direkter Link zum  
 Karrierebereich**  
 www.knorr-  
 bremse.de/de/careers/  
 startseitestellenmarkt.jsp

**Bevorzugte  
 Bewerbungsarten**  
 Bitte bewerben Sie sich  
 ausschließlich online.

**Angebote für  
 StudentInnen  
 Praktika? Ja**

**Abschlussarbeiten? Ja**

**Werkstudenten? Ja**

**Duales Studium? Ja**

- Bachelor of Engineering – Elektrotechnik
- Bachelor of Engineering - Maschinenbau
- Bachelor of Engineering - Wirtschaftsingenieurwesen
- Bachelor of Science - Wirtschaftsinformatik

**Traineeprogramm? Ja**

**Direkteinstieg? Ja**

**Promotion? Ja**

**QR zu Knorr-Bremse:**



■ **Allgemeine Informationen**

**Branchen**  
 Maschinenbau/Elektrotechnik

**Bedarf an Hochschulabsolventen (m/w)**  
 Kontinuierlicher Bedarf

■ **Gesuchte Fachrichtungen**

Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Mechatronik

■ **Produkte und Dienstleistungen**

Knorr-Bremse ist Weltmarktführer für Bremsysteme und ein führender Anbieter sicherheitskritischer Subsysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Die Produkte von Knorr-Bremse leisten weltweit einen maßgeblichen Beitrag zu mehr Sicherheit und Energieeffizienz auf Schienen und Straßen. Seit mehr als 110 Jahren treibt das Unternehmen als Innovator in seinen Branchen Entwicklungen in den Mobilitäts- und Transporttechnologien voran und hat einen Vorsprung im Bereich der vernetzten Systemlösungen. Knorr-Bremse ist einer der erfolgreichsten deutschen Industrieunternehmen und profitiert von den wichtigen globalen Megatrends: Urbanisierung, Eco-Effizienz, Digitalisierung und automatisiertem Fahren.

■ **Anzahl der Standorte**

100

■ **Anzahl der MitarbeiterInnen**

Rund 29.000

■ **Jahresumsatz**

6,62 Mrd. Euro (2018)

■ **Einstiegsprogramme**

Direkteinstieg, Traineeprogramm (Management Evolution Program), Duales Studium

■ **Mögliche Einstiegstermine**

Jederzeit

■ **Auslandstätigkeit**

Möglich, aber Bewerbung in der Regel direkt über die jeweilige Ausschreibung der Landesgesellschaft

■ **Einstiegsgehalt für Absolventen**

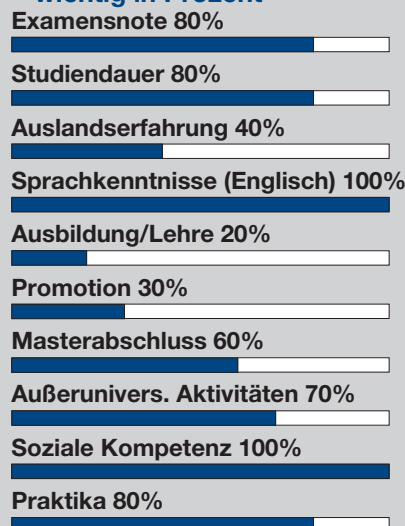
Je nach Qualifikation

■ **Warum bei Knorr-Bremse bewerben?**

Knorr-Bremse beschäftigt weltweit Menschen mit ganz individuellen Lebensläufen, Erfahrungen und Persönlichkeiten, von denen jeder Einzelne seinen ganz eigenen Beitrag zum Unternehmenserfolg leistet. Die Vielfalt unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehen wir als eine unserer großen Stärken. Sie bietet ein umfangreiches Spektrum an Talenten und Kompetenzen, unterschiedlichsten Perspektiven, Sichtweisen und Ideen – für Knorr-Bremse der Schlüssel zu einem hohen Innovationspotenzial.

# BEWERBERPROFIL

■ **Bewerberprofil  
 wichtig in Prozent**



**Hinweis:**

Die Knorr-Bremse AG weist darauf hin, dass die Anforderungen in den Bereichen sehr unterschiedlich sind.

Die spezifischen Anforderungen können in den einzelnen Stellenangeboten auf der Homepage (QR-Code oder www.knorr-bremse.de) eingesehen werden.





# Get started – mit einer Karriere im Familienunternehmen

» Nach dem erfolgreichen Studienabschluss stellt sich die Frage: Wo soll es hingehen? Eine wichtige und wegweisende Entscheidung, genauso wie die Studienfrage selbst. Wir von Karriere im Familienunternehmen zeigen Euch, dass es sich lohnt, unsere Partnerunternehmen einmal genauer anzuschauen.

Wusstest Du, dass ca. 90 % aller Unternehmen in Deutschland Familienunternehmen sind? Und dass sie fast 60% aller Arbeitsplätze in Deutschland ausmachen? Erst neulich wurde eine Studie veröffentlicht, in der Familienunternehmen als „Jobmotor der deutschen Wirtschaft“ identifiziert wurden (August 2019, TU München im Auftrag der Stiftung Familienunternehmen).

Das sind die hard facts, aber was macht eine Karriere im Familienunternehmen wirklich aus?

## Flache Hierarchien und viel Eigenverantwortung

Flache Hierarchien und offene Türen gehören in Familienunternehmen zur Unternehmenskultur und schaffen Vertrauen. Hier hilft jeder jedem und Du bekommst Freiraum, um Dich entsprechend Deiner Persönlichkeit zu entfalten. Zudem stehen Dir meist hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten zur Verfügung, die oft

mit schnelleren Aufstiegschancen einhergehen. So begannen zahlreiche Musterkarrieren im Unternehmen mit einem Einstieg als Auszubildender oder Absolvent. Viele ehemalige Auszubildende und Absolventen sind heute weltweit tätige Bereichs-, Abteilungs- und Projektleiter – oder gefragte Fachspezialisten bei unseren Partnerunternehmen.

## Ein sicherer Job mit guter Work-Life-Balance

Familienunternehmen halten Krisen nachweislich besser stand und wirken in unruhigen Wirtschaftssituationen stabilisierend. Dies ist der Grund, weshalb in Regionen mit vielen Familienunternehmen die Frage nach dem Vertrauen in den Arbeitgeber häufiger positiv beantwortet und der Arbeitsplatz als sicherer eingeschätzt wird. Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, ein immer wieder viel diskutiertes Thema – hier bieten Familienunternehmen Unterstützung bei der Kinderbetreuung, bei der Pflege von Angehörigen sowie Weiterbildungsprogramme für Eltern in Elternzeit.

## Immer noch nicht überzeugt?

Das hört sich für Dich zwar alles super an, jedoch möchtest Du nicht „in so ein kleines, unbekanntes Unternehmen“? Neben kleinen und mittelgroßen Unter-

nehmen gibt es auch fast 200 Umsatz-Milliardäre. Du arbeitest also durchaus in einem internationalen Kontext, jedoch nicht in einem unpersönlichen Konzern. Deutsche Familienunternehmen stehen für Innovationskraft und Internationalität. Du hast also die Wahl zwischen kleinen und großen, regional verwurzelten und international aufgestellten Firmen. Zwischen bekannten Familienunternehmen wie Haribo oder Hilti, echten Hidden Champions und Weltmarktführern. ■

## Weitere Informationen

[www.karriere-familienunternehmen.de](http://www.karriere-familienunternehmen.de) oder triff Dich persönlich mit den Top-Entscheidern auf dem „Karrieretag Familienunternehmen“ – jetzt bewerben: [www.karrieretag-familienunternehmen.de](http://www.karrieretag-familienunternehmen.de)

**24. Karrieretag Familienunternehmen**  
29. November 2019  
Gira Giersiepen GmbH & Co. KG,  
Radevormwald  
Bewerbungsschluss: 14. Oktober 2019

**25. Karrieretag Familienunternehmen**  
29. Mai 2020  
GOLDBECK GmbH, Bielefeld  
Bewerbungsschluss: 20. April 2020

**26. Karrieretag Familienunternehmen**  
27. November 2020  
Hilti Deutschland AG, Kaufering  
Bewerbungsschluss: 19. Oktober 2020

KARRIERETAG  
FAMILIENUNTERNEHMEN





Leises Flugtaxi für fünf Personen bietet bezahlbare Entlastung für den Zubringer- und Intercity-Verkehr

# Silent Air Taxi

Forscher und Forscherinnen der RWTH Aachen University und FH Aachen zeigen den Weg zum leisen Fliegen

» Vier Jahre Vorbereitung, zahlreiche Patentanmeldungen, mehrere strategische Kooperationen und die Gründung der e.SAT GmbH, eines Herstellers von elektrohybriden Flugzeugen, führen zu der nächsten Aachener Erfindung für die umweltfreundliche Mobilität von morgen. Vor mehr als 100 Gästen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik stellten die e.SAT GmbH, die RWTH Aachen University, der RWTH Aachen Campus und die FH Aachen erstmals ihr futuristisches Modell des Kleinflugzeuges Silent Air Taxi vor. Durch seinen einzigartigen elektrohybriden Antrieb und das strömungsmechanisch optimale Boxwingkonzept kann dieses Flugtaxi kostengünstig die klassischen Hauptverkehrsträger entlasten und individuelle Reisezeiten signifikant reduzieren.

Der Flugplatz Aachen-Merzbrück wird mit Hilfe der Landesregierung Nordrhein-Westfalen zum Forschungsflugplatz weiterentwickelt, um das Silent Air Taxi dort zur Serienreife entwickeln und produzieren zu können.

Bis zur Inbetriebnahme des Silent Air Taxis 2024 treibt das starke Partnernetzwerk auf dem RWTH Aachen Campus die technische Entwicklung gemeinsam voran und bereitet den Erstflug für 2022 vor. Armin Laschet, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, erläuterte auf der Veranstaltung einleitend die Bedeutung dieser Entwicklung für sein Bundesland. Sein persönlicher Eindruck über dieses wegweisende Projekt: „Umweltfreundliche und bezahlbare Flugtaxis können zur Mobilität in unseren Ballungszentren einen wichtigen Beitrag leisten. Das Silent Air Taxi, ein leises und emissionsarmes Hybrid-Kleinflugzeug, ist die nächste Innovation alternativer und klimaschonender Mobilitätslösungen 'made in Nordrhein-Westfalen'. Es ist immer wieder beeindruckend, wie hier am Forschungsstandort Aachen Akteure aus Wissenschaft und Wirtschaft Hand in Hand aus futuristischen Visionen konkrete, alltagstaugliche Technologien für eine nachhaltige Mobilität entwickeln. So wird wissenschaftliche Exzellenz in industrielle Produktion umgesetzt.“

## Innovationsstandort Aachen



Das Silent Air Taxi ist ein weiteres Beispiel für die Leistungsfähigkeit der Innovation Factory des RWTH Aachen Campus. „Systemische Innovationen, die der Gesellschaft nutzen, entwickeln zu können, ist ein strategisches Ziel der RWTH Aachen, das sie unter anderem mit ihren Technologiepartnern auf dem RWTH Aachen Campus verfolgt. Nachdem die Auslieferung der ersten Elektroautos e.GO Life vor wenigen Wochen gestartet wurde, ist das Silent Air Taxi für uns ein weiterer Meilenstein. Es zeigt, dass in Aachen interdisziplinär geforscht und entwickelt wird und die Möglichkeit, Wissenschaft und Industrie miteinander zu verzahnen, besonders gut genutzt wird“, so Prof. Ulrich Rüdiger, Rektor der RWTH Aachen University und Aufsichtsratsvorsitzender der RWTH Aachen Campus GmbH.



## Das Silent Air Taxi

Das Kleinflugzeug fliegt mit einem Piloten und vier Passagieren bis zu 1.000 km weit mit einer Reisegeschwindigkeit von mehr als 300 km/h. Es benötigt nur eine Start- und Landebahn von maximal 400 m Länge und kann damit 95 Prozent aller deutschen Flughäfen und -plätze anfliegen. 80 Prozent der Bevölkerung in Deutschland wohnen in einem Radius von 25 km zu einem Flugplatz. Beim Start ist das Silent Air Taxi so leise, dass es schon im Abstand von 100 Metern nicht mehr zu hören ist. Der Erstflug ist für 2022 vorgesehen und die Musterzulassung wird für 2024 angestrebt. Ziel ist, dass das Silent Air Taxi im Betrieb so günstig ist wie ein Bahnticket Erster Klasse.

„Unser Verständnis von innovativer Luftmobilität orientiert sich konsequent an den Bedürfnissen des Kunden. Das sind kürzere Reisezeiten, Pünktlichkeit und Flexibilität gegenüber den individuellen Bedürfnissen“, so die beiden CEOs der e.SAT GmbH Prof. Peter Jeschke und Prof. Frank Janser. Zu den Gründern gehören auch Prof. Günther Schuh (CFO), Prof. Eike Stumpf (Entwicklungsleiter) und Prof. Kai-Uwe Schröder (Strukturmechanik), die gemeinsam mit der e.SAT GmbH das Silent Air Taxi auch in Serie in Aachen-Merzbrück produzieren wollen.

## Forschungsflugplatz Aachen-Merzbrück

Bis zur Serienreife wird das Silent Air Taxi auch am Flugplatz Aachen-Merzbrück weiterentwickelt. Zahlreiche Forschungsanträge sind dazu gestellt. Für mehr als 12,7 Mio. Euro wird Merzbrück zum Forschungsflugplatz weiterentwickelt. So werden die Start- und Landebahn neu gebaut und verschwenkt (Träger: Flugplatz Aachen Merzbrück) und das Gewerbegebiet Aeropark erschlossen mit Zugang zur Start- und Landebahn (Träger: Stadtentwicklung Würselen). Ebenso wird der Forschungshangar FH.AERO.SCIENCE im Gewerbegebiet



Fotos: e.SAT GmbH

gebaut (Träger: FH Aachen). Das Verkehrsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen fördert den Ausbau zum Forschungsflughafen mit vier Millionen Euro. Hendrik Wüst, Minister für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, freut sich, dass sich Nordrhein-Westfalen einmal mehr als Innovationsland und als Treiber der Mobilitätswende beweisen kann.

„Projekte wie das Silent Air Taxi und der Ausbau des Flugplatzes Aachen-Merzbrück zum Forschungsflughafen zeigen, dass wir in Nordrhein-Westfalen gute Voraussetzungen haben, bei der Entwicklung innovativer Technologien vorne dabei zu sein. Wir unterstützen den Ausbau hier in Merzbrück, damit die Forschungen an Flugzeugen mit elektrischem Antrieb und an den Möglichkeiten des geräuscharmen Fliegens vorankommen.“

In einem bevölkerungsstarken und verkehrsreichen Land wie Nordrhein-Westfalen ist es richtig, mit dem Luftraum die dritte Dimension der Mobilität mitzudenken. Wir wollen, dass die Mobilität der Zukunft in Nordrhein-Westfalen erforscht und entwickelt und am besten auch pro-

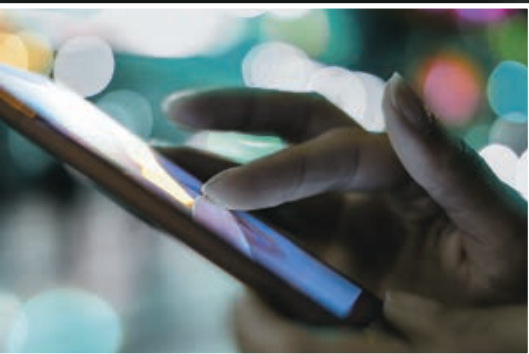
duziert und eingesetzt wird. So leisten wir auch einen Beitrag für die Entwicklung des Rheinischen Reviers und können den Menschen in der Region eine neue Perspektive geben,“ sagte Verkehrsminister Wüst.

## Die Industriepartner

Bereits heute entwickeln und bauen über 50 Experten am Standort Aachen das leise Kleinflugzeug Silent Air Taxi gemeinsam mit etablierten Großunternehmen der deutschen Luftfahrtbranche – wie beispielsweise die MTU Aero Engines AG. „Für die MTU Aero Engines ist das Silent Air Taxi ein mutiges und überzeugendes Zukunftskonzept, das sehr hohe Realisierungschancen hat. Deshalb beteiligen wir uns daran nicht nur inhaltlich als Technologiepartner, sondern auch an der e.SAT Powertrain GmbH“, so Lars Wagner, Vorstand Technik, MTU Aero Engines. Die e.SAT Powertrain GmbH, ein Tochterunternehmen der e.SAT GmbH, ist ein Hersteller von elektrohybriden Antrieben. ■



# Innovationen für die Welt von morgen



» Innovation und der Mut zur Veränderung spielen bei TDK Electronics eine große Rolle. Wir entwickeln und fertigen elektronische Bauelemente und Systeme für noch mehr Effizienz, Sicherheit und Komfort. Der Fokus liegt auf technologisch anspruchsvollen Wachstumsmärkten der Automobil-, Industrie- und Konsum-Elektronik sowie der Informations- und Telekommunikationstechnik. Unsere Kondensatoren, Ferrite und Induktivitäten, Piezo- und Schutzbauelemente sowie Sensoren befinden sich in nahezu jedem elektrischen und elektronischen Gerät und sichern die Stromversorgung, schützen elektronische Schaltungen und sorgen für den störungsfreien Betrieb. Sie sind in Fahrerassistenzsystemen verbaut, in Smartphones und Wearables, in Fertigungsrobotern, elektrischen Bahnen, in Windkraft- und Photovoltaikanlagen, in modernsten Verfahren der Medizintechnik und vielem mehr. Derzeit arbeiten wir an Lösungen für Ideen und Technologien, die die Welt weiter verändern und schon bald zu unserem Alltag gehören können: Autonomes Fahren, der Ausbau von Industrie 4.0, Augmented und Virtual Reality oder die fortschreitende Vernetzung des Zuhauses über das Internet-of-Things.

In den 20 Jahren unseres Bestehens haben wir uns auch selbst verändert. TDK Electronics hieß bis 2018 EPCOS und war

1999 aus dem von Siemens und dem japanischen Konzern Matsushita zehn Jahre zuvor gegründeten Joint Venture Siemens Matsushita Components hervorgegangen. Seit 2008 gehört das Unternehmen zum japanischen TDK Konzern, einem der weltweit führenden Elektronikunternehmen mit rund 110.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 12 Milliarden US-Dollar. TDK wurde 1935 gegründet, um Ferrite zu vermarkten, die für die Herstellung elektronischer und magnetischer Produkte Schlüsselmaterialien sind. In den 1980er Jahren war das Unternehmen durch seine Audio-Kompaktkassetten und später auch Video-Kassetten, CDs und DVDs bekannt. Heute ist TDK ein international tätiger Konzern mit zahlreichen Tochterunternehmen, darunter TDK-Lambda, TDK-Micronas, TDK-InvenSense und uns: TDK Electronics.

Mit rund 24.000 Mitarbeitern entwickeln und fertigen wir unsere elektronischen Bauelemente und Systeme an weltweit rund 20 Standorten. Darüber hinaus verfügen wir über ein engmaschiges Vertriebsnetz außerhalb Europas. TDK Europe ist die Vertriebsgesellschaft des TDK Konzerns für das Europa-Geschäft mit elektronischen Bauelementen, Modulen und Systemen. Damit sind wir überall nahe an unseren Kunden, um schon heute ihre Anforderungen für die Welt von morgen zu kennen. ■





Attracting Tomorrow



Sie schätzen anspruchsvolle Aufgaben

Sie arbeiten gerne in einem internationalen Umfeld

Sie können sich und andere begeistern

Sie sind bereit, Initiative zu ergreifen und Verantwortung zu übernehmen

Sie suchen einen Arbeitgeber, der Individualität schätzt

# Come & Join the Team!

Kommen Sie zu uns, und treiben Sie Innovation und technologischen Fortschritt mit an.  
[join-us@tdk-electronics.tdk.com](mailto:join-us@tdk-electronics.tdk.com) · [www.tdk-electronics.tdk.com/karriere](http://www.tdk-electronics.tdk.com/karriere)



## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner für die jeweiligen Standorte finden Sie unter:  
[Homepage](#) -> [Karriere](#) ->  
[Ansprechpartner Human Resources](#)

### Anschrift

Rosenheimerstraße 141e  
 81671 München  
 Deutschland

### Telefon/Fax

Telefon: +49 89 54020 0

### E-Mail

[join-us@tdk-electronics.tdk.com](mailto:join-us@tdk-electronics.tdk.com)

### Internet

[www.tdk-electronics.tdk.com](http://www.tdk-electronics.tdk.com)

### Direkter Link zum Karrierebereich

<https://de.tdk-electronics.tdk.com/karriere>

### Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte vollständige Bewerbungsunterlagen als PDF-Dokumente an die jeweiligen Ansprechpartner der Stellenausschreibung senden.

### Angebote für Studierende

#### Praktika?

Ja

#### Abschlussarbeiten?

Ja. Bachelor und Master

#### Werkstudenten?

Ja

#### Duales Studium?

Ja, Maschinenbau, Elektrotechnik & BWL

#### Trainee-Programm?

Nein

#### Direkteinstieg?

Ja

#### Promotion?

Auf Anfrage

QR zu TDK Electronics Group:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Elektronik, Passive Bauelemente, Module und Systeme

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Deutschlandweit ca. 10 p. a., aktuelle Stellenangebote unter <https://de.tdk-electronics.tdk.com/karriere>

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Mechatronik, Informationstechnologie, Ingenieurwesen, Mikroelektronik, BWL, Qualitätsmanagement, Wirtschaftsinformatik, Physik

## Produkte und Dienstleistungen

Zu dem breit gefächerten TDK Electronics Produktspektrum gehören Kondensatoren, Ferrite und Induktivitäten, Piezo- und Schutzbauelemente sowie Sensoren.

## Anzahl der Standorte

TDK Electronics hat rund 20 Entwicklungs- und Fertigungsstandorte und ein engmaschiges Vertriebsnetz weltweit. TDK Europe verfügt über 17 Vertriebsniederlassungen in Europa.

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Die TDK Electronics Group hat rund 24.000 Mitarbeiter, TDK Europe beschäftigt rund 390 Mitarbeiter.

TDK Electronics Group und TDK Europe sind Tochterunternehmen der TDK Corporation, einem führenden Elektronikunternehmen mit Sitz in Tokio, Japan, mit rund 110.000 Mitarbeitern weltweit.

## Jahresumsatz

Jahresumsatz der TDK Electronics Group im Geschäftsjahr 2019: Rund 1,7 Milliarden Euro.

## Einsatzmöglichkeiten

Produktmanagement, Produktmarketing, Vertrieb, Forschung und Entwicklung und viele weitere

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Abschlussarbeiten, Promotion

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Im Rahmen der Tätigkeit möglich, oder direkt über Bewerbung bei jeweiliger Landesgesellschaft

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Qualifikation und Stelle, tarifgebundenes Unternehmen

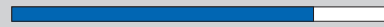
## Warum bei TDK Electronics Group bewerben?

Wir bieten motivierten Absolventinnen und Absolventen, Auszubildenden, gut ausgebildeten Fachleuten sowie Berufserfahrenen hervorragende Einstiegsmöglichkeiten und langfristige Perspektiven. Bei uns erwartet Sie eine leistungsorientierte Unternehmenskultur, die Sie fördert und gleichzeitig die Eigenverantwortlichkeit fordert. Wir bieten Ihnen vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten, die Sie dabei unterstützen, Ihre privaten und beruflichen Ziele in Einklang zu bringen.

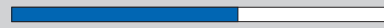
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



Studiendauer 60%



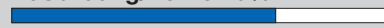
Auslandserfahrung 50%



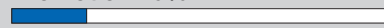
Sprachkenntnisse (Englisch) 80%



Ausbildung/Lehre 70%



Promotion 20%



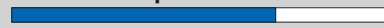
Masterabschluss 40%



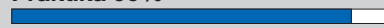
Außerunivers. Aktivitäten 20%



Soziale Kompetenz 70%

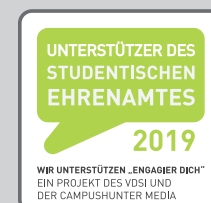


Praktika 90%



## Sonstige Angaben

Interkulturelle Kompetenz, Teamfähigkeit, selbstständige Arbeitsweise







# Sieh die Welt aus einer anderen Perspektive

» IAESTE LC Aachen steht für „International Association for the Exchange of Students for Technical Experience Local Committee Aachen“ und reiht sich damit in die Liste der altherwürdigen studentischen Austauschorganisationen mit sperrigem Akronym ein. Kurz gesagt bedeutet IAESTE, wir vermitteln Aachener Studierenden bezahlte Fachpraktika in über 80 verschiedenen Ländern und betreuen gleichzeitig internationale Studierende, die für ein Praktikum nach Aachen kommen.

Unsere Praktika sollen Studierenden der Ingenieur- und Naturwissenschaften einen besseren Praxisbezug vermitteln und darüber hinaus einen Einblick in das Leben, die Kultur und die Denkweise anderer Kulturen und Menschen gewähren. So kümmert sich das jeweilige LC zum einen um die Wohnungssuche, hilft mit Visum und Behördengängen, und zum anderen organisiert es für die Praktikanten Freizeitaktivitäten, Wochenendausflüge und interkulturelle Veranstaltungen.

Dies funktioniert alles kostenlos, da die Betreuung an den Universitäten fast ausschließlich ehrenamtlich durch Studierende erfolgt. National ist IAESTE durch ein Referat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) reprä-

sentiert und wird durch das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft sowie das Auswärtige Amt unterstützt.

Im Bereich Outgoing kümmern wir uns um die Angelegenheiten der Aachener Studierenden, die vorhaben, ein Praktikum im Ausland zu absolvieren. Dazu gehören auch die Beratung und Hilfestellung bei Bewerbungen, Visum und Fahrtkostenzuschüssen. Weitere wichtige Aufgaben sind die Organisation des Bewerbungsverfahrens und die Vergabe der Praktikumsplätze.

Das Incoming-Team ist für die Betreuung der ausländischen Praktikanten in Aachen zuständig. Dies schließt die Wohnungssuche und Behördengänge, aber vor allem auch die Gestaltung des Freizeitprogrammes mit ein. Wir veranstalten regelmäßig internationale Kochabende mit unseren Praktikanten und organisieren verschiedene Ausflüge im In- und Ausland. Jeden Sommer findet zusätzlich das BURG-Wochenende in Aachen statt, ein Event für etwa 100 ausländische Praktikanten aus ganz Deutschland.

Außerdem ist die Firmenwerbung ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Wir arbeiten eng mit den lokalen Firmen zusammen, um Praktikumsplätze in Aachen

und Umgebung einzuwerben, die dem Praktikantenaustausch zur Verfügung gestellt werden. Für jeden eingeworbenen Platz bekommen wir für euch zusätzliche Plätze im Ausland.

Ein Engagement bei IAESTE ist vielfältig. Der Erwerb von sozialen Schlüsselqualifikationen und interkultureller Kompetenz ist bei uns selbstverständlich.

Doch im Vordergrund steht Teamwork, zusammen Aufgaben bewältigen und dabei Spaß haben.

Jeder kann sich einbringen, ob als Buddy für einen ausländischen Studierenden, als Vollblut-Organisationstalent für Veranstaltungen, oder sich kreativ ausleben als Fotograf, Graphik- oder Webdesigner. Wer Lust hat, mehr über IAESTE und unser Team zu erfahren, oder sich für ein bezahltes Auslandspraktikum interessiert, kann uns gerne eine Mail schreiben, bei Facebook eine Nachricht hinterlassen, in unser Büro kommen oder bei unserem wöchentlichen Stammtisch besuchen. **Wir freuen uns auf euch!**

[www.iaeste.rwth-aachen.de](http://www.iaeste.rwth-aachen.de)  
[iaeste@rwth-aachen.de](mailto:iaeste@rwth-aachen.de)





# bonding

STUDENTENINITIATIVE E.V.

Firmenkontaktmesse  
Aachen 2019  
05. bis 07. November



Dir hat die  
Messe gefallen?

Komm vorbei!

**Teamtreffen**

Jeden Montag um 19:30 Uhr  
Theaterstraße 54/56





**bonding**  
STUDENTENINITIATIVE E.V.

## Was ist eigentlich dieses „bonding“?

» Wer sind eigentlich diese Menschen, die einmal im Jahr ein riesiges Messezelt aufbauen und plötzlich in Scharen über den Campus rennen? Die ab und an die Uni vollplakatieren und regelmäßig an Infoständen kostenlosen Glühwein und Co. verteilen? Was ist eigentlich dieses „bonding“?

bonding ist eine gemeinnützige Studenteninitiative, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Firmen und Studenten miteinander in Kontakt zu bringen. Seit über 20 Jahren bieten wir deshalb verschiedene und möglichst spannende Exkursionen, Vorträge, Kamingespräche etc. an – und natürlich unsere alljährliche Firmenkontaktmesse. Dabei ist es unser oberstes Credo, all dies für Studenten komplett kostenlos anzubieten.

**Warum machen Leute das – freiwillig und in ihrer Freizeit? Ganz einfach: weil es Spaß macht! Und man - ganz nebenbei - wahnsinnig viel lernen kann! Erst die Arbeit, dann das Vergnügen**

Damit alles läuft, gibt es bei uns verschiedene Ämter, die es zu besetzen gilt: Finanzen, Marketing, Veranstaltungsleiter, EDV ... Egal, wofür du dich interessierst, es gibt bestimmt passende Aufgaben, an denen du dich ausprobieren und dazulernen kannst. Und selbst wenn du noch keinen Plan von etwas hast: Bei internen Trainings zu Themen wie Photoshop, Finanzen (Abrechnungen etc. mit Programmen erstellen, die in vielen Unternehmen als Standard gelten), Excel, Moderation etc. lernst du die Basics und sammelst wichtige Soft- und Hard-Skills für deine Zukunft.

Insbesondere für unsere große Firmenkontaktmesse jedes Jahr gibt es viel zu tun: Firmen müssen angefragt und mit Infos versorgt werden, Messezelt und -bauer müssen reserviert, Catering bestellt, Flyer, Plakate und Messekataloge designt und in Auftrag gegeben werden, ... – und das ist nur eine kleine Auswahl der anfallenden Aufgaben. Doch spätestens auf der Abendveranstaltung, auf der bondings und Firmenvertreter den erfolgreichen Messetag ausklingen lassen, merkt man, dass sich der Aufwand wieder einmal gelohnt hat.

Weil es bonding nicht nur in Aachen, sondern auch noch in elf anderen Städten in Deutschland gibt, ist es selbstverständlich für den Verein, auch mal nach Hamburg oder Berlin zu reisen, um dort auf der Messe zu helfen oder einen Abstecher nach Erlangen zu machen, um die bondings dort zu unterstützen. Übrigens: Wem das noch nicht international genug ist, der hat die Möglichkeit, in Kooperation mit unserem Partnerverein BEST (Board of European Students of Technology) europaweit Seminare zu besuchen ;-)

Bock auf bonding? Dann schau bei unserem Plenum jeden Montag um 19:30 Uhr in der Theaterstraße 54/56 vorbei! In unserem neuen Büro besprechen wir, was gerade ansteht, und haben die Möglichkeit, uns in lockerer Atmosphäre kennen zu lernen. Wir freuen uns auf dich! ■



**Trau dich und komm vorbei!**

Wir treffen uns jeden Montag um 19:30 Uhr im bonding Büro zum wöchentlichen Plenum.  
**bonding Studenteninitiative e.V., Theaterstraße 54/56, 52062 Aachen**



# Ikigai?

## Nie gehört? Dann wird's Zeit!

» Vor einem Jahr stieß ich auf Ikigai und traf lange niemanden, der das kennt, bis mir eine Gymnasiastin erzählte, dass sie ein Buch dazu liest. Großartiges Timing, denn kurz vor dem Abitur überlegen Menschen, was sie werden wollen. Ich gab einer 11. Klasse Bewerbungstipps und hatte einleitend nach dem Lebenssinn gefragt. Genau darum geht es beim Ikigai. Iki heißt Leben. Gai heißt Wert oder Bedeutung.

Berliner reden gerne von „icke“ und stellen sich schon einmal an die erste Stelle. Der Rest der Welt ist nicht viel besser. Die vielen über 90-jährigen Japaner sind ganz anders unterwegs. Sie tun viel für die Gemeinschaft und wollen aktiv bleiben. Zusammen mit einer gesunden Ernährung mit viel frischem Fisch und Gemüse, zero Junk Food, hält sie diese Einstellung gesund. Sie leben nach der Philosophie des Ikigai – frei übersetzt: Das Glück, immer beschäftigt zu sein. Die Bewohner der Insel Okinawa, wo auf 100.000 Personen ca. 24 Hundertjährige kommen – weit mehr als sonstwo –, formulieren das poetischer: Ikigai ist etwas, wofür es sich lohnt, morgens aufzustehen. Was für ein schönes Bild: Gut gelaunt aufstehen, um etwas zu tun, das uns erfüllt. Genau darum geht es beim Ikigai – um ein erfülltes Leben.

### Das Glück, immer beschäftigt zu sein.

#### Wie finde ich mein Ikigai?

Schaut Euch die Grafik an: Es gibt für jeden vier relevante Sphären oder Kreise, die zusammengebracht werden müssen:

1. Was wir gut können.
2. Was wir lieben und uns Freude macht.
3. Was Menschen brauchen.
4. Wofür andere bereit sind, gut zu bezahlen.

Wo sich sämtliche Bereiche überschneiden, in diesem kleinen Feld liegt unser Ikigai: Dann tun wir genau das, was wir können, gerne und mit Leidenschaft. Es gibt dafür echten Bedarf und zudem werden wir dafür gut bezahlt. Das ist natürlich der Idealfall, und wie immer im Leben werden wir ein paar Abstriche machen müssen. Doch bei allen anderen Konstellationen fehlt etwas Wesentliches. Können wir etwas richtig gut, doch keiner bezahlt dafür, dann ist das ein tolles Hobby, jedoch fatal, wenn wir davon leben müssen.

Ihr braucht Zeit, um Euer Ikigai zu finden, also fangt bald damit an. Malt 4 Kreise, die sich wie in der Grafik überschneiden, und beschriftet sie wie oben erwähnt. Es folgen 4 Vorüberlegungen zur Orientierung, bitte notiert

- 3 Dinge, die Ihr gut könnt, und 3 Tätigkeiten, die Ihr liebt. Was sich überschneidet, da liegt Eure Leidenschaft.
- 3 Dinge der Kategorie „Das braucht die Welt“.
- 3 gut bezahlte Tätigkeiten, die nicht außerhalb Eurer Möglichkeiten liegen.

Wo sich Bedarf und Eure Lieblingsaktivitäten kreuzen, da liegt Eure Mission. Was gut bezahlt wird und Ihr könnt, könnte Euer Beruf werden. In der Schnittmenge dessen, was gut bezahlt wird und was Menschen brauchen, dort liegt Eure Berufung. Auf diesem Weg destilliert Ihr Euer Ikigai heraus. Das, was Euch wirklich wichtig ist und Euch ein erfülltes Leben ermöglicht. Wo sich alle 4 Bereiche überlappen, genau da liegt Euer Ikigai. Nun wisst Ihr, wo Ihr steht, und könnt überlegen: Wie komme ich dem Ikigai näher? Das ist ein Prozess, und wie jeder Prozess fängt er damit an, dass wir uns mit einem Plan auf den Weg machen und uns Unterstützer suchen. Ich wünsche viel Erfolg! ■

### Martina Haas

ist Expertin für Networking & Kommunikation. Die Bestsellerautorin begeistert als Keynote Speaker mit ihren Vorträgen für mehr Erfolg und starke Netzwerke. Martina Haas ist von Hause aus Rechtsanwältin. Ihr Ratgeber „Crashkurs Networking – In 7 Schritten zu starken Netzwerken“ ist ein Best- und Longseller. 2017 erschien „Die Löwen-Strategie – Wie Sie in 4 Stunden mehr erreichen als andere am ganzen Tag“. Mehr zur Autorin via [www.martinahaas.com](http://www.martinahaas.com).









# Ein Team, ein Ziel, ein Weg.



**Ein Team** Respekt, Vertrauen und Bereitschaft, jederzeit füreinander da zu sein.

**Ein Ziel** Kontinuierliches Bestreben, die Erwartungen unserer Kunden und Mitarbeiter durch erstklassige Produkte und kreative Lösungen zu übertreffen.

**Ein Weg** Erzielung vortrefflicher Leistungen und klarer Fokus auf Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit.



» Das ist die Vision der **Samvardhana Motherson Peguform (SMP)**. Mehr als 14.000 Mitarbeiter weltweit stellen sich täglich den wachsenden Herausforderungen hinsichtlich Qualität, Sicherheit, Ästhetik und Kosteneffizienz.

Als führendes Unternehmen im Bereich Kunststofftechnologien und internationaler Systempartner der Automobilindustrie liefert SMP Cockpits, Türverkleidungen, Stoßfängermodule und innovative Fahrzeugteile aus Kunststoff an Automobilhersteller weltweit. Höchste Qualität und Prozesssicherheit werden durch firmenübergreifendes vernetztes Arbeiten aller Experten, Fachbereiche und Standorte ermöglicht.



Seit 2011 ist das 1959 gegründete Unternehmen Teil der Samvardhana Motherson Group, die mit über 135.000 Mitarbeitern zu den 21 weltweit größten Automobilzulieferern zählt. Mehr zur Samvardhana Motherson Group unter [www.motherson.com](http://www.motherson.com)

## Wollen Sie mit uns die Zukunft der Automobilindustrie verändern?

Sind Sie Student/in oder Absolvent/in der Fachrichtung Maschinenbau, Betriebswirtschaft oder Wirtschaftsingenieurwesen? Dann bieten wir Ihnen herausfordernde Aufgaben mit hoher Eigenverantwortung in einem weltweiten Team als:

### Praktikant/in

Nach einer umfassenden Einarbeitung arbeiten Sie in abwechslungsreichen Projekten.

### Werkstudent/in

Sie unterstützen die Fachabteilungen im Tagesgeschäft und arbeiten in ausgewählten Projekten.

### Bachelorand/in oder Masterand/in

An den Standorten Bötzingen oder Neustadt an der Donau bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in unterschiedlichen Engineering-Bereichen Ihre Abschlussarbeit zu erstellen.

### Absolvent/in

Setzen Sie ihr theoretisches Wissen in der Praxis ein und arbeiten Sie mit uns an herausfordernden Aufgaben. Wir bieten Ihnen flexible Arbeitszeiten, attraktive Sozialleistungen und gute Weiterbildungsmöglichkeiten.

### Trainee

Neben den Schulungen übernehmen Sie als Trainee bereits vom ersten Tag an Verantwortung und sammeln wertvolle Arbeitserfahrung in unterschiedlichen Abteilungen.

### Interessiert?

Bringen Sie zudem ein hohes Maß an Teamfähigkeit, ausgeprägte interkulturelle Kompetenz, Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie Reisebereitschaft mit? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! [www.smp-automotive.com](http://www.smp-automotive.com)

Wünschen Sie direkten Kontakt?

Wenden Sie sich bitte an:

Frau Victoria Ziebold:

SMP Deutschland GmbH

Schloßmattenstraße 18, 79268 Bötzingen

Telefon +49 (0) 7663 61 - 3152

Fax +49 (0) 7663 61 - 2155

[victoria.ziebold@smp-automotive.com](mailto:victoria.ziebold@smp-automotive.com) ■





**SMP**

**“Proud  
to be part  
of a  
bigger  
plan.”**

Die **Samvardhana Motherson Group** ist einer der weltweit am schnellsten wachsenden Anbieter vollständiger Systemlösungen für die Automobilindustrie. Die **Samvardhana Motherson Peguform (SMP)** ist der Spezialist für Kunststofftechnologien im Konzern. Mit Standorten in Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien unterstützen wir die großen Automobilhersteller in aller Welt. Angesichts unseres schnellen Wachstums suchen wir ständig nach talentierten, neuen Mitarbeitern für unser Team.

Bewerben Sie sich jetzt unter: [www.smp-automotive.com](http://www.smp-automotive.com)

Proud to be part of samvardhana motherson 

# FIRMENPROFIL

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.smp-automotive.de/karriere](http://www.smp-automotive.de/karriere)

### Anschrift

Schlossmattenstraße 18  
79268 Bötzingen

### Telefon/Fax

Telefon: +49 7663 61-0

### E-Mail

Siehe jeweilige Stellenausschreibung

### Internet

[www.smp-automotive.de](http://www.smp-automotive.de)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.smp-automotive.de/karriere](http://www.smp-automotive.de/karriere)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über unser Karriereportal oder direkt per E-Mail beim jeweiligen Ansprechpartner gemäß Stellenausschreibung

### Angebote für Studierende

**Praktika?** Ja, Einsatzmöglichkeiten für ca. 100 Praktikanten je Jahr

**Abschlussarbeiten?** Ja, Bachelor und Master

**Werkstudenten?** Ja

### Duales Studium?

- Bachelor of Arts (B. A.) (w/m) Betriebswirtschaftslehre (Fachrichtung: Industrie)
- Bachelor of Engineering (B. Eng.) (w/m) Maschinenbau (Fachrichtungen: Kunststofftechnik sowie Konstruktion und Entwicklung)
- Bachelor of Engineering (B. Eng.) (w/m) Wirtschaftsingenieurwesen (Fachrichtung: Produkt- und Prozessmanagement)

**Trainee-Programm?** Ja

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Nein

### QR zu SMP:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Automobilzulieferindustrie

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf, Anzahl ca. 50 – 60

## Gesuchte Fachrichtungen

- Maschinenbau (insbesondere die Fachrichtungen Kunststofftechnik, sowie Konstruktion und Entwicklung),
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Betriebswirtschaftslehre

## Produkte und Dienstleistungen

Systemlieferant der Automobilindustrie. Spezialist unter anderem für Cockpits, Türverkleidungen, Stoßfängermodule und innovative Fahrzeugteile aus Kunststoff

## Anzahl der Standorte

250 Facilities weltweit auf 5 Kontinenten in 41 Ländern

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Mehr als 135.000 Mitarbeiter innerhalb der Samvardhana Motherson Group und mehr als 14.000 Mitarbeiter innerhalb der SMP weltweit

## Jahresumsatz

In 2017/18: 3,45 Mrd. Euro

## Einsatzmöglichkeiten

Produktentwicklung, Projektmanagement, Vertrieb, Einkauf, Manufacturing Engineering, Vorentwicklung, Supply-Chain-Management, Technische Planung, Qualität und allgemeine Verwaltung

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramme im Projektmanagement sowie Entwicklung und Produktion (Operations), Bachelor und Masterstudiengänge

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Möglich, Einsatz in einer Ländergesellschaft der Unternehmung

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Ca. 42.000 - 50.000 € p. a

## Warum bei SMP bewerben?

„Der Schlüssel zum Erfolg von SMP sind unsere Mitarbeiter.“

In Zeiten konstanter Veränderungen werden Sie fortlaufend vor neue Herausforderungen gestellt. Es kann in Ihren Händen liegen, neue Wege zu finden, neue Techniken zu entwickeln und diese letztendlich in innovative Lösungen und Produkte umzusetzen.

Wir bei der SMP bieten Ihnen interessante und herausfordernde Aufgaben mit hoher Eigenverantwortung, flexiblen Arbeitszeiten, attraktiven Sozialleistungen, betriebliche Altersvorsorge und gute Weiterbildungsmaßnahmen in einem global wachsenden Unternehmen.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

**Examensnote 80%**



**Studiendauer 70%**



**Auslandserfahrung 90%**



**Sprachkenntnisse (Englisch) 100%**



**Ausbildung/Lehre 50%**



**Promotion 20%**



**Masterabschluss 70%**



**Außerunivers. Aktivitäten 50%**



**Soziale Kompetenz 100%**



**Praktika 60%**



## Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, interkulturelle Kompetenz



# Dein Karrieredrehbuch

Wie oft denken wir „diesen Job hätte ich wirklich gerne“, „In diesem Unternehmen möchte ich Karriere machen“. Egal, was Du beruflich vorhast: Du brauchst dafür Dein ganz persönliches Karrieredrehbuch. Genau hier setzt dieser Artikel an: Auf äußere Faktoren hast Du nur bedingt Einfluss. Deswegen konzentrieren wir uns auf die Person, die Du beeinflussen kannst: Dich selbst. Ich möchte Dir ein paar Tipps auf den Weg mitgeben, wie Du Dich für Deine beruflichen Ziele selbst stärken kannst.

## Was ist Dein Ziel?

Jeder von uns hat andere Ziele, andere Träume, andere Wünsche. Von was träumst Du? Was treibt Dich an? Zuallererst möchte ich Dich einladen, groß zu träumen. Der „Ja-aber“-Stimme schenken wir keine Bedeutung – nimm sie wahr und lass sie ziehen. Wo siehst Du Dich? Was machst Du? Wie fühlt es sich an? Lächelst Du etwa? Dir klar zu werden, was Du wirklich willst, ist ganz entscheidend, um den nächsten Schritt zu gehen, Dein Potenzial zu leben und zu wachsen. Schau Dir deswegen zuerst Deine Karriereträume an. Sie werden Dich wie Magneten zu Deinem Ziel leiten. Und traue Dich, sie umzusetzen.

Der große Visionär Steve Jobs hat einst gesagt: Diejenigen, die verrückt genug sind, zu denken, sie könnten die Welt verändern, tun es auch.

## Definiere Deine Ziele

Egal, wie Dein Ziel aussehen mag – entscheidend ist, dass Dein Ziel konkret ist. Nimm Deine Träume und formuliere daraus ein konkretes Karriereziel, welches zudem messbar ist und sich zu

einem bestimmten Zeitpunkt verwirklichen kann. Je konkreter Du es formulierst, desto besser. Unser Unterbewusstsein speichert etwas als erlebt ab, unabhängig davon, ob wir es erlebt oder es nur visualisiert haben. Indem wir unser Ziel konkret definieren/ggfs. sogar visualisieren, geben wir unserem Unterbewusstsein die Möglichkeit, sich zu „erinnern“.

## Praxistipp:

So stärkst Du Dein Unterbewusstsein, so dass es für Dich und Dein Ziel arbeitet: Schreibe auf mehrere Post-its den folgenden Satz: „Ich habe mein Ziel (konkrete Beschreibung) erreicht.“ Klebe sie an gut sichtbare und von Dir häufig frequentierte Stellen. So werden Du und Dein Unterbewusstsein bei jedem Vorbeikommen an Dein Ziel erinnert und Du wirst in Deinem Verhalten diesbezüglich bestärkt.

## Wofür stehst Du morgens auf und gehst gern zur Arbeit oder zur Uni?

Merkst Du, wie auf einmal Dein Ziel mit Emotionen aufgeladen wird, wenn Du Dir

## Ziele erreichen Von der Vision zur Wirklichkeit

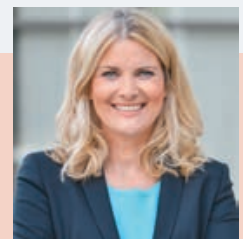
(Haufe TaschenGuide;  
9,95 €;  
ISBN 978-3648124628)



diese Frage stellst? Wahrscheinlich siehst Du ein konkretes Bild in der Zukunft vor Dir – den idealen Zustand, den Du erreichen möchtest. Geld verdienen alleine meine ich damit nicht. Dein WOFÜR erfüllt die Bedürfnisse, die Du hast. Indem Du Dir dessen klar wirst, gibst Du Deinem Ziel einen höheren Sinn. Wenn Du weißt, WOFÜR Du etwas tust, und überzeugt davon bist, dann wirst Du es anziehen. Auch in anstrengenden Phasen und schwierigen Momenten wird es Dir helfen, Deinem Ziel treu zu bleiben und es weiter zu verfolgen.

Wenn Du das **WOFÜR** Deines Zieles kennst, wirst Du es erreichen! ■

Ich wünsche Dir viel Erfolg bei Deinem Weg, Deine Susanne Nickel



## Susanne Nickel

ist Expertin für Change 4.0 und innovative Leadership. Ihre letzten Stationen: Kienbaum und Haufe. Die Rechtsanwältin, Wirtschaftsmediatorin und Management-Beraterin ist in fast allen DAX-30-Unternehmen viele Jahre ein- und aus gegangen. Davor war sie als Pressesprecherin und Rechtsexpertin im Fernsehen zu sehen und bekannt dafür, komplexe Sachverhalte einfach zu erklären. Sie ist Autorin von mittlerweile drei Büchern, bei den Top-100-Speakern und ihre Vorträge wurden schon mehrfach ausgezeichnet.

Eine Reise in ein vollkommen neues Land, ein Praktikum in einem coolen Start-up und dazu frisch gepresste Limetten im Caipirinha –

## Jans Auslandspraktikum in Brasilien

„Ich will ein Praktikum machen! Aber eigentlich würde ich in den Semesterferien viel lieber reisen!“ Wer hat sich das nicht auch schon mal gedacht?! Genauso ging es Jan, nachdem er seinen Bachelor in Wirtschaftsinformatik absolviert hat. Er wollte die Welt entdecken, sich gleichzeitig fachlich weiterentwickeln. Warum also nicht beides kombinieren? So hat sich Jan dazu entschieden, im Rahmen des AIESEC-Programms ein Global-Entrepreneur-Praktikum in Brasilien zu absolvieren.

**Hallo Jan! Danke, dass Du Dir die Zeit für ein kurzes Interview genommen hast. Um erst einmal einen ersten Einblick über Deine Auslandserfahrung zu erhalten: Wo warst Du denn überhaupt und was hast Du dort gemacht?**

Ich war von Januar bis März 2018 in Porto Alegre, das liegt in Brasilien. Ich war insgesamt 8 Wochen da und habe ein Praktikum in einem Start-up gemacht.

**Ah cool, kannst Du uns vielleicht mehr über das Projekt erzählen und was genau Du da gemacht hast?**

Ja, das kann ich gerne machen. Also das Start-up, in dem ich gearbeitet habe, entwickelte eine App für Tickets für verschiedene Veranstaltungen, wie Konzerte oder Partys. Das Coole daran ist, dass man diese Tickets dann auch direkt als Verzehrkarten auf den Veranstaltungen nutzen kann. Insgesamt waren wir ein kleines Team, da alles noch in der frühen Entwicklungsphase befand. Und das hat man auch gemerkt!

Ich war also einer von zwei Praktikanten. Die Zielsetzung meines Praktikums war, dass wir eine Marktanalyse von Märkten



außerhalb Brasiliens durchführen sollten. Da wir beide aus Europa kamen, haben wir unseren Fokus vor allem auf den europäischen Markt gelegt. Wir analysierten dabei, ob ein solches Geschäftsmodell für den europäischen Markt interessant sein könnte. Zusätzlich zu diesem Thema durften wir aber auch in den Bereich der Kundenanalyse mit reinschauen, das Business Modell mit den Gründer zusammen weiterentwickeln und auch andere Bereiche des Start-ups kennenlernen. Unsere Anmerkungen oder Feedback zu den aktuellen Themen haben sie eigentlich immer in ihre Entscheidungen einbezogen, was sehr cool war. Das war auch genau das, was ich mir erhofft hatte, denn ich hatte vorher schon mal in einem Start-up gearbeitet und das Mitwirken an wichtigen Sachen hat mir super gefallen.





**Oh, Du hast schon einmal in einem Start-up gearbeitet? Dann ist es ja sicherlich spannend gewesen, zu sehen, ob und wie sich deutsche Start-ups von brasilianischen unterscheiden. Wie hat sich denn die Arbeitskultur unterschieden? Wie war es für Dich, in einer anderen Kultur zu arbeiten?**

Also, ich muss ehrlich sagen, dass die Start-up-Kultur wahrscheinlich rund um die Welt relativ ähnlich ist. Ein enges Team, sehr privater Kontakt zu den Kollegen und das schnelle Treffen von Entscheidungen waren in beiden Kulturen ähnlich. Der Hauptunterschied war eigentlich die Sprache. Es wurde zwar Englisch gesprochen, aber natürlich nicht von allen gleich gut. Das hat die Kommunikation nicht immer ganz so leicht gemacht. Interessant war auch, wie verschieden die Herausforderungen von einem Start-up in Brasilien sind, also mit welchen Dingen sie umgehen müssen.



**Und außerhalb Deines Praktikums, wie ist das Leben in Brasilien? Wo und wie hast Du eigentlich gelebt?**

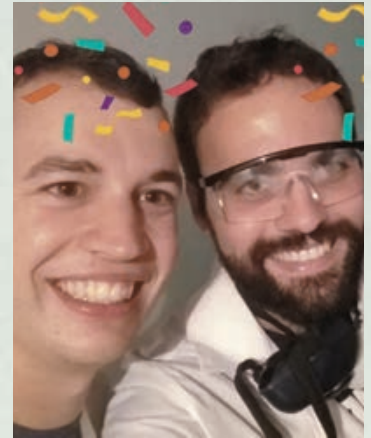
Ich habe dort in einer WG mit einem brasilianischen Studenten gelebt. Das war grundsätzlich sehr unkompliziert. Ich habe mich eigentlich auch super schnell eingelebt, denn mein Mitbewohner hat mich von Anfang an überall mit hingenommen und auch seinen Freunden vorgestellt. Er hat mich einmal mit aufs Land zu seinen Eltern genommen. Die Eltern konnten selber kein Englisch – was das Ganze sehr lustig gestaltet hat.

**Du sprichst selber also nicht wirklich viel Portugiesisch? Was war denn Deine witzigste Begegnung mit dieser sprachlichen Barriere?**

Die witzigste Begegnung war, als die Oma von meinem Mitbewohner zu Besuch war und meinte, dass sie Vorfahren aus Deutschland hatte und noch ein bisschen Deutsch sprechen kann. Wir haben dann versucht mit einem Mix aus Deutsch und Grundwörtern Portugiesisch zu kommunizieren. Sie hat leider mein Portugiesisch nicht verstanden und ich ihr Deutsch nicht (*lacht*).

**Das klingt auf jeden Fall nach einer ereignisreichen Zeit. Was ist denn der eine Moment, an den Du Dich immer erinnern wirst?**

Ich glaube, dass war auf jeden Fall das Wochenende mit meinem Mitbewohner und seinen Eltern. Wir haben nämlich ein großes typisch süd-brasilianisches BBQ gemacht. Die Eltern hatten einen riesigen Garten mit super vielen verschiedenen Obstbäumen, die ich gerne in Deutschland auch hätte (*lacht*). Man konnte sich also die frische Limette direkt für den Caipirinha pflücken.



**Was hast Du denn während der Zeit gelernt?**

Ich habe für mich persönlich gelernt, die Dinge daheim mehr zu schätzen. Gerade, dass ich in Deutschland einfach überall hingehen kann, wann, wie und wo ich will. Ich kann mich frei bewegen. In Brasilien ist es so, dass man, sobald es dunkel ist, von Haustür zu Haustür mit einem Taxi fährt – aus Sicherheitsgründen.

In dem Praktikum habe ich gelernt, wie man als Start-up sein Geschäftsmodell entwickelt und wie schnelllebig, flexibel, aber trotzdem mit einem klaren Ziel vor Augen, man in dieser Anfangsphase sein muss.

**Welche Tipps hast Du für Studierende, die dasselbe machen wollen?**

Ich habe zwei Tipps für Studenten: Seid mutig und geht auch in Länder, die Euch vielleicht nicht direkt als Erstes in den Kopf kommen, wenn Ihr an Auslandspraktika denkt. Probiert etwas Neues aus und seid neugierig, denn so werdet Ihr sehr viel lernen!

**Würdest Du Dich noch einmal dafür entscheiden?**

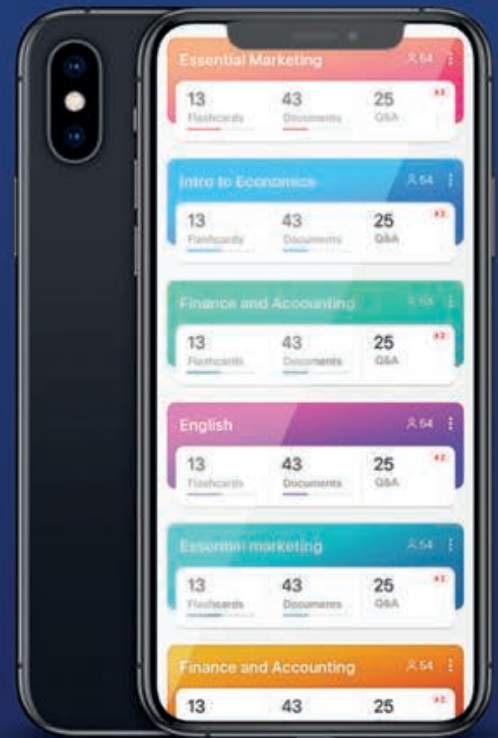
Ja, ich wäre sogar gerne noch länger in Brasilien geblieben. ■





# Schlechte Noten hassen uns!

Mehr als nur eine Lernapp.  
Dein ganzes Studium.



Jetzt kostenlos anmelden!

[www.StudySmarter.de](http://www.StudySmarter.de)



## Zusammenfassungen

Erstelle und teile deine Zusammenfassung so schnell wie noch nie!



## Karteikarten

Hunderte Karteikarten für dein Fach - von dir und deinen Freunden erstellt!



## Lernstruktur

Wie lange hast du gelernt? Wie gut bist du?  
Wir sagen es dir!

**Zehntausende Studenten erzielen mit StudySmarter bereits bessere Noten.  
Sie lernen schneller. Sie lernen gemeinsam. Sie lernen besser.**

**Registriere dich jetzt kostenfrei auf [www.StudySmarter.de](http://www.StudySmarter.de)  
und mache dein Studium zum Kinderspiel.**



# Dein Kickstart-Einstieg in die Automobilbranche!



» Für Technikbegeisterte, für Automobilenthusiasten und für alle, die unsere Mobilitätskonzepte der Zukunft mitgestalten wollen. Willkommen bei ATESTEO – der Nr. 1 im Drivetrain Testing.

Bei ATESTEO kannst du deine Leidenschaft für Automobile, Engineering und Technik voll ausleben und einen sinnvollen



Auf den über 150 hochmodernen Prüfständen bei ATESTEO werden Getriebe, Antriebsstrang sowie einzelne Komponenten auf Belastbarkeit, Vibration, Lautstärke sowie Verschleiß, Hitze und Kälte getestet.

Beitrag zur nachhaltigen Mobilität der Zukunft leisten. Auf unseren Prüfständen testen wir komplette Antriebsstränge sowie Komponenten auf ihre Funktion und Haltbarkeit. Mit unseren Testergebnissen können die Hersteller dann ihre Teile für die serienfertigen Autos verbessern oder weiterentwickeln.

**Entdecke die Welt des Drivetrain Testings!** Bei uns erwartest dich ein internationales und innovationsgetriebenes Arbeitsumfeld, in dem du mit Eigenverantwortung, Kreativität und Engagement die Entwicklung von Fahrzeugen mit verschiedensten Antrieben vorantreibst. An unseren Standorten in Deutschland kannst du in nationalen sowie internationalen Projekten im kaufmännischen, technischen und informationstechnischen Umfeld tätig werden.

**Young Professionals, Praktika und Abschlussarbeiten:** Deine berufliche Zukunft und spannende Jobs warten auf dich! Starte deine Karriere als Elektroniker/in, Ingenieur/in, Techniker/in, Bilanzbuchhalter/in, Controller/in, IT-Projektmanager/in oder IT-Systemadministrator/in. Sammle schon während deines Studiums praktische Erfahrungen im Rahmen eines Praktikums oder informier dich über deine Möglichkeiten, um als Werkstudent deine Abschlussarbeit bei uns zu schreiben. Dein Traumjob ist nur ein paar Klicks entfernt: [www.atesteo.com/karriere-jobs](http://www.atesteo.com/karriere-jobs) ■

Lust, die Zukunft des  
Automobils mitzuentwickeln?

## Komm zu ATESTEO!

In wenigen Minuten zum Traumjob!  
[www.atesteo.com/karriere-jobs](http://www.atesteo.com/karriere-jobs)



## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner findest du in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.atesteo.com/karriere-jobs/](http://www.atesteo.com/karriere-jobs/)

### Anschrift

Konrad-Zuse-Str. 3  
52477 Alsdorf

### Telefon/Fax

Telefon: +49 2404 9870 0

### E-Mail

[jobs@atesteo.com](mailto:jobs@atesteo.com)

### Internet

[www.atesteo.com](http://www.atesteo.com)

### Direkter Link zum

### Karrierebereich

[www.atesteo.com/karriere-jobs/](http://www.atesteo.com/karriere-jobs/)

## Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerbe dich ausschließlich online. Bitte immer vollständige Unterlagen als Attachments mitschicken!

### Angebote für Studierende

**Praktika?** Ja,  
nach Möglichkeit der Bereiche

### Abschlussarbeiten?

Ja,  
Bachelor und Master

### Werkstudenten?

Ja

### Duales Studium?

Ja,  
Duales Studium mathematisch-technischer Softwareentwickler

### Trainee-Programm?

Nein

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Nein

### QR zu ATESTEO:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Automotive

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Ja

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Maschinenbau, Informatik, Luft- und Raumfahrt, Controlling, IT

## Produkte und Dienstleistungen

Drivetrain Testing, Testing Related Engineering, Testing Equipment

## Anzahl der Standorte

5 in Deutschland  
4 weitere Standorte weltweit

## Anzahl der MitarbeiterInnen

800 weltweit

## Jahresumsatz

In 2019: 93 Mio EURO

## Einsatzmöglichkeiten

Direkteinstieg als Prüfstandsingenieur, IT Systemadministrator, Controller

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Projektbezogen möglich

## Einstiegsgehalt für Absolventen

k. A.

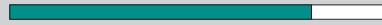
## Warum bei ATESTEO bewerben?

Bei ATESTEO kannst du deine Leidenschaft für Automobile, Engineering und Technik voll ausleben und einen sinnvollen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität der Zukunft leisten. Bei uns erwartet dich ein internationales und innovationsgetriebenes Arbeitsumfeld, in dem du mit Eigenverantwortung, Kreativität und Engagement die Entwicklung von Fahrzeugen mit verschiedensten Antrieben weiterbringst.

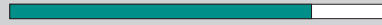
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



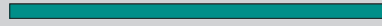
Studiendauer 80%



Auslandserfahrung 40%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



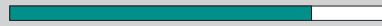
Ausbildung/Lehre 20%



Promotion 0%



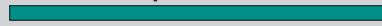
Masterabschluss 80%



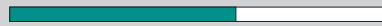
Außerunivers. Aktivitäten 20%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



## Sonstige Angaben

Neugier und Leidenschaft, Teamfähigkeit, Eigenständigkeit und Selbstmotivation





## Das Energiesystem der Zukunft: Bezahlbarkeit, Versorgungssicherheit, Umweltverträglichkeit – vereinbar?

» Wir, das Energie Forum Aachen e.V., veranstalten am **Mittwochabend, den 20. November 2019 um 18:30 Uhr** eine **Podiumsdiskussion zur Problematik des energiepolitischen Zieldreiecks.**

Was sind die zukünftigen Herausforderungen der Energiewende? Welche Lösungsansätze für die Energiekrise gibt es? Um diesen Fragen auf den Grund zu gehen, haben wir Politiker von Bündnis 90/Die Grünen sowie der FDP Vertreter des Netzbetreibers Amprion und Professoren der RWTH aus den Bereichen Energiewirtschaft/-technik geladen. Dabei wird der Fokus auf folgende Themengebiete gelegt:

### 1. Umweltverträglichkeit:

- Gründe für die Entwicklung der CO<sub>2</sub> Emissionen seit 1990 bis heute und in Zukunft in Deutschland
- Möglichkeiten neuer Technologien zur Erreichung der Klimaziele

### 2. Versorgungssicherheit

- Steigender Anteil an Erneuerbaren: Speicherung und/oder Netzausbau?
- Sicherheitsrisiko durch steigende Digitalisierung des Energiesystems

### 3. Bezahlbarkeit

- Aktuelle Investitionskosten vs. zukünftige Folgekosten des Klimawandels
- Soziale Verträglichkeit der Energiewende

Während der Veranstaltung ist es den Zuschauern selbstverständlich möglich, eigene Fragen an die Experten zu richten.

Sprühst du auch vor Energie und Tandrang? Dann ist das Energie Forum Aachen genau das Richtige für dich!

### Wer sind wir?

Das Energie Forum Aachen e.V. wurde 2011 als unabhängige studentische Interessengruppe an der RWTH Aachen University gegründet und ist seit 2012 ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Zurzeit sind wir etwa 20 aktive Mitglieder aus verschiedenen Studiengängen, Promovierende und Absolventen.

### Was ist unsere Idee?

Wir sind Energieinteressierte aus unterschiedlichen Fachrichtungen, die sich gemeinsam dafür einsetzen, das Thema Energie in den öffentlichen Fokus zu rü-

cken. Ziel unseres Vereins ist es, Studierende über aktuelle Themen rund um die Energie zu informieren und gemeinsam mit ihnen über aktuelle und zukünftige Herausforderungen im Energiesektor zu diskutieren.

### Was machen wir?

Mit unseren Vorträgen und Diskussionen bilden wir eine Plattform für Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Durch unser Netzwerk mit Unternehmen und Instituten bieten wir Studierenden die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Dazu organisieren wir Exkursionen und Besuche zu Messen, die es unseren Mitgliedern ermöglichen, spannende Praxiserfahrungen zu sammeln.

### Interesse geweckt?

Dann schau einfach bei unserem nächsten Aktiventreffen am 3. Dezember im C.A.R.L S08 oder auf unserer Facebookseite „Energie Forum Aachen“ vorbei. ■

Wir freuen uns auf dich!

[www.efaachen.de](http://www.efaachen.de)



# Ihre Stimme sagt so viel wie Ihre Worte!

## Wie Sie dafür sorgen, dass Sie gut klingen

» Die Vorbereitung hat sich gelohnt: Sie haben das beste Referat des Semesters zusammengestellt, so viel ist sicher. Die Beispiele hat vor Ihnen noch kein Kommilitone verwendet, Ihre Quellenrecherche wird sogar den Dozenten beeindrucken, und das alles haben Sie auch noch in eine richtig spannende Form gegossen, damit Ihren Zuhörern nicht langweilig wird.

Endlich ist es so weit: Voller Enthusiasmus treten Sie vor die Seminargruppe und legen los. Doch schon nach den ersten Sätzen merken Sie, dass Ihnen nicht die erwartete Begeisterung entgegenschlägt. Irgendwie scheint der Funke nicht so recht überzuspringen. Woran kann das bloß liegen?

Oft ist der Grund ganz schlicht, dass wir das wirkungsvollste Instrument der Überzeugung vernachlässigen, das uns zur Verfügung steht: die menschliche Stimme und das Gestaltungsmittel Sprechweise.

Widmen Sie Ihrer Stimme und Ihrer Aussprache ein wenig Zeit, und alle Ihre Referate und Präsentationen der Zukunft werden davon profitieren – mündliche Prüfungen eingeschlossen! Es geht dabei auch gar nicht darum, eine „perfekte“ Stimme zu erreichen. Es geht darum, mit einfachen Mitteln wirkungsvolle Effekte zu erzielen.

### Eine selbstbewusst klingende Stimme erzeugen

Wünschen Sie sich manchmal, Ihre „Präsentationsstimme“ wäre so gespannt wie Ihre „Plauderstimme“? Dann denken Sie instinktiv genau richtig! Wenn Sie gut vorbereitet sind – Ihre

wichtigsten Punkte im Kopf und Ihre Gedächtnisstützen auf dem Papier haben – dann sollten Sie versuchen, sich Ihre Rede als eine Konversation mit dem Publikum vorzustellen (auch wenn diese Konversation zugegebenermaßen eher einseitig ausfällt).

Ihr Publikum ist keine graue, feindliche Masse, sondern eine Gruppe von Kommilitonen, die alle im selben Boot sitzen. Also sprechen Sie nicht mit ihnen, als ob Sie nicht wüssten, wenn Sie vor sich haben. Sprechen Sie vor Publikum stets so, wie Sie zu einem Freund oder Kollegen sprechen würden. Das muss auch in keiner Weise einem fachlich ausgereiften Vortrag widersprechen.

### Sprechen Sie laut genug

Vor allem als Studienanfänger sind viele junge Menschen das Sprechen vor Publikum noch nicht so recht gewöhnt. Die Schüchternheit drückt sich dann oft darin aus, dass sie viel zu leise sprechen. Beziehen Sie die Zuhörer einfach ein, um sicherzugehen: Richten Sie eine Frage an die Seminargruppe, um sich zu versichern, dass Sie auch in den hinteren Reihen gehört werden.

Wenn Ihre Zuhörer Sie nur mit größter Anstrengung verstehen können, werden sie über kurz oder lang auf Durchgang schalten – egal, wie interessant oder prüfungsrelevant das Thema Ihrer Präsentation ist.

Sobald Sie vor mehr als 30 Leuten sprechen, sollten Sie möglichst ein Mikrophon verwenden. Die Technik ist in größeren Seminarräumen oder Hörsälen in der Regel vorhanden – nutzen Sie sie.

### Sprechen Sie nicht zu schnell

Die Aufregung bei einem Referat führt oft dazu, dass selbst ruhige Menschen durch Ihren Vortrag jagen, dass es kracht. Diese Schnelligkeit kann tückisch sein: Sie verhaspeln sich viel schneller und verlieren auch viel leichter den Faden, als wenn Sie sich Zeit lassen. Damit tun Sie nicht nur sich selbst, sondern auch Ihren Zuhörern keinen Gefallen: Anspruchsvolle wissenschaftliche Inhalte profitieren nicht gerade davon, wenn man hindurch hetzt wie auf der Flucht. Erinnern Sie sich einmal: Wie klingen die Referate, die Ihnen selbst wirklich weiterhelfen? Zuerst und vor allem ist es leicht, ihnen zu folgen.

Sprechen Sie deshalb bewusst langsam und halten Sie sich die Möglichkeit offen, ein Erhöhen der Sprachgeschwindigkeit für dramatische Zwecke zu nutzen – zum Beispiel, wenn Sie gerade auf die zentrale Erkenntnis zusteuern, die Sie dann um des Kontrasts willen besonders langsam und deutlich vortragen.

### Vermeiden Sie „Ähs“ und andere Füllwörter

Vielleicht sind Sie ein „Äh“-Sager, vielleicht gehören Sie zur „Also“-Gruppe. Egal, was Ihr bevorzugtes Füllwort ist: Finden Sie es (zum Beispiel durch einen Probelauf vor Freunden) heraus und verzichten Sie in Ihrem Referat darauf, so gut es geht.



Füllwörter sind lautes Nachdenken und hinterlassen bei den Zuhörern (einschließlich des Profs) den Eindruck, Sie hätten sich nicht gut vorbereitet. Lassen Sie sie weg. Denken Sie lieber im Stillen nach, wenn Sie kurz den Faden verloren haben. Jedes Füllwort strapaziert die Geduld Ihrer Zuhörer, bis am Ende nichts mehr davon übrig ist.

Sie werden es üben müssen, denn die meisten von uns verwenden Füllwörter unbewusst und müssen sich umgewöhnen. Aber ich ermuntere Sie: Üben Sie es! Es hat großen Einfluss auf Ihre Wirkung beim Reden.

### Schweigen ist Gold

Das Schweigen ist genauso Teil Ihrer Rede wie die gesprochenen Worte. Und oft ist der Platz, den Sie zwischen Ihren Gedanken lassen, genauso aussagekräftig wie die Gedanken an sich. Die Sprechpause ist ein äußerst wirkungsvolles und gleichzeitig massiv unterschätztes stilistisches Mittel.

Sie kennen das aus eigener Erfahrung mit den Referaten anderer: Bei einem Fachvortrag prasseln jede Menge neue Informationen auf die Zuhörenden ein. Nutzen Sie Sprechpausen, um Ihrem Publikum die Möglichkeit zu geben, das eben Gesagte kurz setzen zu lassen. Und nicht nur das erreichen Sie mit einer gut gesetzten Pause; sie erhöht auch den Effekt Ihrer Worte und hält die Spannung aufrecht.

Bis Sie gelernt haben, Ihre Sprechpausen ganz natürlich einzusetzen, empfehle ich Ihnen, einen Atemzyklus als zeit-

liche Richtlinie zu nehmen. Atmen Sie also einmal ruhig ein und wieder aus, bevor Sie weitersprechen; das ergibt für die Zuhörer eine angenehme, natürliche Pause.

Ein guter Vortrag zeichnet sich nicht nur dadurch aus, was Sie sagen, sondern auch, wie Sie es sagen. Das gilt für ein Referat an der Uni genauso wie für eine spannende TED-Präsentation. Nutzen Sie nicht nur die inhaltlichen und technischen Möglichkeiten, sondern auch das Gestaltungsmittel, das Ihnen angeboren ist: Lernen Sie, mit Ihrer Stimme und Ihrer Sprechweise zu variieren. Sie werden sehen: Mit jedem Referat werden Sie besser darin. ■

### Kommen Sie gut an!

Ihr René Borbonus

**René Borbonus** ist ein gefragter Referent und gilt als einer der besten Rhetoriker deutscher Sprache. Als Vortragsredner, Trainer und Buchautor vermittelt er Theorie und Praxis erfolgreicher Kommunikation. Mehr Infos unter [www.rene-borbonus.de](http://www.rene-borbonus.de)



# MIT IHNEN. FÜR HAMBURG.



LSBG  
Landesbetrieb Straßen,  
Brücken und Gewässer  
Hamburg



» Ihre neue Heimat – als Dienstleistung für die Stadt und die Bürgerinnen und Bürger realisieren und erhalten Sie die baulichen Anlagen der technischen Infrastruktur. Sie haben bei der Freien und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG), unterschiedliche Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten! Schauen Sie sich die vielfältigen Möglichkeiten an, um als Young Professional oder Professional bei uns einzusteigen.

Als zukunftsorientierter öffentlicher Dienstleister für die Stadt stellen wir uns schnell auf neue Projekte und Aufgaben ein und gestalten die Rahmenbedingungen unserer Arbeit aktiv mit. Dies gilt zum Beispiel für das kostenstabile Bauen ebenso wie für eine verstärkte Einbeziehung betroffener Bürgerinnen und Bürger in den Planungsprozess. Durch innovative Lösungen steigert der LSBG nicht nur seinen Leistungsumfang, sondern auch die Qualität der Arbeitsergebnisse. Aktuelle Beispiele sind die Koordination der Baustellenplanung, die Erprobung des Building Information Modeling (BIM), oder die Entwicklung einer smarten Verkehrssteuerung. ■



**Julia Schmidt,**  
25 Jahre, Masterstudium Bauingenieurwesens, TU Hamburg

„Während meines Studiums habe ich mir Gedanken zu einem idealen Übergang in den Beruf gemacht und bin dabei auf das Traineeprogramm des LSBG gestoßen. Als ich dann durch Zufall eine alte Freundin getroffen habe, die gerade angefangen hatte, beim LSBG im Bereich Brückenprüfung zu arbeiten, und mir von der tollen Arbeitsatmosphäre und den Karrieremöglichkeiten erzählt hat, habe ich mich näher mit dem LSBG beschäftigt. Das Mastertraineeprogramm bietet mir hier die Möglichkeit, in fast alle wichtigen Geschäftsfelder Einblick zu erhalten, um so auch in Projekten wie der Digitalisierung von Prozessen oder BIM mitzuwirken.“

**Zehra Yilmaz,**

23 Jahre, Bachelorstudium „Umweltingenieurwesen“, RTWH Aachen

„Ich bin im Rahmen meines Studiums auf einer Firmenmesse auf den LSBG aufmerksam geworden. Die Aufgabenvielfalt hat mich sofort begeistert. Ich wollte meinen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Großstadt wie Hamburg leisten und aktiv an ihrer Gestaltung mitwirken. Mittlerweile bin ich Trainee im Geschäftsbereich Gewässer- und Hochwasserschutz und lerne den LSBG umfassend kennen, da ich in verschiedenen Bereichen eingesetzt werde. Auch nach fünf Monaten bin ich mir sicher, nach dem Traineeprogramm in einem spannenden Tätigkeitsfeld arbeiten zu wollen.“

**Arne Künstler,**

47 Jahre, Diplom-Bauingenieur mit 21 Jahren Berufserfahrung

„Ich bin durch die Zusammenarbeit in einem Projekt in Hamburg auf den LSBG aufmerksam geworden. Ich war gleich fasziniert von der Offenheit und der guten Zusammenarbeit. Die Planung von Maßnahmen im Bereich Stadtstraßen – insbesondere vor dem Hintergrund des ITS Weltkongresses im Jahr 2021 – hat mich sehr angesprochen. In persönlichen Gesprächen wurde ich schnell von einem Wechsel überzeugt. Ich freue mich auf die nächsten Jahre als Führungskraft bei der Realisierung von Straßenbauprojekten.“





## WIR SUCHEN: Trainees Werkstudenten Praktikanten (m/w/d)

Sie möchten für die Freie und Hansestadt Hamburg im Bereich der städtischen Infrastruktur, im Gewässer- und Hochwasserschutz, im Bereich der Konstruktiven Ingenieurbauwerke oder im Betrieb dieser Anlagen tätig werden? Sie suchen erste berufliche Erfahrungen während des Studiums oder danach?

**DANN FREUEN WIR UNS  
AUF SIE!**

### WIR BIETEN:

**Trainee-Programme:** Nutzen Sie die Möglichkeit, im Rahmen eines einjährigen Trainee-Programmes erste berufliche Erfahrungen zu sammeln und die vielfältigen Aufgaben des Landesbetriebs kennenzulernen. Hierbei nehmen Sie abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten eigenständig wahr!

**Tätigkeit als Werkstudentin bzw. Werkstudent:** Unterstützen Sie uns in verschiedenen und bedeutenden Infrastrukturprojekten und finden Sie die praktische Ergänzung zu Ihrem Studium!

**Praktika für Studierende:** Lernen Sie uns kennen! Für die Studiengänge Bauingenieurwesen, Wasserwirtschaft, Geoökologie, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsingenieurwesen bieten wir Pflichtpraktika und freiwillige Praktika an.

### IHRE VORTEILE:

- Anwendung und Vertiefung des Wissens „on the Job“
- Sammeln erster beruflicher Erfahrungen in verschiedenen Bereichen des LSBG
- Kennenlernen des öffentlichen Dienstes der Freien und Hansestadt Hamburg und der Arbeitsweise des LSBG
- großes Betreuungsnetzwerk
- nach Abschluss der Trainee-Programme: Exzellente Übernahmechancen in eine unbefristete Anstellung

### HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Nähere Information – auch zum Bewerbungsverfahren – finden Sie auf:  
[www.lsbg.hamburg.de/np-karriere](http://www.lsbg.hamburg.de/np-karriere)



LSBG  
Landesbetrieb Straßen,  
Brücken und Gewässer  
Hamburg

  
Hamburg

MIT IHNEN. FÜR HAMBURG. LANDESBETRIEB STRASSEN, BRÜCKEN UND GEWÄSSER



LSBG  
Landesbetrieb Straßen,  
Brücken und Gewässer  
Hamburg

## Kontakt

**Ansprechpartner**  
Fachbereich Personal und  
Organisation, Personal-  
gewinnung

## Anschrift

Sachsenfeld 3-5  
20097 Hamburg

## E-Mail

bewerbungen@lsbg.hamburg.de

## Internet

www.lsbh.hamburg.de

## Direkter Link zum Karrierebereich

www.lsbh.hamburg.de/  
np-karriere

## Bevorzugte

**Bewerbungsart(en)**  
Per E-Mail

## Angebote für Studierende Praktika?

Ja

## Abschlussarbeiten?

Ja

## Werkstudenten?

Ja

## Duales Studium?

Nein

## Trainee-Programm?

Ja

## Direkteinstieg?

Ja

## Promotion?

Nein

## QR zu LSBG:



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

**Branche**  
Öffentlicher Dienst

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Ja

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Bauingenieurwesen

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Realisierung und bedarfsgerechte Erhaltung  
baulicher Anlagen der technischen Infra-  
struktur, insbesondere die Planung und  
Durchführung von Neu-, Um- und Erwei-  
terungsbauten sowie die Unterhaltung der  
Straßen, Brücken- und Tunnelbauwerke,  
Lärmschutzeinrichtungen, Hochwasser-  
schutzanlagen und Gewässer sowie der  
Betrieb entsprechender Einrichtungen in  
der Freien und Hansestadt Hamburg.

## ■ Anzahl der Standorte

1

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 620

## ■ Jahresumsatz

Umsatzerlös 2017: 131.808.007,71 €

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Mögliche Einsatzgebiete sind im Bereich

- Betreuung von Bauprojekten der  
städtischen Infrastruktur, z.B. Projekte  
der Intelligenten Verkehrssteuerung
- Gewässer- und Hochwasserschutz,  
z.B. Deichrückverlegungen
- Konstruktiver Ingenieurbauwerke,  
z.B. Instandsetzungen von Brücken
- Betriebe, z.B. Betreibung der Schleusen  
bzw. Sperr- und Schöpfwerke

## ■ Einstiegsprogramme

Trainee-Programme

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Nein

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Hochschulabschluss nach TV-L

## ■ Warum beim LSBG bewerben?

Wir verwenden modernste Technik, um die  
Herausforderungen im öffentlichen Straßen-,  
Brücken- und Gewässerbau in Hamburg so  
effektiv und bürgerfreundlich wie möglich zu  
lösen. Aber was wäre die modernste Technik  
ohne qualifizierte und engagierte Mitarbeiter-  
innen und Mitarbeiter? Kommen Sie in unser  
Team! Mit Ihnen. Für Hamburg.

Einige unserer attraktiven Leistungen im  
Überblick:

- Familienfreundlichkeit und gute  
Work-Life-Balance
- Transparente Vergütung
- 30 Tage Urlaub
- Interessante Fort- und Weiterbildungs-  
möglichkeiten
- Innovative Integration neuer Mitarbeiter-  
innen und Mitarbeiter
- Teamfördernde Freizeitevents und  
Aktivitäten
- Vielfältige Tätigkeitsfelder
- Spannende Aufgaben in Hamburg

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

**Examensnote 50%**

**Studiendauer 50%**

**Auslandserfahrung 30%**

**Sprachkenntnisse (Englisch) 30%**

**Ausbildung/Lehre 30%**

**Promotion 10%**

**Masterabschluss 80%**

**Außerunivers. Aktivitäten 60%**

**Soziale Kompetenz 85%**

**Praktika 75%**

## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, analytisches und lösungs-  
orientiertes Denkvermögen





# Was ist AIESEC?

» Formal ausgedrückt: AIESEC ist die größte internationale Studentenorganisation mit weltweit über 32.000 Mitgliedern aus Lokalkomitees in über 120 Ländern. AIESEC Mitglieder sind Studenten oder frische Absolventen, die sich sowohl für das Lösen globaler Probleme, als auch für die Entwicklung von Führungs- und Managementqualitäten interessieren. AIESEC qualifiziert nicht nach Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, oder nationaler bzw. ethnischer Herkunft. Unsere Vision lautet:

**„Peace and fulfilment of humankind’s potential.“**

Die Form in der AIESEC eben dieses Ziel verfolgt ist, indem es jungen Menschen die Möglichkeit verschafft, durch die Entwicklung eigener Führungsqualitäten einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft zu ausüben. Dafür wird Mitgliedern eine integrierte Fortbildungserfahrung geboten, in Form von einer Kombination aus Möglichkeiten

Führungspositionen zu übernehmen, internationale Praktika wahrzunehmen sowie ein globales Lernumfeld.

Unsere sechs AIESEC Werte lauten: Activating Leadership, Demonstrating Integrity, Living Diversity, Striving for Excellence, Enjoying Participation und Acting Sustainably. Durch diese Ideen definieren wir die Maßstäbe, nach denen unsere Mitglieder sich und ihre Arbeit innerhalb unseres globalen Netzwerks messen.

**Warum solltest du ein Mitglied bei AIESEC werden?**

Darüber möchte ich dir gerne aus meiner eigenen Perspektive erzählen: Meiner Meinung nach, ist ein AIESEC Mitglied zu sein, eine der besten Möglichkeiten, die dir als Student offenstehen. Zunächst einmal, das Beste daran ein AIESEC Mitglied zu sein ist es, das jede Arbeit, die du bei AIESEC vollbringst ihren Teil dazu beiträgt, Führungsqualitäten in

dir und anderen Mitgliedern auszubauen, und du dabei kulturellen Austausch unterstützt.

Weiterhin sammelst du wertvolle Arbeitserfahrungen. Unsere Lokalkomitees funktionieren wie Unternehmen, wir arbeiten in Teams mit klaren Aufgaben und Zielen, und bieten zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten für unsere Mitglieder. Außerdem baust du dir als AIESEC Mitglied ein Netzwerk von AIESECern aus ganz Deutschland, sowie der ganzen Welt auf. Ich persönlich bin jetzt seit einem Jahr Mitglied bei AIESEC und kenne bereits jetzt mehr Menschen auf der ganzen Welt, als ich überhaupt aufzählen könnte. Und trotz so überwältigenden Zahlen an neuen Gesichtern, bleibt man stets in regelmäßigem Kontakt.

Zuletzt ist AIESEC bekannt als eine der ältesten, und die weltweit größte Studentenorganisation, was sich also auch auf dem Lebenslauf nicht all zu schlecht macht. ■



## Du hast Fragen?

Wenn du zu irgendwelchen Themen dieses Artikels Fragen hast, informiere dich gerne auf [aiesec.de](http://aiesec.de). Wenn du lieber eine Konversation führst, ruf uns einfach in unserem Büro an, oder schreib uns auf WhatsApp. Unsere Nummer lautetet +49 241 8093922. Komm auch gerne bei uns in der Elisabethstraße 16, 52062 Aachen vorbei.



# Mobilität im Wandel –

Die Automobilindustrie ist im Wandel. Was bedeutet das für den Ingenieurberuf. campushunter fragt nach, beim VDI. Christof Kerkhoff (Mitglied der Bereichsleitung Technik und Gesellschaft im VDI und Geschäftsführer der VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik) im Interview.

## Die Automobilindustrie ist im Wandel, welche Konsequenzen hat das für den Ingenieurwachstum? ... die Auswahl der Studienfächer?



Das ist in einem Satz nur schwer zu beantworten. Es ist ja nicht nur so, dass sich die Automobilindustrie im Wandel befindet. Das ganze Mobilitätssystem durchlebt eine sehr wechselhafte, aber auch spannende Zeit.

Die Betätigungsfelder waren in der Automobilindustrie in der Vergangenheit schon sehr vielfältig und sind es immer noch. Durch weitere neue Angebote der Unternehmen werden die Aufgabengebiete zunehmend vielfältiger. Vom Automobilhersteller zum Mobilitätsanbieter/dienstleister ist der Weg, den die Firmen einschlagen, und dies zum Teil schon getan haben. Auch wir als VDI-Gesellschaft Fahrzeug- und Verkehrstechnik<sup>1</sup> haben diesen Wandel durchlebt. War die VDI-FVT vor einigen Jahren noch eine rein Auto geprägte Gesellschaft, kümmern wir uns heute um das komplette Spektrum

der Mobilität: Egal ob Straße, Schiene, Luft oder Wasser oder Personen- oder Güterverkehr, bei uns finden alle Ingenieure der Branchen ein fachliches Zuhause.

Bei der Wahl eines Studienfachs ist eines klar: Ein rein singular aufgebauter Studienverlauf wird nicht mehr zum Erfolg am Arbeitsmarkt der Zukunft und auch schon der Gegenwart führen. Interdisziplinarität, Teamfähigkeit und idealerweise auch IT-Kenntnisse bilden die Basis für einen erfolgreichen Berufseinstieg. So bietet z. B. der reine klassische Maschinenbau eine solide und sehr gut Ausbildung, wird aber nur durch Zusatzqualifikationen zu einem Erfolg beim Berufseinstieg führen.

## Wie reagieren die Hochschulen auf die neuen Anforderungen?



Die Hochschulen reagieren schon in einigen Bereichen mit agilen Projektgruppen und interdisziplinären Fächern, die in die Curricula integriert sind und damit Zusatz-

qualifikationen neben dem eigentlichen Studienschwerpunkt vermitteln. Aber auch hier zählt die Eigeninitiative der Studierenden, sich die idealen Kombinationen von Angeboten herauszusuchen und zu belegen.

Mein Tipp ist es, sich bei klassischen Studiengängen Zusatzqualifikationen in den Bereichen Informatik oder Elektrik/Elektronik anzueignen.

Die Hochschulen stehen aber auch vor einer sehr großen Herausforderung. Mit denen ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln müssen immer komplexere Lehraufgaben wahrgenommen werden. In unserer Studie „Ingenieurausbildung für die Digitale Transformation“<sup>2</sup> hat der VDI Handlungsfelder und Empfehlungen für Hochschulen und Politik herausgearbeitet, die Ingenieurausbildung für die digitale Transformation, die ja auch sehr stark in der Automobilindustrie spürbar ist, fit zu machen.



1

2



## Kann man als Maschinenbauer noch Karriere machen? Welchen Tipp haben Sie für unsere Leser?



Mit einem klassischen Studium im Maschinenbau sind die Chancen in den Zukunftsfeldern der Mobilität tatsächlich sehr beschränkt. Möchte man sich jedoch in den klassischen Feldern betätigen, die zugegebenermaßen sicher keine Wachstumspotenziale, sondern eher Rückgänge und Stellenabbau zur Folge haben werden, gibt es dort sicher auch noch die Möglichkeit, den Berufseinstieg erfolgreich anzugehen, aber im begrenzten Umfang.

**Aber auch hier zählt die Eigeninitiative der Studierenden, sich die idealen Kombinationen von Angeboten herauszusuchen und zu belegen.**

Mein Tipp ist es, sich bei klassischen Studiengängen Zusatzqualifikationen in den Bereichen Informatik oder Elektrik/Elektronik anzueignen. Damit sollte neben den ohnehin geforderten Softskills das Potenzial für eine sehr gute Basis für einen erfolgreichen Berufseinstieg in den Zukunftsfeldern der Mobilität gegeben sein.

## Welche Bedeutung hat die Formula Student in diesem Zusammenhang?



Der Konstruktionswettbewerb Formula Student, den der VDI in Deutschland vor 15 Jahren initiiert hat und bei dem er heute noch ideeller Träger ist, bietet den Studierenden eine ideale Vorbereitung auf das zukünftige Berufsleben. In interdisziplinären Teams, die sich zumeist in weitere Projektgruppen, wie z.B. Fahrwerk, Chassis, Antrieb, Elektrik/Elektronik, Sensorik, IT, aber auch in Gruppen wie Marketing und Businessplan aufteilen, wird ein Produkt entwickelt, gebaut und vermarktet – so wie später im Berufsleben auch. Zusätzlich spielt dabei natürlich auch der Wettbewerbsgedanke eine große Rolle. Die Studierenden entwickeln und bauen nicht nur einfach etwas, sie wollen damit auch eine Competition gewinnen. Das gelingt nur, wenn man sich auch in andere Fähigkeiten als der eigenen gelernten Expertise einlässt und einarbeitet.

Dies würdigen die zahlreichen Unternehmen, die bei der Formula Student als Sponsoren auftreten auch immer, denn der Wettbewerb ist ein perfektes Recruiting-Event für den zukünftigen Nachwuchs im Unternehmen – gut und breit ausgebildet und weiterqualifiziert, teamfähig mit einer gehörigen Portion Leidenschaftlichkeit.

## Die Suche nach Ersatzantrieben für klassische Diesel- und Benzinmotoren wird weitergehen – wo sehen Sie persönlich das größte Potential?



Das ist jetzt so ein bisschen wie die Suche nach dem heiligen Gral. Ich habe ihn leider noch nicht gefunden. Das hängt ganz maßgeblich vom entsprechenden Einsatzgebiet (Stadt – Land) und der Branche (Landwirtschaft, Schifffahrt etc.) ab. Es gibt nicht den Antrieb und es wird ihn auch sicher in Zukunft nicht geben, außer die Technologieoffenheit wird z.B. durch die Verbote einiger Konzepte eingeschränkt.

Wenn wir aber beim Personenverkehr bleiben, ist ein batterieelektrischer Elektroantrieb für den Gebrauch im städtischen Raum, eine geeignete Lösung. Lokal nahezu emissionsfrei und wenn der Strom noch 100 % regenerativ erzeugt wird, ein wirklich gutes Produkt. Aber auch andere Formen des Antriebs haben ihre Daseinsberechtigung und Potenziale im entsprechenden Einsatzfeld. Elektromobilität mittels Brennstoffzelle und Verbrennungsmotoren, betankt mit E-Fuels, stellen ebenfalls eine gute Alternative zu klassischen Konzepten dar. Meine persönliche „eierlegende Wollmilchsaure“ für die nächsten Jahre ist der PlugIn-Dieselhybrid mit einer rein elektrischen Reichweite von mindestens 80 km. Emissionsfreiheit in der Stadt kombiniert mit dem Komfort und der Unabhängigkeit eines konventionellen, sparsamen und sauberen Antriebskonzepts.

**Danke für Ihre Zeit und das Interview, Herr Kerkhoff!**





» Die APL-Group ist seit 30 Jahren ein verlässlicher und kompetenter Entwicklungsdienstleister mit einem internationalen Kundenstamm.

Über 1.500 hoch motivierte und qualifizierte Mitarbeiter entwickeln und nutzen modernste Prüfeinrichtungen an mehr als fünf Standorten deutschlandweit.

Dazu zählen über 250 Motoren-, Getriebe-, Antriebsstrang- und Rollenprüfstände. Gepaart mit innovativen Entwicklungstools, Messmethoden sowie Prüfstands- und Messtechnikkomplettlösungen liefern wir unseren Kunden Antriebsentwicklung und -validierung auf höchstem Qualitätsniveau.

Unter Berücksichtigung der gesamten Wertschöpfungskette umfasst das Entwicklungsportfolio der APL-Group neben der Auslegung, Konstruktion und Simulation aktueller Antriebe auch die Entwicklung und Bedienung von Brennverfahren, Abgasnachbehandlungssystemen und Elektrifizierungsstrategien sowie die Optimierung von sämtlichen emissionsrelevanten Einflüssen und Parametern unter Realfahrtbedingungen. Mit Spitzentechnologie und effizienten Prozessen arbeiten wir nachhaltig und erfolgreich für unsere Kunden aus der Automobil-, Nutzfahrzeug- und Betriebsstoffindustrie.



Als Studierender bekommen Sie bei uns mehrere Möglichkeiten, das Berufsleben hautnah kennen zu lernen. Zum Beispiel durch einen Einblick während des Praktikums, die Mitarbeit in einem Team im Rahmen einer Werkstudententätigkeit oder das Schreiben einer Abschlussarbeit (Bachelor-/Masterthesis).

Schon seit vielen Jahren begleitet die APL Studierende während ihres Studiums. Das große Spektrum der Projekte, spannende Aufgabenstellungen und der faire, hilfsbereite Umgang miteinander haben sich bewährt.

Zahlreiche Absolventen erhielten bei uns schon die Chance auf die Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis. Ein sehr großer Teil hat diese Chance genutzt.

Die in den Abschlussarbeiten bearbeiteten Themen können Sie nach Ihrem Studium bei uns weiterführen und vertiefen. So bringen das erworbene Wissen und die gewonnenen Erkenntnisse für beide Seiten großen Nutzen – eine klare Win-win-Situation!

## Themengebiete für Abschlussarbeiten

Sie sind an einer Abschlussarbeit in einem der folgenden Themengebiete interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme oder Bewerbung.

### Im Bereich konventionelle, Hybrid- und E-Antriebe:

- Methodenentwicklung
- Messtechnikentwicklung
- Toolentwicklung (u. a. BigData/KI/Statistik)
- NVH (Noise Vibration Harshness)
- RDE (Real Driving Emission)
- Simulation
- Tribologie
- Lithium-Ionen-Batterien/elektrifizierte Antriebe

Gerne besprechen wir mit Ihnen eine mögliche Zusammenarbeit und stecken gemeinsam den Rahmen der Arbeit ab.

Sie haben eine andere Idee, die zu unseren Geschäftsfeldern im Profil passen könnte? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf und wir prüfen unsere internen Möglichkeiten. ■



# APL Group

■ AIP ■ IAVF ■ APS ■ IVP ■ MOT



Die APL-Group ist ein unabhängiges Engineeringdienstleistungsunternehmen mit internationalen Kunden aus Automobil- und Mineralölindustrie. Über 1.500 Mitarbeiter nutzen mehr als 250 modernste Prüfstände, Entwicklungstools sowie innovative Messtechniken für die Entwicklung komplexer Antriebe.

**APL - aus Leidenschaft  
wird Antrieb!**



**APL Automobil-Prüftechnik Landau GmbH**  
Am Hölzel 11  
76829 Landau  
[www.apl-landau.de](http://www.apl-landau.de)  
[mail@apl-landau.de](mailto:mail@apl-landau.de)

**APL-Group**

**APL** **AiP**  
— automotive —

**IAVF**  
ANTRIEBSTECHNIK GmbH

**APS-tech**

**IVP**

**MOT**



# FIRMENPROFIL

**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
Kerstin Dietrich

**Anschrift**  
Am Hölzel 11  
76829 Landau

**Telefon/Fax**  
Telefon: +49 6341 991-0

**E-Mail**  
kerstin.dietrich@apl-landau.de

**Internet**  
www.apl-landau.de

**Direkter Link zum  
Karrierebereich**  
www.apl-landau.de/das-  
unternehmen/freie-stellen/  
stellenangebote/

**Bevorzugte  
Bewerbungsart(en)**  
Wir freuen uns über Ihre  
vollständige Bewerbung (inkl.  
Lebenslauf und Nachweise)  
an o. g. Anschrift oder E-Mail-  
Adresse.

**Angebote für Studierende  
Praktika?** Ja

**Abschlussarbeiten?** Ja

**Werkstudenten?** Ja

**Duales Studium?** Ja

**Trainee-Programm?** Nein

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Ja

QR zu APL:



## ■ Allgemeine Informationen

**Branche**  
Automobilbranche, Entwicklungsdienstleister

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
Kontinuierlich und deutschlandweit

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Maschinenbau (Schwerpunkt: Verbrennungsmotoren, Fahrzeugtechnik, Regelungstechnik, Mechatronik) oder vergleichbare Studiengänge

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Antriebs-/Fahrzeugerprobung,  
Schmier-/Kraftstoffe,  
Virtueller Antrieb,  
Mechanikentwicklung,  
Funktionsentwicklung/Applikation,  
Werkstofftechnologie/Tribologie

## ■ Anzahl der Standorte

> 5 deutschlandweit (APL Group, 2019),  
in Landau / Pfalz, Wolfsburg, Bietigheim-  
Bissingen, Karlsruhe, Stuttgart, Schechingen  
und Haldenwang

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Über 1.500 (APL Group, 2019)

## ■ Jahresumsatz

> 250 Mio. Euro (APL Group, 2019)

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Bereiche Antrieb Elektrifizierung, Applikation  
Ottomotor, Dieselmotor, Hybrid

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Projektbezogen zeitweise möglich

## ■ Warum bei APL bewerben?

Wir bieten Mitarbeitern ...  
... spannende sowie abwechslungsreiche  
Aufgaben im Bereich konventioneller  
Verbrennungsmotoren und elektrifizierter  
Antriebe  
... ein inspirierendes Arbeitsumfeld  
... motivierte Kollegen  
... Teamgeist  
... einen sicheren Arbeitsplatz im  
unbefristeten Arbeitsverhältnis  
... Mitarbeit in unterschiedlichen Projekten  
... eine motivierende Führungskultur  
... diverse Perspektiven in der beruflichen  
Weiterentwicklung

Studenten können sich gerne vor ihrem  
Direkteinstieg von unseren Qualitäten als  
Arbeitgeber überzeugen. Während eines  
Praktikums, einer Werkstudententätigkeit  
oder beim Schreiben Ihrer Abschlussarbeit –  
wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

**Examensnote 80%**

**Studiendauer 70%**

**Auslandserfahrung 50%**

**Sprachkenntnisse (Englisch) 70%**

**Ausbildung/Lehre 20%**

**Promotion 20%**

**Masterabschluss 50%**

**Außerunivers. Aktivitäten 40%**

**Soziale Kompetenz 80%**

**Praktika 70%**

## ■ Sonstige Angaben

Praktische Erfahrung Prüfstand, SW-Tools,  
Messtechnik wünschenswert, aber nicht  
zwingend erforderlich.



# Drohnen unterstützen bei der Absicherung automatisierter Fahrfunktionen

- Auf dem diesjährigen Aachener Kolloquium Fahrzeug- und Motorentchnik vom 07.-09.10.2019 zeigte die fka Methoden zur Absicherung von vernetztem und automatisiertem Fahren
- Im Mittelpunkt steht dabei die Generierung naturalistischer Verkehrsdaten mittels Drohnen
- fka bündelt unter „levelXdata“ ihr Dienstleistungsangebot rund um die notwendigen Daten zur Entwicklung und Absicherung automatisierter Fahrfunktionen



» Das automatisierte Fahren ist eine der Schlüsseltechnologien für die Mobilität der Zukunft. Es steigert die zukünftige Verkehrs- und Energieeffizienz, in erster Linie aber können automatisierte Fahrfunktionen einen großen Beitrag zur Unfallvermeidung leisten.

## Die Basis für die Entwicklung von automatisierten Fahrfunktionen ist eine Datenbank mit unterschiedlichen Verkehrsszenarien

Die fka hat hierzu eine Datenbank erstellt, mit deren Hilfe relevante Verkehrsszenarien für die Entwicklung und Absicherung automatisierter Fahrfunktionen für die Automobilindustrie nutzbar gemacht werden. Hierzu werden Daten aus unterschiedlichen Quellen wie Unfalldatenbanken, Simulationen, Daten aus mit Sensoren ausgestatteten Fahrzeugen – und nun auch Drohnen – zunächst harmonisiert und anschließend mit einer einheitlichen Prozesskette weiterverarbeitet.

## Von Drohnen aufgezeichnete Verkehrsdaten bieten viele Vorteile

Mit der heutzutage üblichen Verkehrsdatenerfassung durch mit Sensoren ausgestattete Fahrzeuge sind einige Nachteile verbunden. Das Fahrzeug kann immer nur die konkrete Situation im direkten Umfeld erfassen. Dadurch sind tausende von Fahrkilometern notwendig, um eine relevante Zahl an unterschiedlichen Verkehrssituation aufzuzeichnen.

Zudem beeinflussen mit auffälligen Sensoren ausgestattete Forschungsfahrzeuge das Verhalten der anderen Verkehrsteilnehmer und damit die Qualität der Daten. Mit einer Drohne werden diese typischen Einschränkungen etablierter Verkehrsdatenerfassungsmethoden ver-



Fotos: © fka GmbH

hindert und in kürzester Zeit tausende Kilometer Fahrzeugdaten erfasst.

## Drohnen-Datensätze unterschiedlicher Verkehrsszenarien verfügbar

Die Trajektorie jedes Fahrzeugs, einschließlich Fahrzeugtyp, Größe und Manöver, wird aus den erfassten Daten automatisch extrahiert. Durch den Einsatz modernster Algorithmen liegt der Positionierungsfehler typischerweise unter zehn Zentimetern. Die Datensätze werden neben der Sicherheitsvalidierung von hochautomatisierten Fahrzeugen auch für viele andere Aufgaben wie die Analyse

von Verkehrsmustern oder die Parametrisierung von Fahrermodellen genutzt.

Die von der fka erfassten und aufbereiteten Daten bieten naturalistische Fahrzeugtrajektorien unterschiedlicher Verkehrsszenarien. Aktuell liegen Drohnen-Datensätze von Autobahnen, städtischen Kreuzungen und Kreisverkehren vor, aufgezeichnet in Deutschland und den USA. Weitere Länder und Verkehrsszenarien sind in Bearbeitung.

Die Funktionssicherheit automatisierter Fahrfunktionen kann dank des Situationswissens in geeigneten Versuchsumgebungen analysiert werden. Durch die Darstellung relevanter Fahrszenarien in hochdynamischen Fahrsimulatoren oder auf Teststrecken, wie dem Aldenhoven Testing Center, gelingt die Verbindung von realen Fahrversuchen und anschließender Validierung durch Simulation.

## „levelXdata“ bietet ein vollständiges Servicepaket rund um die Absicherung automatisierter Fahrfunktionen

Unter levelXdata bündelt die fka ihre Kompetenzen für die Absicherung aller Stufen des automatisierten Fahrens. Von der Erfassung von Trajektorien aller Verkehrsteilnehmer mittels Drohnen oder Fahrzeugen bis hin zur Nutzung der Ergebnisse als Szenarien für die Absicherung automatisierter Fahrfunktionen.

Die fka sucht immer nach Studierenden zur Unterstützung bei spannenden Projekten, im Rahmen eines Praktikums, einer Abschlussarbeit oder als studentische Hilfskraft. ■

<https://levelxdata.fka.de>



# S-o-S – Studium ohne Stress

Mit welchen Gefühlen stehst Du morgens auf? Freust Du Dich auf die Uni oder empfindest Du Dein Studium als puren Stress? Gehörst Du zu den Studierenden, die keine Zeit finden, um sich zu entspannen und neue Energie zu tanken? Dass das langfristig zu Lasten der Gesundheit geht, leuchtet Dir sicher ein. Doch wenn Du an Erholung denkst, melden sich sofort die inneren Stimmen, wie Du Dir bei den vielen Anforderungen des Studiums auch noch Pausen einbauen sollst? Schließlich willst Du Dein Studium flott und mit perfektem Abschluss durchziehen. Wie Du trotzdem mit gutem Gewissen Pausen in Deinen Uni-Alltag einbauen kannst und wofür ein gesundes Maß an Stress gut ist, darum geht es in diesem Artikel.

## Im Dauerstress

Zu Beginn Deines Studiums warst Du vermutlich froh, einen Studienplatz für Deinen Wunschstudiengang in Deiner Wunschstadt gefunden zu haben. Du hast das Enddatum Deines Studiums klar vor Augen, da willst Du unbedingt fertig sein, koste es, was es wolle. An jeder Ecke lauern Tipps, wie Du Deine Studienzzeit perfekt und effektiv optimieren kannst, damit Du es auch wirklich in der geplanten Zeit schaffst. Du denkst bereits an Deine Zeit nach dem Studium. Welche Fähigkeiten sind noch notwendig? Wo solltest Du schon Deinen Fuß in der Türe haben? Auch dafür gibt es jede Menge Tipps: „Engagier Dich auf jeden Fall ehrenamtlich.“ Oder: „Schau, dass Du bei XY unterkommst, das macht sich später gut in Deiner Bewerbung.“

Deinen Kommiliton\*innen um Dich herum geht es nicht besser. Keine\*r will was verpassen, alle wollen stark und cool sein, denn was könnte man sonst von Dir denken? Freie Zeit, was ist das? So lässt Du Dich weiter antreiben, um beste Leistung in möglichst kurzer Zeit zu bringen, ganz egal, wie es Dir wirklich geht. Dass Du nachts nicht gut schlafen kannst, das redest Du Dir genauso als normal ein wie die Tatsache, dass Du Dich körperlich schlapp fühlst. Zumal man heutzutage auf hohe Akzeptanz stößt, wenn man von sich behaupten kann, man sei im Stress und habe keine Zeit. Man wird dadurch in der Regel als besonders fleißig wahrgenommen. Allerdings stellst Du auch fest, dass Du Dich schlecht konzentrieren kannst und das Lernen sehr mühsam ist.



## Kleine Bestandsaufnahme

Bitte nimm Dir einen Moment Zeit, um die folgenden Fragen zu reflektieren:

- In welchen Situationen/Zeiten fühlst Du Dich gestresst? Denk bitte an für Dich „typische“ Situationen.
- Wie wirkt sich Stress bei Dir aus? Was genau passiert dann? Welche Gedanken hast Du? Was spürst Du körperlich? Welche Gefühle hast Du?

Notiere Dir Deine Antworten bitte auf einem Blatt Papier. Stressoren können zum Beispiel Zeitmangel, Überforderung, Hetze, Prüfungen und Versagensängste sein. Auch Lärm, Reizüberflutung, Konflikte und ungebetener Besuch können Stress auslösen.

Wenn Du Dir Deine Antworten anschaut, in welchen Situationen Du Dich besonders gestresst fühlst, wo geht Deine Energie verloren an Stressoren, die Du nicht verändern kannst? Markiere diese Punkte und versuche zu akzeptieren, dass Du darauf keinen Einfluss hast. Geh Deine Notizen bitte weiter durch zu den Punkten, auf die Du Einfluss hast und die Du ändern kannst.

Aus den Stressoren, die bei Dir ganz persönlich eine Rolle spielen, ergeben sich dann die individuellen Strategien. Denn was für Dich Stress bedeutet, mag für andere überhaupt nicht anstrengend sein – und umgekehrt. Das heißt auch, dass sich zu vergleichen nicht zielführend für Dein eigenes Wohlbefinden ist. Wenn Du ein Mensch bist, der viel Ruhe braucht, um Erholung zu finden und um neu aufzutanken, dann hat das genauso seine Berechtigung, wie ein anderer Mensch sich in geselliger Runde am wohlsten fühlt. Da gibt es kein Richtig oder Falsch. Was jedoch tatsächlich für alle Menschen gleich wichtig ist, ist der erholsame Schlaf. Individuell ist dann wieder, ob man eher früher oder später zu Bett geht.

## Das rechte Maß

Ja, es gibt ihn, den „guten“ Stress. Wir alle brauchen ein gesundes Erregungsniveau und ein gutes Maß an Herausforderung als Antrieb, um unsere Ziele zu erreichen. Es soll hier nicht darum gehen, wie man noch mehr Aufgaben in noch weniger Zeit schaffen kann, sondern darum, dass Dir Dein Studium auch Spaß machen und leicht sein darf. Daher ist es wichtig, noch einen Blick darauf zu werfen, was Dich antreibt. Gehörst Du zu den Perfektionisten oder zu denen, die immer besonders schnell sein wollen? Gehörst Du zu denen, die immer stark sein müssen, oder der Meinung sind, ohne Anstrengung geht gar nichts? Musst Du es allen möglichen Menschen recht machen und kannst schlecht „Nein“ sagen? Bei welchem der Punkte hast Du gennickt? Denn wenn Du weißt, was es ist, kannst Du gegensteuern:

- ✓ Als Perfektionist darfst Du Dir erlauben, auch mal einen Durchhänger oder einen „Misserfolg“ zu haben.
- ✓ Als schneller Mensch darfst Du Dir erlauben, Dir auch mal Zeit zu lassen und Pause zu machen. Darüber hinaus ist es völlig in Ordnung, „Nein“ zu anderen Menschen zu sagen.
- ✓ Wenn Du zu denen gehörst, die sich immer ganz besonders anstrengen müssen, darfst Du Dir Gelassenheit erlauben und auch mal „faul“ sein.

Alles hat seinen Preis. Wenn Du über Dein gutes Maß hinaus im Stress bist, zahlst Du selbst den Preis – oftmals bis hin zu körperlichen Symptomen. Welchen Preis zahlst Du, wenn Du so weitermachst, wie bisher? Dabei geht es nicht um die temporären stressigen Zeiten des Studiums wie Prüfungen, Klausuren, etc. Es geht um den chronischen Stress, der Dich nicht mehr zur Ruhe kommen lässt. Stell Dir vor, Du hast es für Dich in der Hand, wie Du durch Deine Zeit des Studiums gehst. Wie sieht Dein optimaler Tag, Deine optimale Woche und Dein optimales Semester aus? Was brauchst Du für Dich, um jeden Tag Energie tanken zu können? Damit es gar nicht so weit kommt, dass Du am Ende nicht mehr kannst, weil Du keine Kraft für nichts mehr hast. Baue regelmäßige kleine Lernpausen ein und plane, wie und wo Du in Deinen freien Zeiten Energie tankst. Gehe raus in die Natur, führe gute Gespräche und pflege ein gutes soziales Netzwerk. Das hat den Nebeneffekt, dass Du aus dem Stresstunnel Deines Studiums treten kannst.

**So erreichst Du Dein S-o-S, Dein Studium ohne Stress.** ■

**Silke Wüstholt** begleitet als Coach und Trainerin Menschen dabei, gute Lösungen und Strategien zu finden, um souverän und gesund durch ihren Alltag zu gehen. Ihr provokativ-humorvoller Coaching-Ansatz führt zu schnellen und dabei nachhaltigen Lösungen bei ihren Klient\*innen.

[www.silke-wuestholz.de](http://www.silke-wuestholz.de)



# Das Outback ruft –



## Sonnenwagen Aachen rast durch Australien

» Nachdem das „Team Sonnenwagen Aachen“ erfolgreich die European Solar Challenge gemeistert hat und das 24-Stunden-Rennen auf der ehemaligen Formel-1-Rennstrecke in Zolder, Belgien, als Drittplatzierter beenden konnte, kehrte das Team nach Aachen zurück, um bereits am neuen Sonnenwagen zu arbeiten. Mit dem Elan aus dem Rennen und dem Triumph aus der europäischen Herausforderung wollten die Studierenden aus Aachen nun auch in Australien bei der Weltmeisterschaft ganz vorne angreifen. Dabei muss sich das Team gegen eine Vielzahl renommierter Teams aus aller Welt durchsetzen, darunter Teams der Universitäten aus Delft, Stanford und Michigan.

### Der Covestro Sonnenwagen – Der Sonnenwagen der neuen Generation

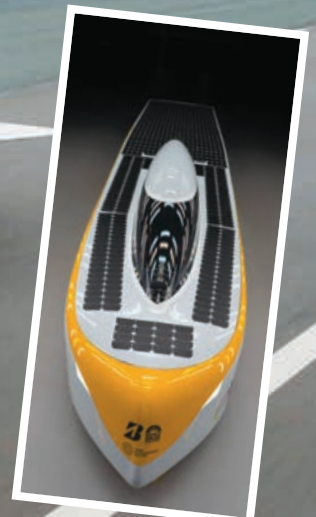
Im Vergleich zum Sonnenwagen der ersten Generation wurden beim „Covestro Sonnenwagen“ einige Änderungen vorgenommen. Zum einen ähnelt dieser nun weniger einem Katamaran, sondern

wesentlich mehr einem Pfeil. Kurzum schlanker, schmaler, niedriger und wesentlich leichter. Gut 25% Gewicht konnten die Studierenden aus Aachen durch die Verwendung von leichteren und innovativeren Materialien einsparen. Beispielsweise besteht nun der gesamte Wagen, ausgenommen vom Fahrwerk, aus ultraleichtem Carbon. Neben der enormen Gewichtsreduzierung haben die jungen Ingenieure vor allem auch an die Hochleistungselektronik weiterentwickelt. Angetrieben wird der Solarrennwagen von einem zehn Kilowatt starken selbstentwickelten Radnabenmotor. Dieser weist eine Effizienz von gut 95% auf und beschleunigt den Rennbolide innerhalb kürzester Zeit auf bis zu 150 km/h. Falls das Wetter mal nicht so mitspielen sollte, kann der Sonnenwagen auf die fünf Kilowattstunden große Batterie zurückgreifen. Hier wird unter anderem die zurückgewonnene Bremsenergie in rund 420 Rundzellen gespeichert. So können die Studierenden auch bei bedecktem oder regnerischem Wetter die saubere Sonnenenergie für ihren Sonnenwagen nutzen und bis zu 600 km zurücklegen.

### Vorbereitung ist alles – Das Rennen beginnt!

Bevor der Startschuss zur World Solar Challenge fällt und es quer durch das Outback in Richtung Adelaide geht, wird sich das Team bestmöglich vorbereiten. Mit Hilfe einer Wetterstation und weiteren empfindlichen Sensoren, wird sie alle Geo- und Wetterdaten der Strecke so gut wie möglich aufnehmen, denn eine Garantie auf gutes sonniges Wetter gibt's auch in Down Under nicht. Das hat das Team schon bei seiner ersten Teilnahme im Jahre 2017 lernen müssen, als Gewitter den Plan für das Rennen etwas verkomplizierten. Doch auch damals konnten die Aachener optimal auf die Überraschungen Australiens reagieren und als „Best Newcomer 2017“ nach Hause zurückkehren. Nun möchten sie darauf aufbauen und gehen durchaus optimistisch ins Rennen.

Wie der Erfolg für das „Team Sonnenwagen Aachen“ ausfiel und welche Herausforderungen sie dieses Mal gemeistert haben kann man auf ihrer Website verfolgen: [www.sonnenwagen.org](http://www.sonnenwagen.org) ■





# OMICRON

Erweitere deinen Horizont & wachse über dich hinaus!

» Unsere rund 750 leidenschaftlichen Teammitglieder an 24 Standorten in aller Welt entwickeln die smartesten Test-, Diagnose- und Monitoring-Systeme, um die Stromversorgung in über 160 Ländern sicherer und zuverlässiger zu machen. Unsere Produkte und Services ermöglichen eine realistische und genaue Einschätzung des Zustands von Betriebsmitteln im Energienetz.

Wir suchen laufend neue Talente für unsere Standorte weltweit, besonders in Klaus (Österreich), aber auch in Erlangen und Berlin.

## Warum solltest du dich für uns entscheiden?

Unsere einzigartige Unternehmenskultur mit flachen Hierarchien und viel Raum für Eigenverantwortung ermöglichen es dir, deine eigenen Ideen einzubringen und dich so persönlich und fachlich weiterzuentwickeln. Offene Kommunikation und Teamwork sind uns wichtig, denn das Arbeiten bei uns soll Spaß machen.

Wir bieten dir aber auch viele weitere Benefits: Ganz egal ob du eher zu den Early Birds oder Morgenmuffeln zählst, bei uns kannst du deine Arbeitszeit völlig frei einteilen. Vormittags zum Schifahren? Kein Problem, dann beginnst du deine Arbeit eben erst am Nachmittag. Wir bieten dir ein Arbeitsumfeld, in dem es dir an nichts fehlt – sowohl an technischem Equipment als auch an Obst, Snacks und Getränken, wir stellen dir alles kostenlos zur Verfügung. Familie und Job? Bei uns geht beides. Für Studenten, die nicht aus der Region sind, stellen wir euch in Klaus übrigens eine Firmenwohnung zur Verfügung. ■



**WIR  
RETTEN  
DICH VOR  
LANGeweile!**

**Wir bieten Praktika, Abschlussarbeiten und Festanstellungen in den Bereichen:**

- > Softwareentwicklung
- > Elektronik & Elektrotechnik
- > Usability Engineering
- > IT & Business Systems
- > Produkt Management
- > Marketing

**[www.omicron.jobs](http://www.omicron.jobs)**

### Kontakt

**Ansprechpartner**  
Laura Bilas

### Anschrift

Oberes Ried 1  
A - 6833 Klaus

### Telefon/Fax

Telefon: +43 59495 2041

### E-Mail

[laura.bilas@omicronenergy.com](mailto:laura.bilas@omicronenergy.com)

### Internet

[www.omicronenergy.com](http://www.omicronenergy.com)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.omicron.jobs](http://www.omicron.jobs)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung online über [www.omicron.jobs](http://www.omicron.jobs) – direkt auf die jeweilige Stellenausschreibung oder über „Initiativbewerbung“. Schick uns am besten Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

#### Angebote für Studierende

Praktika? Ja

Abschlussarbeiten? Ja

Werkstudenten? Ja

Duales Studium? Ja

Trainee-Programm? Ja

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

### QR zu Omicron:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Elektrotechnik/Energietechnik

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Hauptsächlich Informatik/Software-Entwicklung, Elektrotechnik, Elektronik, Energietechnik, Produkt-Management; weiter auch immer wieder im Bereich Wirtschaft (Marketing, Personal, Finanzen, Recht...)

## Produkte und Dienstleistungen

OMICRON wurde vor mehr als 30 Jahren in einer kleinen Stadt in Österreich gegründet. Bald begann man mit der Entwicklung von kompakten Testgeräten für die Prüfung von Schutz- und Messeinrichtungen in elektrischen Energiesystemen.

Aus einem kleinen Team von begeisterten Ingenieuren ist seitdem ein internationales Unternehmen mit weltweit 24 Niederlassungen und Kunden in über 160 Ländern geworden. Obwohl unser Produkt- und Dienstleistungsangebot mit unserem Unternehmen gewachsen ist, sind einige Dinge konstant geblieben: Das Thema "Energie" nimmt in unserem Arbeitsalltag einen zentralen Platz ein – durch die Motivation und die Energie unserer Mitarbeiter sind wir in der Lage, unsere Kunden mit Produkten, Lösungen und Dienstleistungen zu versorgen, die es ihnen ermöglichen, eine sichere und effiziente Erzeugung, Übertragung und Verteilung von elektrischer Energie zu gewährleisten.

## Anzahl der Standorte

24

## Anzahl der MitarbeiterInnen

750

## Jahresumsatz

128 Mio. € (2018)

## Einsatzmöglichkeiten

Software Entwicklung, Elektronik-Entwicklung, Applikationsingenieurswesen, Technischer Support, Produkt-Management, Prüfmittelentwicklung, Technischer Vertrieb, IT, Marketing, Usability Engineering, Personalmanagement, Controlling, Finanzen & Recht

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Abschlussarbeiten, Werkstudentenstellen, Duales Studium

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit/laufend

## Auslandstätigkeit

Durch unsere 24 Standorte weltweit ergeben sich immer wieder Chancen für kürzere und längere Auslandsaufenthalte (abhängig von der Position).

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Marktgerechte, überkollektivvertragliche Bezahlung, 14 Gehälter

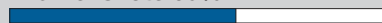
## Warum bei Omicron bewerben?

Möchtest du in einem familiären, internationalen Team arbeiten, in dem Arbeiten Spaß macht und soziale und ökologische Verantwortung nicht nur leere Floskeln sind? Du sprudelst nur so vor Ideen, die du gerne einbringen und auch umsetzen möchtest? Du willst verantwortungsvolle Tätigkeiten übernehmen und dir dabei deine Arbeitszeit selbst einteilen können? Dir sind flache Hierarchien und eine offene Kommunikation sehr wichtig? Dann bist du bei uns genau richtig!

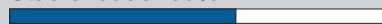
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 60%



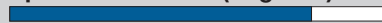
Studiendauer 60%



Auslandserfahrung 50%



Sprachkenntnisse (Englisch) 80%



Ausbildung/Lehre 20%



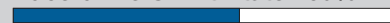
Promotion 0%



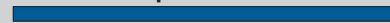
Masterabschluss 50%



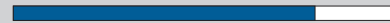
Außerunivers. Aktivitäten 60%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 80%



## Sonstige Angaben

Die Bewertung der einzelnen genannten Kategorien ist nicht in Stein gemeißelt – bei uns zählt der Gesamteindruck.

Du arbeitest gerne eigenständig, bist teamfähig und kommunikativ und denkst gerne über den Tellerrand hinaus? Dann passt du perfekt zu uns!



# Woran erkennen Young Professionals ein gutes Arbeitsumfeld?

» Die Arbeitswelt wird immer moderner. Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Arbeit und Freizeit immer mehr. Unternehmen versuchen deshalb, das Arbeitsumfeld mit privaten Aktivitäten attraktiver zu gestalten. Früher waren Aktionen wie Kickern oder das gemeinsame Basketballspielen, erst nach der Arbeitszeit eingeplant. Heute binden Firmen immer mehr Freizeitaktivitäten in ihre Arbeitskonzepte mit ein. Vom Sandsack bis zum Yogakurs gibt es kaum noch Grenzen bei der „Bespaßung“ der Mitarbeiter. Das Signal der Firmen ist eindeutig: „Wir sind gesundheitsbewusst! Unsere Mitarbeiter sind uns wichtig.“ Die Unternehmen präsentieren sich heute als modern, mit flachen Hierarchien und einer angeblich sehr guten Atmosphäre.

Woran können Young Professionals nun aber erkennen, dass dies auch wirklich der Fall ist? Behauptet ein Unternehmen nur, modern zu sein, oder ist es das wirklich? Hier ein paar Anhaltspunkte für euch:

## Vom ersten Tag in guten Händen

Young Professionals entwickeln sich in der Regel über drei Phasen bei einem Arbeitgeber. Je besser euch ein Unternehmen in diesen Phasen unterstützt, desto höher ist auch der „Wohlfühlfaktor“ im Unternehmen.

### „On Boarding“

Dies ist die Phase des Ankommens. Es geht darum, wie man im Unternehmen eingearbeitet wird. Gute Unternehmen bieten

Einarbeitungspläne, Patenprogramme sowie klar strukturierte Seminar- und Bildungsprogramme an. Ein weiterer Hinweis für eine gut vorbereitete Einarbeitung sind die Arbeitsmaterialien. Es klingt banal, aber nur wenige Unternehmen bekommen es organisiert, am ersten Tag einen Schreibtisch und arbeitsfähigen PC bereitzustellen.

### Team/Arbeitsphase

In dieser Phase geht es um eine gute, faire und transparente Arbeitsstruktur. Wie gut ist organisiert, wer was tut? Wie transparent ist die Arbeitsauslastung? Wie ist die Fehlerkultur im Unternehmen und wie wird generell kommuniziert? Nutzt eure direkte Führungskraft auch Feedback- und Entwicklungsgespräche?

### Persönliche Entwicklung

Diese Phase ist bei Young Professionals, in der Regel schon nach 1-2 Jahren interessant. Es kommt die Frage auf: „Wie geht es nun für mich weiter?“ Gute Unternehmen bieten hier vielfältige Arten der Unterstützung an. Im ersten Schritt helfen sie dabei, überhaupt die richtigen Ziele und Wege zu finden. Das geschieht beispielsweise durch regelmäßige Kompetenz-Checks oder auch durch das aktive Angebot, interessante Jobs für einen kurzen Zeitraum auszuprobieren (Stichwort: „Job-Rotation“). Auch private Ziele können vom Arbeitgeber gefördert werden. Mittlerweile gibt es sogar Unternehmen, die euch bei dem Bau oder Kauf eines Eigenheims unter-

### Henryk Lüderitz

»Bei meiner beruflichen Karriere war ich oft zur richtigen Zeit am richtigen Ort – und hatte Mentoren und Vorgesetzte, die mich antrieben und voranbrachten.«



Henryk Lüderitz kennt die Herausforderungen von Führungskräften aus Erfahrung: Er war selbst hoch gehandeltes Talent in einem internationalen Konzern. Seit 2012 ist er selbstständiger Coach & Trainer.

stützen. Seit einigen Jahren legen viele Young Professionals neben der Arbeit, ebenfalls viel Wert auf einen hohen Freizeitanteil und möglichst viel Zeit mit der Familie. Gute Arbeitgeber bieten daher Flex- oder Home-Office nicht nur in Ausnahmefällen an, sondern haben dafür ganz konkrete Regelungen. Kindergärten im Unternehmen und flexible Elternzeitmodellen runden das Angebot für eine interessante und persönliche Entwicklung ab.

### Mein Appell: Nur bei echter Überzeugung zusagen!

Young Professionals wollen gute Arbeit abliefern. Die Voraussetzung dafür ist, dass man sich langfristig im Unternehmen wohlfühlen kann. Macht nicht den Fehler, schon zu Beginn dem Ruf oder Namen des potentiellen Arbeitgebers zu folgen, ohne dass euch Eindrücke und Antworten zu 100 % überzeugt haben. ■



Mit **JOBSUMA**  
alle wichtigen Jobbörsen  
gleichzeitig durchsuchen.



# Hähnchenspiess mit Mandeln

Hähnchenbrustfilet

Mandeln

**Für 1 Portion:**

150 g	Hähnchenbrustfilet	2 EL	Olivenöl
1 EL	gehackte Mandeln	100 ml	Hühnerbrühe
1/4	Sellerieknolle	2 EL	frisch geriebener Käse
	Salz, Pfeffer		

⌚ ca. 15 Minuten (plus Brat- und Schmorzeit)

🍷 Pro Portion ca. 357 kcal/1499 kJ  
48 g E, 18 g F, 5 g KH

Das Fleisch waschen, trocken tupfen und in Würfel schneiden. Mit Salz und Pfeffer würzen und in den Mandeln wenden. Sellerie putzen, schälen und in Würfel schneiden. Abwechselnd mit dem Hähnchenfleisch auf zwei Holzspieße stecken. Im heißen Öl in der Pfanne von allen Seiten etwa 3 Minuten braten. Brühe angießen und Spieße etwa 10 Minuten darin garen. Käse über die Spieße streuen und abgedeckt schmelzen lassen.

# Spinatsuppe mit Grünkern

Spinat

Grünkern

**Für 2 Portionen**

25 g	Grünkern	Salz
1/2	Zwiebel	geriebene Muskatnuss
1/2 EL	Sonnenblumenöl	
250 ml	Instant – Fleischbrühe	
60 ml	Milch	
150 g	TK-Spinat	
100 ml	Dickmilch	
1/2 TL	Speisestärke	

⌚ ca. 10 Minuten

🍷 Pro Portion ca. 152 kcal/636 kJ  
7 g E, 6 g F, 14 g KH

Den Grünkern in 150 ml Wasser über Nacht einweichen. Die Zwiebel schälen und fein würfeln. Den Grünkern abgießen, das Einweichwasser dabei auffangen. Das Öl erhitzen und die Zwiebel darin andünsten. Den Grünkern dazugeben und unter Rühren ca. 3 Minuten mitdünsten. Einweichwasser, Brühe und Milch angießen und alles ca. 20 Minuten auf schwacher Hitze kochen lassen. Den TK-Spinat dazugeben und in der Suppe auftauen. Aufkochen lassen und dabei ab und zu umrühren. Die Dickmilch mit der Speisestärke verrühren und die Spinatsuppe damit binden. Aufkochen lassen. Die Suppe mit Salz und geriebener Muskatnuss abschmecken.

Bon appetit!





## Die bonding Firmenkontaktmesse

Unser Ziel ist es, Studierenden während ihres Studiums Einblicke in die Praxis des Berufslebens zu ermöglichen. Hierzu organisieren wir neben kleinen Veranstaltungen wie Exkursionen, Vorträgen, Fallstudien etc. unser größtes Projekt: Die Firmenkontaktmessen – hier können Studierende mit Firmen in Kontakt treten.

Auf der Messe bietet bonding neben den Ausstellern, welche hauptsächlich aus den MINT- und wirtschaftswissenschaftlichen Fächern kommen, ein großes Angebot. So versorgt unser Studicafé Dich mit Häppchen, der Bewerbungsfotograf macht gute Bilder und beim Bewerbungsmappencheck kannst Du Deinen Lebenslauf von Profis checken lassen - und das alles kostenlos. Also besuche unsere bonding Firmenkontaktmesse und profitiere für Deine Zukunft! Wir sehen uns!

bonding  
Firmenkontaktmesse Bochum  
15. & 16.10.2019

bonding  
Firmenkontaktmesse Aachen  
5. - 7.11.2019

bonding  
Firmenkontaktmesse Hamburg  
12. & 13.11.2019

bonding  
Firmenkontaktmesse Kaiserslautern  
18. - 20.11.2019

bonding  
Firmenkontaktmesse Berlin  
26. & 27.11.2019

bonding  
Firmenkontaktmesse München  
9. & 10.12.2019

bonding  
Firmenkontaktmesse Karlsruhe  
22. & 23.01.2020

bonding  
Firmenkontaktmesse Stuttgart  
28. - 30.04.2020

bonding  
Firmenkontaktmesse Braunschweig  
18. - 20.05.2020

bonding Firmenkontaktmesse  
Erlangen-Nürnberg  
27. & 28.05.2020

bonding  
Firmenkontaktmesse Dresden  
16. - 18.06.2020

Die nächsten  
Messetermine für  
Deine Zukunft!

kostenlos von  
Studierenden  
für Studierende





# Mit Krones Innovation erleben

Künstliche Intelligenz, Robotik, Digital Twins, Circular Economy – das sind alles Schlagworte, die bei Krones schon lange nicht mehr nur abstrakte Begriffe sind. Wir bei Krones speisen sie bereits mit Leben, guten Ideen und unserer innovativen Technologie. Denn sei es eine kleine Wasseraufbereitungsanlage für zu Hause, ein universell mobiler Roboter oder die Möglichkeit, sich trotz größter räumlicher Distanz mittels Virtual Reality an dieselbe Maschine zu beamen – unsere Entwickler denken in die unterschiedlichsten Richtungen und machen Innovation, Digitalisierung und künstliche Intelligenz erlebbar. ➤



## Do something awesome

Wer denkt, technische Entwickler würden in ihrem stillen Kämmerchen einfach so vor sich hin tüfteln, dem sei gesagt: nicht bei Krones. Innovation heißt für uns, etwas verrückt zu sein, sich etwas zu trauen, auch mal zu scheitern und „out of the box“ zu denken. Aber vor allem ist Innovation, wenn alles ineinandergreift und wir gemeinsam neue Lösungen entwickeln. Bei Krones gibt es Start-up-Feeling, interne Messen und coole Tochterfirmen – und alle beschäftigen sich mit Zukunftstechnologien.

## Innovation Lab

Ein/e BetriebswirtschaftlerIn, ein/e KunststudentIn und ein/e MedizintechnikerIn sitzen in einem Boot. Das klingt im ersten Moment wahrscheinlich wie der Beginn eines Witzes. Doch das ist es keineswegs. Vielmehr ist es eine der besten Weisen, um innovative Ideen zu fördern und voranzutreiben. Das Krones Innovation Lab wurde 2016 gegründet und sitzt in der Regensburger Tech Base. Agile Methoden, freie Arbeitsplatzwahl oder ein ganzer Raum für Ideen schaffen eine offene und produktive Arbeitsatmosphäre – und natürlich Start-up-Charakter. Gerade die bunte Mischung an Disziplinen ist wichtig, um Ideen wachsen zu lassen – das weiß auch Sarah, eine Kunststudentin, vom Innovation Lab: „Ich bin da wohl das Paradebeispiel im Lab. Im letzten Projekt habe ich Schaltungen mitentwickelt, programmiert und Platinen gelötet und weiß nun einiges über Sensoren. Trotzdem hatte ich die Möglichkeit meinem Fachbereich gerecht zu werden, durch Designvorschläge, Gestaltung von Plakaten und Animationen.“

## Digitale Tochter

Krones will für seine Kunden ein Komplettanbieter sein. Deshalb entwickelt und produziert der Konzern nicht nur Maschinen für die Getränkeproduktion, sondern kümmert sich auch darum,



ganze Fabriken zu vernetzen. Ein Thema, das gerade wohl in jeder Branche boomt, ist die Digitalisierung. Weil Krones darin großes Potenzial für die Zukunft sieht, gibt es seit 2014 Syskron. Das Tochterunternehmen ist das Digitalisierungshaus des Konzerns und sorgt dafür, dass alle Krones Anlagen den Sprung in eine neue vernetzte Welt meistern. Denn eines ist klar: Wer in der Getränkebranche auch morgen noch oben mitspielen möchte, muss seine Produktionsumgebung fit für diese digitale Zukunft, die sogenannte Industrie 4.0, machen.

## Gesucht: Software-Entwickler mit Herzblut und Teamspirit

Um das alles umzusetzen, braucht es natürlich Technik-Tüftler, Freidenker und echte Software-Spezialisten, welche die Technologie von morgen mitgestalten wollen, deren Gedanken in und um Clouds kreisen oder die Maschinen mithilfe von AI das Sprechen beibringen möchten. Das ist genau Ihr Ding? Dann schauen Sie einfach mal bei uns vorbei! [www.krones.com](http://www.krones.com) ■



## Wer ist Krones?

Krones bietet Anlagen für die Getränkeindustrie und Nahrungsmittelhersteller: Prozesstechnik, Fülltechnik, Verpackungsmaschinen bis hin zu IT-Lösungen.

Jeden Tag durchlaufen Millionen von Glasflaschen, Dosen und PET-Behältern eine Krones Anlage. Denn als Systemlieferant stattet Krones Brauereien, Getränkeabfüller und Lebensmittelproduzenten auf der ganzen Welt aus – mit Einzelmaschinen genauso wie mit ganzen Produktionsstätten.

Für Getränke und Lebensmittel plant und realisiert Krones Komplettlinien, die jeden einzelnen Prozessschritt der Produktion abdecken – angefangen bei der Produkt- und Behälterherstellung über die Abfüllung und Verpackung bis hin zum Materialfluss und Behälter-Recycling. Egal, welche Aufgabe Sie uns stellen: Den Takt geben Sie vor – und wir passen unsere Lösungen nahtlos in Ihre Vorgaben ein.



# Be part of our team



Im KRONES Team arbeiten rund 16.500 Menschen, die alle durch ihre unverwechselbaren Geschichten und Persönlichkeiten das Unternehmen bereichern. Was sie gemeinsam haben: Begeisterung für Technik, Freude an dem, was sie tun und den unbedingten Willen, gemeinsam etwas zu bewegen.

Sie möchten Teil unseres Teams werden?  
Dann schreiben Sie uns, wer Sie sind und was Sie ausmacht!  
Aktuelle Jobangebote bei der KRONES AG und ihren Tochtergesellschaften finden Sie auf [www.krones.com](http://www.krones.com).

## Das ist KRONES

- Deutscher Technologiekonzern
- Anlagentechnik, IT und Dienstleistungen für die Getränkeindustrie
- Rund 16.500 Mitarbeiter
- Hauptsitz in Neutraubling bei Regensburg
- Über 100 Standorte weltweit
- Kunden in 190 Ländern

## Kontakt

### Ansprechpartner

Carola Stockinger  
Employer Branding and Recruiting

### Anschrift

Böhmerwaldstraße 5  
93073 Neutraubling  
(bei Regensburg)

### Telefon/Fax

Telefon: +49 9401 70 1275  
Fax: +49 9401 7091 1275

### E-Mail

carola.stockinger@krones.com

### Internet

www.krones.com

### Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online entweder direkt auf die jeweiligen Ausschreibungen oder initiativ. Bitte achten Sie darauf, immer vollständige Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) einzureichen.

### Direkter Link zum Karrierebereich

www.krones.com/de/karriere.php

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja, über 700 pro Jahr

### Abschlussarbeiten?

Ja, über 250 pro Jahr

### Werkstudenten? Ja

### Duales Studium?

Ja,  
· Bachelor of Engineering  
· Bachelor of Science

### Traineeprogramm? Ja

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Nein

### QR zu KRONES:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Maschinen- und Anlagenbau

## Bedarf an Hochschulabsolventen

Aktuelle Angebote finden Sie unter:  
www.krones.com

## Gesuchte Fachrichtungen

Chem.-Ing./Verfahrenstechnik, Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Naturwissenschaften, Physik, Prozesstechnik, Technische Redaktion, Verfahrenstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftswissenschaften, Sonstige

## Produkte und Dienstleistungen

Der KRONES Konzern mit Hauptsitz in Neutraubling, Deutschland, bietet Anlagen für die Getränkeindustrie und Nahrungsmittelhersteller, Prozesstechnik, Fülltechnik, Verpackungsmaschinen bis hin zu IT-Lösungen.

Jeden Tag durchlaufen Millionen von Glasflaschen, Dosen und PET-Behälter eine Krones-Anlage. Denn als Systemlieferant stattet Krones Brauereien, Getränkeabfüller und Lebensmittelproduzenten aus, mit Einzelmaschinen genauso wie mit ganzen Produktionsstätten

## Anzahl der Standorte

Inland: Neutraubling (bei Regensburg), Nittenau, Flensburg, Freising, Rosenheim  
Weltweit: über 100 Standorte

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Deutschland: über 10.000  
Weltweit: über 16.000

## Jahresumsatz

2018: 3,85 Mrd. Euro

## Einsatzmöglichkeiten

Forschung und Entwicklung, Informationstechnologie, Vertrieb, Einkauf, Logistik, Produktion, Produktparten u. a.

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Traineeprogramm

## Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## Auslandstätigkeit

Projektbezogen möglich

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Ca. 40.000 – 48.000 EUR p. a.

## Warum bei KRONES bewerben?

Bei KRONES arbeiten Sie beim führenden Systemlieferanten in der Getränkeindustrie. Sie sind im Sondermaschinenbau tätig, wo Sie spannende Herausforderungen erwarten. Sie sind an deren Lösung beteiligt, können Visionen vorantreiben und damit den technischen Fortschritt mitgestalten. Im Rahmen Ihrer beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung bieten wir Ihnen zahlreiche Fortbildungsmaßnahmen an und unterstützen Ihre individuelle Karriereplanung durch vielfältige Karrierepfade. Zudem bestehen Möglichkeiten des Wechsels in andere Abteilungen oder innerhalb der KRONES Gruppe – auch international.

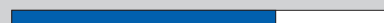
# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 80%



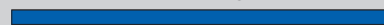
Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 50%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 50%



Promotion 20%



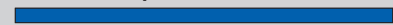
Masterabschluss 20%



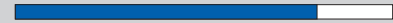
Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 80%



## Sonstige Angaben

Wichtig sind darüber hinaus Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität, Engagement und die Faszination für unsere Branche und unsere Produkte.



## Schon gewusst?

# Eigentumserwerb

» Eine gestohlene Sache – gänzlich egal ob Handy, Fahrrad oder ein anderer beweglicher Gegenstand – wird an einen Dritten verkauft. Nun trifft man auf den Käufer und identifiziert seinen ursprünglichen Gegenstand. Da stellt sich die Frage, ob dem Bestohlenen möglicherweise Ansprüche gegen den Käufer zustehen könnten. Die Antwort mag überraschen: Es kommt darauf an! Grundsätzlich käme im gegebenen Fall ein Herausgabeanspruch gem. § 985 BGB in Betracht.

An dieser Stelle wird unter anderem das dem deutschen Recht bekannte Trennungs- und Abstraktionsprinzip relevant. Hiernach sind erstens die Verpflichtungsgeschäfte von solchen der Verfügungsgeschäfte zu unterscheiden (Trennungsprinzip) und zweitens gilt es zu beachten, dass in ihrer Wirksamkeit diese grundsätzlich voneinander unabhängig sind (Abstraktionsprinzip); es existiert also eine separate von der schuldrechtlichen Einigung (z. B. Kaufvertrag) unabhängige dingliche Einigung (z. B. Übertragung des Eigentums).

Nun zurück zum Fall: Angenommen ein wirksamer Kaufvertrag liegt vor. Der Herausgabeanspruch nach § 985 BGB setzt erstens die Eigentümerstellung des Anspruchstellers voraus und zweitens einen unrechtmäßigen Besitzer (sog. Vindikationslage). Ursprünglich stand die Sache im Eigentum des Bestohlenen. Dieser könnte sein Eigentum wiederum durch das Geschäft des Diebes mit dem Dritten nach §§ 929 ff. BGB verloren haben.

Einem Dieb wird stets die Berechtigung zur Veräußerung fehlen, weshalb nur ein gutgläubiger Erwerb nach §§ 929 S. 1, 932 BGB in Frage kommt. Folglich müssten die Voraussetzungen der Normen vorliegen: Erstens müssten Dieb und Käufer über den Eigentumsübergang einig gewesen sein. Zweitens müsste der Dieb die Kaufsache tatsächlich übergeben haben. Drittens müsste die Einigung der Vertragsparteien im Zeitpunkt des letzten Übertragungsakts immer noch fortwirken. Viertens tritt in Kon-

stellationen der fehlenden Berechtigung an ihre Stelle die Gutgläubigkeit des Käufers. Diese setzt wiederum voraus, dass bspw. durch die Genehmigung des Berechtigten keine Verfügungen nach § 185 Abs. 2 BGB wirksam gemacht werden und der Käufer sich im Zeitpunkt der Übergabe im guten Glauben bzgl. der Eigentümerstellung des Verkäufers befindet. Zum guten Glauben ist grundsätzlich zu beachten, dass es sich um ein Rechtsgeschäft i. S. e. Verkehrsgeschäfts handeln muss und der Käufer über die wahre Herkunft der Kaufsache weder positive Kenntnis hatte oder noch aufgrund von grober Fahrlässigkeit in der Unkenntnis blieb. Als Zwischenergebnis lässt sich bei entsprechender Fallkonstellation festhalten, dass der Bestohlene den Anspruch auf die Herausgabe der Sache verlieren würde.

Da eine solche Lösung nicht ganz zufriedenstellend sein mag, ist eine weitere wichtige Ausnahme zur Gutgläubigkeit zu beachten: Der Kaufgegenstand darf nach § 935 Abs. 1 BGB weder dem Eigentümer noch dem unmittelbaren Besitzer abhandengekommen sein (Besitzverlust ohne

oder gegen seinen Willen). Dieser Umstand dreht nun das Ergebnis komplett um: Der Bestohlene bleibt Eigentümer, der Käufer kann vom Dieb kein Besitzrecht ggü. dem Eigentümer ableiten. Die Vindikationslage ist gegeben, der Eigentümer darf die Herausgabe verlangen.

Das Ergebnis mag bei unter Eigentumsvorbehalt veräußerten Sachen anders aussehen, wenn Besitzkonstitut gem. § 930 BGB und Abtretung des Herausgabeanspruchs nach § 931 BGB in Berührung mit Regeln über den gutgläubigen Erwerb nach § 932 ff. BGB kommen (vgl. BGHZ 50, 45). ■

*Stud. jur. Vladyslav Voytovych,  
ELSA-Deutschland e.V.*

**elsa**

The European Law Students' Association  
GERMANY



Designed by katemangostar / Freepik

# Unbewusste Antreiber – Was du wirklich brauchst, um durchzustarten!

» Der Übergang vom Studentenleben in die Berufswelt stellt für viele Absolventen eine ungeahnte Herausforderung dar. Obwohl sie sich umfangreiche fachliche Kompetenzen im Studium angeeignet haben, lässt die erhoffte große Karriere auf sich warten. Selbst hochqualifizierten Absolventen fällt es oftmals schwer, in der Arbeitswelt richtig durchzustarten. Was hinter diesem Phänomen steckt und worin der Schlüssel zum beruflichen Erfolg und der persönlichen Verwirklichung besteht, veranschaulicht das Beispiel von Lukas.

## Gut im Studium – schlecht im Job?

Lukas versteht die Welt nicht mehr. Als er seinen neuen Job vor vier Monaten begonnen hat, war er hochmotiviert. Die Arbeitsbedingungen waren traumhaft: flexible Arbeitszeiten, überdurchschnittlich viele Urlaubstage und ein Gehalt, für das ihn seine ehemaligen Kommilitonen beneiden. Auch seine Aufgaben waren spannend und er war hochmotiviert, diesen Job länger zu halten als ein paar Monate. Endlich! Denn das ist nun schon sein vierter Job seit seinem Masterabschluss vor zwei Jahren.

Doch jetzt fällt es ihm wieder unendlich schwer, sich morgens zur Arbeit zu schleppen. Das Gefühl kennt er leider bereits viel zu gut: Noch bevor er seinen ersten Kaffee im Büro ausgetrunken hat, überkommt ihn diese quälende Langeweile. Er kann sich einfach nicht mehr richtig motivieren und darunter leiden auch seine Leistungen.

## Häufige Jobwechsel schaden dem Lebenslauf

Ihm wird bewusst: Auch hier muss er schnell wieder weg. Obwohl er dank seines hervorragenden Abschlusszeugnisses bislang keine Probleme hatte, eine Anstellung zu finden, weiß er sehr wohl, dass ein Lebenslauf mit vielen kurzen Stationen keinen guten Eindruck auf die Recruiter macht. Die Jobsuche gestaltet sich nach jeder Kündigung schwieriger.

Dabei hatte Lukas doch eigentlich die besten Voraussetzungen für eine glänzende Karriere bereits in der Tasche. Das Studium hat er mit Bestnoten gemeistert, auch die beiden Betriebspraktika liefen fantastisch. Die Chefs haben ihn nur ungern nach dem dreimonatigen Praktikumszeitraum gehen lassen. Er habe großes Engagement gezeigt und sich gern in neue Themengebiete eingearbeitet. In der Arbeitswelt angekommen kann ihn allerdings kein Job langfristig so fordern, dass sich nicht doch irgendwann dieses Gefühl einstellt, dass er seinen Platz noch nicht gefunden hat. Woran kann das liegen?

## Fachliche Kompetenzen vs. persönliche Bedürfnisse

Mit den Erfahrungen, die Lukas nach seinem Masterabschluss machen musste, ist er nicht allein. Viele Absolventen stellen in ihrer ersten Anstellung fest, dass sich die Arbeitswelt stark von den Vorstellungen unterscheidet, die sie sich während des Studiums gemacht haben. Wer im Studium glänzt, kann sich leider nicht darauf verlassen, dass es auch im Beruf gut läuft.

Denn sowohl die Recruiter als auch Lukas selbst haben sich bisher allein auf seine fachlichen Kompetenzen konzentriert. Das Wissen und die Fähigkeiten, die er sich im Studium angeeignet hat, dienen zwar als Voraussetzung für die Jobbesetzung. Um in der Arbeitswelt aber wirklich Fuß fassen zu können, glücklich mit der eigenen Position zu

Motivation und Leistung an den Tag legen kann nur, wer seine individuellen Antreiber erkannt hat und entsprechend bedienen kann.



Um jedoch adäquat nach den eigenen persönlichen Motiven und Bedürfnissen handeln zu können, müssen diese zunächst erkannt werden.

werden und entsprechend gute Leistungen an den Tag zu legen, bedarf es mehr als der Kenntnisse, die während des Studiums vermittelt werden. Denn Lukas (und mit ihm jeder andere Absolvent) besteht aus mehr als seinem angeeigneten Wissen. Er ist in erster Linie ein Mensch, der mit ganz individuellen Bedürfnissen und Zielen ausgestattet ist.

### Unbewusste Antreiber bestimmen den Erfolg

Der Ausprägungen dieser persönlichen Bedürfnisse und Ziele sind sich allerdings die wenigsten bewusst. Sie sind viel mehr unbewusst in die Persönlichkeit eingeschrieben und bestimmen sowohl das Denken als auch das Handeln. Das Gefühl, wirklich angekommen zu sein, sich selbst verwirklicht zu haben und entsprechend die vom Arbeitgeber geforderte Motivation und Leistung an den Tag zu legen, hat nur, wer seine individuellen Antreiber erkannt hat und entsprechend bedienen kann.

### Individuelle Motive bei der Jobsuche berücksichtigen

Nachdem sich Lukas auf den Rat einer ehemaligen Kommilitonin ein Reiss Motivation Profile® hatte erstellen lassen, erkannte er, dass er unter anderem ein stark ausgeprägtes Neugier-Motiv aufweist. Diese Erkenntnis lässt er nun in seine Jobsuche mit einfließen und bewirbt sich auf eine Stelle in der Forschung. Dort kann er seinem Bedürfnis nach neuem Wissen nachgehen und entsprechend dauerhaft die Leistung bringen, die er von sich aus dem Studium gewöhnt ist. ■

### Erkenne dich selbst: Das Reiss Motivation Profile®

Der amerikanische Professor für Psychologie und Psychiatrie Steven Reiss entwickelte in den 1990er-Jahren ein Testverfahren, um herauszufinden, warum wir wie handeln und entscheiden. Zahlreiche Studien später entdeckte Reiss, dass sich die Menschen mit ihren individuellen Lebensgeschichten zwar stark voneinander unterscheiden, es aber dennoch einige Aspekte gibt, die uns einen. Daraufhin kristallisierten sich 16 Lebensmotive heraus, die unsere Persönlichkeit, unsere Wertesysteme und vor allem unser Verhalten bestimmen. Wie stark diese Motive jeweils ausgeprägt sind, ist von Person zu Person sehr unterschiedlich und gibt Aufschluss darüber, was uns – zum großen Teil unbewusst – bewegt. Daher sind pauschale Maßnahmen zur Motivationssteigerung oder zur Weiterentwicklung in der Regel nicht von Erfolg gekrönt. Hier wird die individuelle Persönlichkeitsentwicklung nötig. Um jedoch adäquat nach den eigenen persönlichen Motiven und Bedürfnissen handeln zu können, müssen diese zunächst erkannt werden.

Jede/r Absolvent/in besteht aus mehr als nur dem angeeigneten Wissen.



**Mona Wiezoreck** ist zertifizierte Reiss Motivation Profil® Master. Als erfahrene Unternehmerin und Business-Coach weiß sie, worauf Arbeitgeber bei neuen Mitarbeitern achten. Absolventen und Arbeitnehmer unterstützt sie mit diesem Tool der Persönlichkeitsentwicklung dabei, die unbewussten Motive und Bedürfnisse zu erkennen und dadurch nicht nur Höchstleistungen im Job, sondern auch Zufriedenheit mit den eigenen Entscheidungen zu erreichen.

Mehr zu Mona Wiezoreck:  
[www.monawiezoreck.de](http://www.monawiezoreck.de)

Echte Gefühle in virtuellen Welten:

# FH-Student entwickelt Kampagne für neuartiges Dating-Event

» Es gibt unzählige digitale Angebote, mit denen Singles andere Singles finden können. Dann chattet man ein bisschen, und wenn beide Seiten glauben, dass die Chemie stimmt, treffen sie sich im „echten Leben“. Student Jonas Middelkoop hat jetzt im Rahmen seines Studiums im Fach Kommunikationsdesign am FH-Fachbereich Gestaltung ein bisher einzigartiges Blind-Dating-Konzept mitentwickelt: Kennenlernen in der Virtual Reality (VR). Ein erstes Dating-Event im Holocafé Aachen gab es bereits, fünf Frauen und fünf Männer im Alter von 20 bis 30 Jahren haben teilgenommen. „Und es gab sogar ein perfektes Match“, verrät Middelkoop.

Im Rahmen der FH-Veranstaltung „Kampagnen gestalten“ habe er eine Kampagne nicht nur theoretisch entwickeln, sondern auch praktisch umsetzen wollen: „Deshalb habe ich nach einem kleinen Aachener Unternehmen gesucht, das vielleicht Lust hat, mit mir zu arbeiten.“ Und in der Tat: „Jonas ist einfach hier vorbeigekommen und hat uns vorgeschlagen, gemeinsam eine Marketing-Kampagne durchzuführen“, bestätigt Eduard Reedel, Mitarbeiter des Holocafés Aachen. Das Holocafé Aachen bietet Gästen an, dort gemeinsam oder gegeneinander Virtual-Reality-Games zu spielen. Die Idee für ein Dating-Event in der virtuellen Realität sei schon länger vorhanden gewesen, „und in einem gemeinsamen Brainstorming haben wir sie weiterentwickelt“, sagt Reedel. Die Aufgabe von FH-Student Jonas Middelkoop lag vor allem darin, die Veranstaltung zu bewerben und zu dokumentieren. Entstanden sind Fotostrecken, Interviews, Kurzfilme, auch die Pressearbeit habe er übernommen. Unterstützt wurde der 22-Jährige von seinen Kommilitoninnen Alina Naomi Theis und Jacqueline May. Das entstandene Material könne nicht nur als Nachbericht, sondern auch zur Bewerbung zukünftiger Events dienen.



Fotos: FH Aachen / Aline Papenheim

[www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de)

Konkret lief die etwa vierstündige Veranstaltung wie folgt ab: Frauen und Männer wurden zu getrennten Uhrzeiten ins Holocafé gebeten, damit sie sich vorher nicht begegnen. Sie alle haben dann einen eigenen Avatar, also eine virtuelle Person, erstellt, um gemeinsam in der virtuellen Realität ein Multiplayer-Game zu spielen. In einem großen virtuellen Aufenthaltsraum sind sich die Singles – in Form ihrer Avatare – das erste Mal begegnet. Von hier aus wurden sie in Zweiterteams losgeschickt, um gegen Monster zu kämpfen. Über Headsets konnten sie sich miteinander unterhalten. Ein Konzept, das den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gefällt: „Du bekommst einen Eindruck davon, wie die Leute drauf sind, und nicht nur – wie das bei einem klassischen Date der Fall ist –, wie sie sich zeigen wollen“, sagt Jakob. „Man merkt sehr schnell, ob man auf einer Wellenlänge ist, auch weil die Optik nicht ablenkt“, ergänzt Someia. Am Ende sollten alle von ihnen, die Teilnehmer des anderen Geschlechts nach Sympathie bewerten. Und dann gab es sogar ein perfektes Match: Tim und Someia haben sich gegenseitig auf Platz 1 gewählt. Im „echten Leben“ haben sich die zehn VR-Dating-Pioniere beim anschließenden gemeinsamen Pizzaessen getroffen – sie halten über eine Whatsapp-Gruppe auch weiterhin Kontakt.

„Die Veranstaltung ist sehr gut angekommen, deswegen planen wir, sie nun regelmäßig anzubieten“, sagt Eduard Reedel. „Die Interviews haben ergeben, dass sich die Leute auch vorstellen können, den Fokus nicht nur auf den Dating-Aspekt zu legen“, ergänzt Jonas Middelkoop, deshalb sei auch eine Überlegung, das Konzept zu erweitern und demnächst Kennenlern-Events zu organisieren – zum Beispiel für Menschen, die neu in Aachen sind.



# Students@EOS – Mehr als nur ein Nebenjob!



» Bei EOS dreht sich alles um den industriellen 3D-Druck – und um das, was man damit machen kann. Getrieben von den Visionen unseres Gründers haben wir unseren Weg gemacht: vom Pionier zum Weltmarktführer – von der digitalen Revolution in die Zukunft der Fertigung.

Als Student (m/w/d) bei EOS bist du mitten drin. Du wirst von Anfang an als vollwertiges Teammitglied in alle Projekte, Prozesse und Aufgaben deiner Abteilung

miteingebunden. Dabei bieten wir dir eine Vielzahl an Einstiegsmöglichkeiten, sowohl in technischen als auch in natur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Bereichen. ■



## Maria, Werkstudentin bei EOS:

„Das Arbeitsklima bei EOS ist der Hammer. Jeder ist mit jedem per ‚Du‘, man wird schnell ins Team integriert und jeder ist sehr hilfsbereit. Auch wird der Austausch unter den Studenten gefördert. Dadurch erhalte ich unterschiedliche Sichtweisen in den industriellen 3D-Druck, eine Technologie, welche total spannend und bedeutsam für die Zukunft ist. In meiner Tätigkeit überprüfe ich mit unterschiedlichen Messmethoden unsere Metall- und Polymer-Materialien. Die Messmethoden habe ich bei EOS beigebracht bekommen und sehe sie als eine optimale Ergänzung zu meinem Theoriewissen aus der Uni. Darüber hinaus erfahre ich viel über die Materialeigenschaften und die Anforderungen, die es derzeit seitens der Kunden gibt. Außerdem sprechen für EOS die faire Bezahlung, die flexiblen Arbeitszeiten und die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten als Student.“

## EIN JOB. UNENDLICHE MÖGLICHKEITEN.

Es ist, was du daraus machst.



## Wir gestalten die Zukunft des industriellen 3D-Drucks!

Am Anfang ist es „nur“ Pulver. Doch du machst daraus genau das, was der Kunde braucht – im Team von EOS! Denn so wie bei der additiven Fertigung aus einem Pulverwerkstoff fast alles entstehen kann, so bietet auch die Arbeitswelt von EOS grenzenlose Möglichkeiten! Denke, fühle und erlebe EOS in 3D!

Gestalte (deine) Zukunft in jeder Form: [eos.info/karriere](https://eos.info/karriere)





# FIRMENPROFIL

## Kontakt

### Ansprechpartner

Findet ihr direkt in den Stellenausschreibungen unter [www.eos.info/karriere/offene\\_stellen](http://www.eos.info/karriere/offene_stellen)

### Anschrift

Robert-Stirling-Ring 1  
82152 Krailling b. München

### Internet

[www.eos.info](http://www.eos.info)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.eos.info/karriere](http://www.eos.info/karriere)

### Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Ausschließlich online über unsere Karriereseite.

### Angebote für Studierende Praktika?

Ja

### Abschlussarbeiten?

Ja

### Werkstudenten?

Ja

### Duales Studium?

Ja

### Trainee-Programm?

Nein

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Ja

### QR zu EOS:



## Allgemeine Informationen

### Branche

Maschinen- und Anlagenbau/  
industrieller 3D-Druck

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## Gesuchte Fachrichtungen

Maschinenbau, Materialwissenschaften, (Wirtschafts-) Informatik, (Wirtschafts-) Ingenieurwesen, Physik, Chemie, Informatik, Verfahrenstechnik, Kunststofftechnik, Metallurgie, Elektrotechnik, Mechatronik, Kommunikationswissenschaften

## Produkte und Dienstleistungen

Als Marktführer im industriellen 3D-Druck bieten wir unseren Kunden eine herausragende Technologie und genau aufeinander abgestimmte Lösungen aus einer Hand – mit Experten, die System, Werkstoff, Prozess und Software fest im Griff haben und für Top-Service und -Beratung stehen.

## Anzahl der Standorte

1 Headquarter sowie 12 Vertriebs- und Service-Standorte weltweit

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Rund 1.300 weltweit

## Jahresumsatz

350 Mio. Euro (Geschäftsjahr 17/18)

## Einsatzmöglichkeiten

- Systementwicklung
- Konstruktion
- Material- und Prozessentwicklung
- IT & Softwareentwicklung
- Applikationsentwicklung & Consulting
- Technischer Service & Support
- Vertrieb, Marketing

- Supply Chain Management
- Controlling
- Personalwesen

## Einstiegsprogramme

- Direkteinstieg
- Praktika
- Werkstudententätigkeiten
- Abschlussarbeiten

## Mögliche Einstiegstermine

Jeden Monat zum Monatsanfang und zur Monatsmitte

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Je nach Qualifikation

## Warum bei EOS bewerben?

Deine Zukunft bei EOS könnte kaum leidenschaftlicher, abwechslungsreicher und sinnstiftender sein. Bei uns hast du es mit Technologien, Herausforderungen und Menschen zu tun, für die es sich täglich lohnt, in den Tag zu starten. Dabei dreht sich alles um die Additive Fertigung, bei der aus einem Pulverwerkstoff quasi alles entstehen kann und Ideen keine Grenzen gesetzt sind. Als Student meisterst du gemeinsam mit kompetenten Kollegen knifflige Herausforderungen in einem familiären Umfeld mit internationaler Infrastruktur. Von Anfang an wirst du bei EOS als vollwertiges Teammitglied in alle Projekte, Prozesse und Aufgaben deiner Abteilung miteingebunden. Bei Studenten-Events kannst du dich mit anderen Studenten vernetzen und austauschen. Und das alles bei einem sozialen Arbeitgeber, der dich mit tollen Zusatzleistungen und Rahmenbedingungen erstklassig unterstützt.

# BEWERBERPROFIL

## Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 70%

Studiendauer 40%

Auslandserfahrung 50%

Sprachkenntnisse (Englisch) 100%

Ausbildung/Lehre 50%

Promotion 20%

Masterabschluss 60%

Außerunivers. Aktivitäten 70%

Soziale Kompetenz 100%

Praktika 80%

## Sonstige Angaben

Wir suchen technologiebegeisterte Teamplayer, die sich innerhalb eines wertorientierten und global wachsenden Umfelds wohlfühlen. Zukunftsgestalter mit Freude an Veränderung, die gerne mit anpacken, die Extrameile gehen und immer neue Herausforderungen meistern. Und das innerhalb einer Gemeinschaft mit gelebten Werten, in der die Kundenzufriedenheit der wichtigste Qualitätsmaßstab ist.





# Karriere und Familie

## Das Leben ist ein Wunschkonzert

» „Nein, lieber nicht – ich möchte ja irgendwann Familie haben.“ –

Das war die Antwort auf meine Frage im Coaching, wann Susann X denn am Nachwuchsprogramm für Führungskräfte teilnehmen wird. Im Jahr 2019.

Und ich war überrascht - noch immer sind viele von uns im „Entweder-oder“-Modus gefangen. Das Bild von Karriere UND Familie hat sich noch nicht so durchgesetzt, wie ich es mir seit Jahren erhoffe.

Ich selbst bin seit 1998 selbstständig, habe 3 Kinder im Alter von 16, 14 und 5 Jahren – und möchte heute genau dafür wieder einmal eine Lanze brechen: Es geht immer beides. Unter bestimmten Voraussetzungen!

### 1. Bist Du Dir klar darüber, was Du wirklich willst?

Wenn ich über Karriere und Familie spreche, dann stelle ich immer wieder fest, wie unglaublich viele Blockaden wir selbst in unseren Köpfen und Herzen haben. Noch immer sind Muster aus unserer Vergangenheit fest verankert. Erwartungen der Gesellschaft ins eigene System aufgenommen.

### Frau hat... Mann hat...

Deshalb ist diese Frage die WICHTIGSTE Frage, wenn es darum geht, wie Du Dir Dein Leben ausrichten willst.

Denn eins mal vorab: Wir leben in dem absoluten Luxus, dass wir genau das frei entscheiden können. Wenn ein\*e Partner\*in zuhause bleiben will – machbar (in der Regel zumindest). Wenn beide arbeiten möchten – machbar. Doch was willst Du wirklich?

### 2. Spiel den Ball, wenn er kommt

Kinder sind irgendwann ein Thema? Super – dann kümmere Dich irgendwann darum. Heute, hier und jetzt darfst Du komplett Deinen Weg gehen. Steig in den Job ein, verfolge Deine eigene Karriere (was auch immer das für Dich persönlich heißt), und wenn dann „irgendwann“ ist, schau, wo Du dann stehst!

### 3. Sprechende Menschen kommen weiter

Selbst zu wissen, was ich möchte und wie mein Leben sein soll - alles gut. Doch meist gibt es noch eine\*n Partner\*in an Deiner Seite.

Einer will Kinder, der andere nicht. Die eine Seite möchte Karriere machen, die zweite Seite auch...Hier sind so viele Modelle möglich.

Das Wunderbare: Ihr könnt komplett Euren Weg finden, denn dann ist es der „richtige“ für Euch. Doch nur:, wenn Ihr anfangt offen und ehrlich zu reden. Über Eure Erwartungen, Ängste, Pläne.

Aus der Erfahrung einer Mutter: Stressig wird es – so oder so. Nur wenn Ihr Euch hier im Klaren seid, könnt Ihr viel besser genau mit den Situationen umgehen!

### 4. Ohren zu und gestalte die Welt

Noch immer sind wir in unserer Gesellschaft auf „klassische“ Rollenbilder eingeschworen. Mein Mann wurde noch vor 4 Jahren gefeiert als Superheld, weil er unserer Tochter eigenständig ein Gläschen gefüttert hat, während ich arbeiten „durfte“. Und noch immer darf ich mich bei Schulfragen rechtfertigen, wieso ich nicht lieber Zeit bei den Kindern verbringe, denn die brauchen mich doch.

Noch immer...setze ich alles daran, dass wir endlich verstehen, dass jeder frei entscheiden kann, wie er und sie und beide gemeinsam Familie und/oder Karriere leben wollen. Wertungsfrei!

Ich wünsche Dir, dass Du für Dich wirklich Deinen Weg findest und merkst: Sowohl als auch ist einfach unschlagbar! ■

### Silvia Artmann

ist seit über 15 Jahren selbstständige Trainerin und Coach. Als Expertin für selbst-bewusste Kommunikation unterstützt sie Menschen und Teams darin, die Stärke in der Vielfalt zu finden und umzusetzen. In ihren Trainings liegt der Fokus darauf, die eigenen Potentiale wieder zu entdecken und so in Unternehmen zu einer Kommunikation von Mensch-zu-Mensch zurück zu finden. Als Mutter von 3 Kindern zeigt sie auf einfache Weise, wie Herausforderungen für Kinder und Eltern sichtbar und lösbar zu machen sind. [www.silviaartmann.com](http://www.silviaartmann.com)





# FVA 29 – Update zur Flugerprobung

» Jedes Jahr im Sommer veranstaltet die idaflieg gemeinsam mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) das Sommertreffen, wo die akademischen Fliegergruppen drei Wochen lang die Möglichkeit haben, ihre Prototypen, Projekte und Vereinsflugzeuge zu vermessen und zu erproben.

Im Rahmen des diesjährigen Sommertreffens in Stendal-Borstel konnte unter den Augen von Mitarbeitern des DLR und des LBA (Luftfahrt-Bundesamt) die gesamte geplante Flugerprobung der FVA 29 durchgeführt werden. Möglich waren selbstverständlich nur Versuche mit stehendem Triebwerk, jedoch sind diese als Nachweise für den späteren sicheren Betrieb unumgänglich.

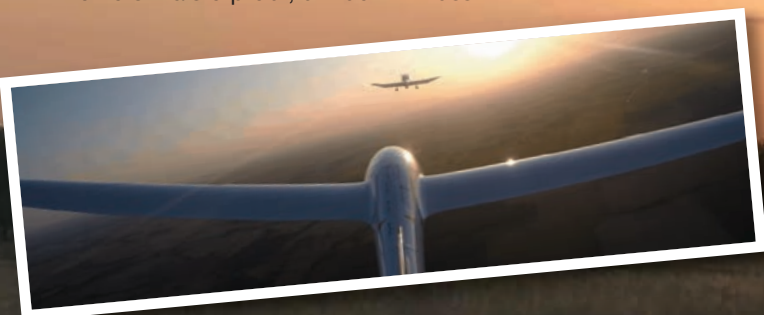
## Die erfolgten Versuche

Im Rahmen der ersten Tests des Aus- und Einfahrmechanismus wurde das Ausfahren bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten erstmals erprobt, um den Einfluss



Foto: Tobias Barth

der Luftströmung auf die Ausfahrzeit zu bemessen. Mit zwei weiteren Messflügen konnten wir die Aus- und Einfahrzeiten des Mastes erfliegen. Nach einer Änderung der Software-Konfiguration konnte der Mast im Horizontalflug zwischen 80 und 130 km/h erfolgreich aus- und eingefahren werden. Im Kurvenflug (bis 45° Querneigung) war dies bei 110 km/h ebenfalls möglich.





Nach den ersten Flügen wurde schnell klar, dass die Abnahme des Staudrucks an der Flügel Nase umkonfiguriert werden muss. Die bisherige Position der Abnahme des Staudrucks, die sich an der Düse im Leitwerk befindet, führte durch den ausgefahrenen Mast inklusive Propeller zu Störungen der Fahrtanzeige, einem essentiellen Instrument für die Flugerprobung. Diese Feststellung sollte jedoch kein Ende, sondern nur eine kurze Unterbrechung unserer Versuche bedeuten. Die Staudruckabnahme wurde kurzfristig in die Flugzeugnase versetzt, um wie beschrieben eine ungestörte Anströmung zu erhalten. Hierbei konnten wir auf Unterstützung des DLR und anderer spitzfindiger Akaflieger vertrauen. Ein 3D-gedruckter Stopfen mit eingesetztem Messingröhrchen verschloss nun die vordere Rumpfföffnung. Die Fahrtanzeige der vorderen Gesamtdruckabnahme wurde in das E-Vario (V7) eingespeist, um über die digitale Fahrtanzeige einen zweiten Fahrtmesser zu realisieren. Dies ermöglicht erstens einen Abgleich der Fahrtmesseranzeige bei Störung durch den Mast/Propeller (Leitwerk) und der störungsfreien Anströmung (Flugzeugnase) sowie andererseits eine korrekte Fahrtanzeige für die Erprobung der Überziehgeschwindigkeiten und Langsamflugeigenschaften.

Eine weitere der durchgeführten Versuchsarten war die Höhenstufenvermessung. Hierbei wird während des Abgleitens einer bestimmten Höhendifferenz die Zeit gestoppt, um eine mittlere Sinkrate zu ermitteln. In unserem Fall haben wir dieses Verfahren umgekehrt und konnten so für ein festes Zeitintervall den Höhenverlust analog und digital über das E-Vario messen. Ziel war es, die Sinkrate der FVA 29 mit ausgefahrenem Triebwerk bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten zu ermitteln (Einsatzbereich zwischen 80 und 130 km/h).

Zuletzt konnten auch die Langsamflugeigenschaften bei ausgefahrenem Triebwerk ermittelt werden. Hierbei wurden



mit zwei Piloten die vordere und hintere Schwerpunktlage dargestellt, was unterschiedliche Ergebnisse mit sich gebracht hat. Bei vorderster Schwerpunktlage findet kein Abkippen sondern der Übergang in den Sackflug mit kurz darauf folgendem Fahrtanstieg statt.

### Was konnten wir mitnehmen?

Der Umbau der Staudruckabnahme in die Nasenleiste wird von der momentan temporären in eine permanente Lösung umgewandelt werden. Außerdem müssen die Sensorsignale der Mastposition stabilisiert werden (ausgefahren/eingefahren). Positiv zu erwähnen ist, dass das gesamte Testprogramm, das für dieses Sommertreffen geplant war, umgesetzt werden konnte. Damit haben wir erste Nachweise für die Zulassung erbracht.

Voll motiviert geht es im nächsten Monat mit dem Finalisieren und Testen der Antriebsbatterie weiter. ■



### Was ist die FVA 29?

Ziel des Projektes FVA 29 ist es, unsere ASW 28 mit einem elektrischen Turboantrieb auszurüsten und so eine Alternative zu dem von Schleicher angebotenen Verbrenner-Turbo zu bieten. Der Turbo soll durch den elektrischen Antriebsstrang und sein ausgeklügeltes Bedienkonzept einen direkten Beitrag zur Sicherheit im Flugverkehr leisten und Erkenntnisse zur Verwendung von Elektromotoren und Akkus in Flugzeugen bringen.

Gleichzeitig erreicht die FVA 29 durch aerodynamische Optimierung sowie die explizite Auslegung auf den geforderten Betriebspunkt einen Gesamtwirkungsgrad von über 70%. Dadurch wird eine Reichweite von 120 km bei einer Steigleistung von mehr als 2 m/s möglich.

# Aus Tradition: Zukunft!

Die Diehl Gruppe ist heute ein familiengeführter, international agierender Technologiekonzern mit Hauptsitz in Nürnberg. Unsere fünf Tochterunternehmen Metall, Controls, Defence, Aviation und Metering beschäftigen an ihren Standorten im In- und Ausland gemeinsam mehr als 17.000 Menschen und erwirtschaften einen Umsatz von rund 3,7 Milliarden Euro.

Basis unseres Erfolgs sind unsere hoch motivierten und qualifizierten Mitarbeiter. Nur dank ihnen werden aus unserem

kontinuierlichen Engagement in Forschung und Entwicklung die innovativen Produkte und Services, mit denen wir das Vertrauen unserer Kunden langfristig sichern.

Diese Innovationskultur ermöglicht es uns, sowohl die nationalen als auch die globalen Märkte zu erschließen und unsere weltweite Präsenz weiter auszubauen. So begegnen wir den Herausforderungen der Zukunft auf Augenhöhe – davon profitieren wir alle.

## DIEHL Metall

**Bleibende Werte schaffen.** Diehl Metall bietet anspruchsvolle Metallverarbeitungs-lösungen, wie etwa hochwertige Stangen, Rohre, Profile und Schmiedeteile sowie strom-führende Komponenten für verschiedene Anwendungen. Unsere Technologien werden seit Jahrzehnten in den traditionellen Industriezweigen nachgefragt, wie auch von Kunden, die die modernen Megatrends Gesundheit, Wasser, erneuerbare Energien, grüne Tech-nologien und Mobilität repräsentieren.

## DIEHL Controls

**Intelligente Entwicklungen für unsere Zukunft.** Diehl Controls ist global führender Ent-wickler und Hersteller von Steuerungs- und Regelsystemen und bringt so Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in jedes Zuhause. Mit rund 3.900 Mitarbeitern in Deutschland, China, Polen, Mexiko und den USA blicken wir mittlerweile auf mehr als 50 Jahre Erfahrung in der Entwicklung elektromechanischer und elektronischer Produkte zurück.

## DIEHL Defence

**Hightech für High Potentials.** Diehl Defence ist seit über fünfzig Jahren kompetenter Partner der Bundeswehr und internationaler Streitkräfte. Wir beschäftigen mehr als 2.400 Mitarbeiter, die den Schutz und die optimale Ausrüstung der Streitkräfte auf Grundlage kontinuierlicher Forschung, Entwicklung, innovativer Produkte und Dienstleistungen gewährleisten.

## DIEHL Aviation

**Ganz oben dabei.** Diehl Aviation ist einer der führenden Partner der großen inter-nationalen Luftfahrzeughersteller. Als First Tier Supplier stehen wir für eine ebenso breit aufgestellte wie kompetente Organisation von begeisterten Luftfahrtexperten. 5.600 Beschäftigte an unseren Standorten sorgen dafür, dass Spitzentechnologie, maß-geschneidertes Design für den Kunden und ein Maximum an Service und Sicherheit für Passagiere und Bordpersonal zusammenwirken.

## DIEHL Metering

**Lösungen für smarte Energienutzung.** Als Full-Service-Anbieter stellen wir unseren Kunden heute die komplette Prozesskette vom Messgerät bis zur Abrechnung zur Verfügung. Diehl Metering beschäftigt weltweit aktuell 1.600 Mitarbeiter und prägt seit über 150 Jahren die Geschichte der Messtechnik. Unsere hochpräzisen Messgeräte und intelligenten Systemlösungen erlauben eine ökonomische und umweltschonende Nutzung von Wasser, Wärmeenergie, Gas und Strom.





**„WIR SORGEN DAFÜR, DASS UNSERE INNOVATIVEN LÖSUNGEN  
DIE ANFORDERUNGEN UNSERER KUNDEN ERFÜLLEN.“**

Stefan Wespel, Industriemeister, leitet den Fertigungsbereich High Volume Center B bei Diehl Controls in Deutschland.

## **AUS TRADITION: ZUKUNFT!**

Über 17.000 Beschäftigte in unseren fünf Teilkonzernen Metall, Controls, Defence, Aviation und Metering arbeiten an den Technologien von heute und morgen. Werden Sie Teil einer einzigartigen Unternehmenstradition der Stabilität und des gelebten Vertrauens. Bewerben Sie sich jetzt und entdecken Sie unseren umfassenden Beitrag zu zukunftsorientierten Technologien in vielen Bereichen von Alltag und Arbeitswelt sowie Ihre konkreten Karriere-möglichkeiten in unserer internationalen Gruppe.

# **DIEHL**

[www.diehl.com/career](http://www.diehl.com/career)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner für ausgeschriebene Stellen finden Sie auf der jeweiligen Stellenausschreibung.

Initiativ wenden Sie sich bitte an Lisa Bauer, Corporate Talent Attraction des Konzerns.

### Anschrift

Diehl Stiftung & Co. KG  
Stephanstraße 49  
90478 Nürnberg

### Telefon

Telefon: +49 911 947-2216

### Internet

[www.diehl.com/career](http://www.diehl.com/career)

### Bevorzugte Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online unter [www.diehl.com/career](http://www.diehl.com/career)

### Angebote für Studierende Praktika?

Einsatzmöglichkeiten für ca. 100 Praktikanten pro Jahr

### Abschlussarbeiten?

Einsatzmöglichkeiten für ca. 50 Absolventen pro Jahr

### Werkstudenten? Ja

### Duales Studium?

- Duales Studium Bachelor of Arts in den Fachrichtungen Betriebswirtschaft, Industrie, Controlling & Consulting, Technical Management oder Wirtschaftsinformatik
- Duales Studium Bachelor of Engineering in den Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau, Verbundwerkstoffe, Wirtschaftsingenieurwesen, International Business and Technology oder Luft- und Raumfahrttechnik
- Duales Studium Bachelor of Science in den Fachrichtungen Informatik, Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftsingenieurwesen

### Trainee-Programm?

Technische Traineeprogramme in den Teilkonzernen Metall, Controls, Defence, Aviation, Metering

Kaufmännische Traineeprogramme in den Bereichen: ReWe/CTR, technischer Einkauf, Personal, IT

### Direkteinstieg?

Direkteinstieg in den Teilkonzernen und Fachbereichen möglich.

### Promotion? Ja

### QR zu DIEHL:



## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

Metall- und Elektroindustrie, Luftfahrtindustrie, Verteidigung

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf im Konzern

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Nachrichtentechnik, Automatisierungs- und Regelungstechnik, Luft- und Raumfahrttechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftswissenschaften etc.

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Kupfer- und Messinghalbzeuge, Synchronringe für die Fahrzeugindustrie, Steuerung für die Haus- und Heizungstechnik, Flight Controlsysteme, Cockpit-Displays und innovative Lichtsysteme für die Luftfahrtindustrie, Integrierte Systemlösungen im Bereich der Kabinenausstattung, intelligente Verteidigungssysteme, Systemlösungen zur Messung von Energieverbrauch, Smart Metering sowie Energiedienstleistungen

## ■ Anzahl der Standorte

Weltweit mehr als 60 Standorte

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Weltweit ca. 17.000

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Forschung und Entwicklung, Konstruktion, Produktion, Produkt- und Prozessmanagement, Vertrieb, Einkauf, Marketing, Informatik/EDV, Controlling, Rechnungswesen, Personal etc.,

technische Traineeprogramme in den Teilkonzernen, kaufmännische Trainees (Rechnungswesen/Controlling, technischer Einkauf, Personal, IT) im Gesamtkonzern

## ■ Jahresumsatz

3,7 Mrd. Euro

## ■ Einstiegsprogramme

15- bis 18-monatiges Traineeprogramm, Direkteinstieg

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Nach Bedarf jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Innerhalb des Beschäftigungsverhältnisses möglich über Auslandsentsendungen. Bei Praktika, Abschlussarbeiten o. Ä. bitte Bewerbung direkt an die jeweiligen Unternehmenseinheiten im Ausland senden.

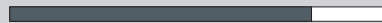
## ■ Warum bei DIEHL bewerben?

Diehl bietet Bewerbern mit unterschiedlichsten beruflichen Hintergründen eine Vielzahl von Einstiegsmöglichkeiten – vom Praktikum bis zur Fach- und Führungsrolle. Allen Einsteigern gemein ist die Aussicht auf unsere einzigartige Arbeitskultur: attraktive Konditionen, flache Hierarchien, individuelle Förderung und die Chance, sowohl Zukunftstechnologien als auch die eigene Karriere erfolgreich in die Hand zu nehmen.

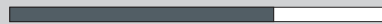
# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

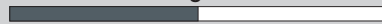
Examensnote 80%



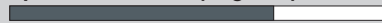
Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 50%



Sprachkenntnisse (Englisch) 70%



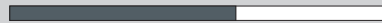
Ausbildung/Lehre 30%



Promotion 30%



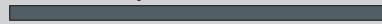
Masterabschluss 60%



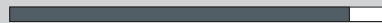
Außerunivers. Aktivitäten 50%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 90%





# Geschlechterkampf in der Masterarbeit: Richtig gendern in wissenschaftlichen Arbeiten

» Wer sich mit den Leitfäden zum Verfassen von Bachelorarbeiten, Masterarbeiten und Dissertationen auseinandersetzt, stolpert zwangsläufig irgendwann über den Begriff „geschlechtergerechte Sprache“. Durch Formulierungen, die alle Geschlechter gleichermaßen ansprechen, wird stereotypischen Rollenbildern von Männern und Frauen entgegengewirkt. Wie eine geschlechtergerechte Sprache aussehen kann und auf welche Stolperfallen du beim Gendern achten solltest, erfährst du in diesem Überblick.



## Welche Formen des Genderns gibt es?

In der Regel geben die Unis vor, wie die geschlechtergerechte Sprache auszusehen hat. Doch nicht immer gibt es konkrete Angaben, sodass du selbst eine Entscheidung fällen musst. Dieser Überblick wird dir dabei helfen:

### Männliche und weibliche Form

Beispiel: „Für die Studie hatten sich 25 Teilnehmer und Teilnehmerinnen angemeldet.“

- + Diese Variante macht am deutlichsten, dass männliche und weibliche Personen gleichermaßen gemeint sind.
- Der Text wird sehr umfangreich. Dadurch drohen zu lange Formulierungen vom Inhalt des Textes abzulenken.

### Gekürzte Schreibweise mit Schrägstrich, Klammern, Sternchen oder Unterstrich

Beispiel: „Für die Studie hatten sich 25 Teilnehmer/innen (Teilnehmer(innen)/Teilnehmer\*innen/Teilnehmer\_innen) angemeldet.“

- + Der Text wird durch die gekürzte Schreibweise deutlich weniger umfangreich.
- Syntaktisch und grammatisch richtige Sätze zu formulieren, kann zur echten Herausforderung werden. Zudem kann dadurch der Lesefluss gestört werden.

### Binnen-I

Beispiel: „Für die Studie hatten sich 25 TeilnehmerInnen angemeldet.“

- + Auch bei dieser Option wird der Text im Ganzen kürzer.
- Da das Binnen-I offiziell nicht anerkannt ist, droht ein Punktabzug.

### Partizipform:

Beispiel: „Für die Studie haben sich 25 Teilnehmende angemeldet.“

- + Der Lesefluss wird nicht gestört.
- In manchen Fällen kann die Partizipform gestelzt wirken („Den Lesenden wird dies an diesem Beispiel deutlich.“)



### Geschlechtsneutrale Begriffe:

Beispiel: „Für die Studie gab es 25 Anmeldungen.“

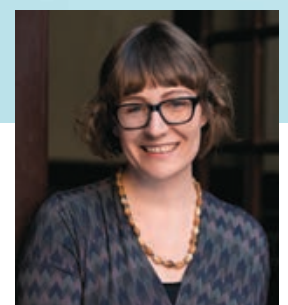
- + Diskriminierende Formulierungen werden geschickt vermieden und der Lesefluss nicht gestört.
- Hier ist ein kreativeres Formulieren gefragt, was Zeit kosten kann.

### Generisches Maskulinum + Disclaimer

Beispiel: „Für die Studie haben sich 25 Teilnehmer angemeldet. *Disclaimer als Fußnote oder zu Beginn der Arbeit:* Die in der Arbeit gewählte männliche Form bezieht sich immer zugleich auf weibliche und männliche Personen.“

- + Das Thema Gendern ist abgesehen von diesem Hinweis vom Schreibstisch und bedarf keiner weiteren Überlegungen.
- Viele Dozierende werten diese Form als nicht umfassend genug, wodurch es zum Punktabzug kommen kann.

Wenn du dir unsicher bist, welche Form des Genderns du für deine Arbeit wählen sollst, frage bei den Betreuungspersonen nach. Meist bevorzugen sie eine bestimmte Option. In jedem Fall solltest du bei der gewählten Variante bleiben und nicht innerhalb der Arbeit wechseln. ■



## Tanja Giese – korrekt. Lektorat & Texte

Mit Leidenschaft zum guten Text – die Germanistin und Literaturwissenschaftlerin Tanja Giese arbeitet als Freie Lektorin und Texterin. Mit ihrem Unternehmen korrekt. Lektorat & Texte unterstützt sie Studierende und Absolventen, fehlerfreie Arbeiten abzuliefern, damit Kommafehler und Schachtelsätze nicht vom Inhalt ablenken.

[www.korrekt-lektorat.de](http://www.korrekt-lektorat.de)

# Wie gefährlich ist Bitcoin für das Klima wirklich?

Wissenschaftler der RWTH Aachen und des Instituts für Klimaschutz, Energie und Mobilität (IKEM) veröffentlichen Forschungsergebnisse zum Energieverbrauch durch Bitcoin.

» Im Oktober letzten Jahres sorgte eine Veröffentlichung in der Fachzeitschrift *Nature Climate Change international* für Aufsehen. Ein siebenköpfiges amerikanisches Team um Camilo Mora von der University of Hawai'i at Mānoa warnte dort eindringlich vor einem bevorstehenden Scheitern des Zwei-Grad-Ziels der internationalen Klimapolitik innerhalb der nächsten zwei Jahrzehnte. Als alleiniger Verursacher hierfür wurde von der Mora-Gruppe das Bitcoin-Netzwerk identifiziert. Untermauert wurde diese Prognose mit einer Analyse des Bitcoin-Stromverbrauchs und der damit verbundenen Treibhausgasemissionen.

Die Ergebnisse des amerikanischen Forscherteams sind allerdings umstritten. In einer nun ebenfalls in *Nature Climate Change* veröffentlichten Replik kritisieren die deutschen Energieforscher Aaron Praktiknjo, Juniorprofessor für Energieressourcen- und Innovationsökonomik der RWTH Aachen, und Lars Dittmar vom Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität (IKEM) die Analysen ihrer Kollegen. Zwar bestätigen die beiden Wissenschaftler, dass das Bitcoin-Netzwerk grundsätzlich energieintensiv ist, die Ergebnisse des amerikanischen Forscherteams seien aber um mehrere Größenordnungen überschätzt. Insbesondere die Annahmen zur Bitcoin-Technologie und zum Energiesystem wären schlichtweg nicht haltbar.

So geht das Team um Mora davon aus, dass zukünftig der gesamte weltweite elektronische Zahlungsverkehr über Bitcoin abgewickelt wird. Dittmar und Praktiknjo argumentieren, dass das Bitcoin-Protokoll eine technische Obergrenze für die jähr-

liche Anzahl an Transaktionen vorsehe, die für den weltweiten elektronischen Zahlungsverkehr um einen Faktor von 500 zu niedrig sei. Ebenso problematisch sehen sie die Annahme, dass der Energieverbrauch des Bitcoin-Netzwerks proportional mit der Anzahl an Transaktionen wachse. Das Forscherduo erläutert, dass hinter dem Stromverbrauch von Bitcoin vielmehr ein äußerst komplexes System stehe, das im Wesentlichen vom Bitcoin-Kurs und den Stromkosten abhängig sei, nicht aber von der Anzahl an Transaktionen.

Einen weiteren wesentlichen Kritikpunkt orteten Dittmar und Praktiknjo in den Szenarien zu Energieverbräuchen durch Bitcoin. Demnach führt die Bitcoin-Technologie bereits in den kommenden fünf Jahren zu einer Verdreifachung des weltweiten Stromverbrauchs. Ein solch schnelles Wachstum ist nach Auffassung Dittmars und Praktiknjos bereits aufgrund technischer Restriktionen unrealistisch: „Die Planung und der Bau von Energieinfrastruktur erfordern erhebliche Vorlaufzeiten, eine Verdreifachung der Energieinfrastruktur innerhalb von nur fünf Jahren ist organisatorisch ausgeschlossen.“ Selbst bei der theoretischen Annahme, dass ein solch immenses Wachstum technisch möglich sei, sprächen ökonomische Gründe dagegen. „Eine Verdreifachung des weltweiten Stromverbrauchs innerhalb von nur fünf Jahren würde aufgrund von Ressourcenknappheiten zu einer Preisexplosion von Strom führen. Eine solche Preisexplosion hätte wiederum einen dämpfenden Effekt auf die Stromnachfrage – auch für das Schürfen von Bitcoins.“

Die Ergebnisse sind in der Fachzeitschrift *Nature Climate Change* unter dem Titel „*Could Bitcoin emissions push global warming above 2°C?*“ veröffentlicht





# RWTH an Studie zu Wahrnehmungsverzerrungen in sozialen Netzwerken beteiligt

Veröffentlichung in Fachzeitschrift „Nature Human Behaviour“.

» Trotz eines nahezu unbegrenzten Informationszugangs schätzen Menschen ihre soziale und gesellschaftliche Umgebung immer wieder falsch ein. Verantwortlich dafür sind persönliche Netzwerke. Sie verzerren unseren Blick auf die tatsächliche Verteilung von gesellschaftlichen Ansichten und Verhalten, besonders dann, wenn es um gesellschaftliche Themen wie das Recht auf Asyl, Umwelt oder Gesundheit geht. Eine Forschergruppe um Professor Markus Strohmaier vom Lehrstuhl für Methodik und Theorie computerbasierter Geistes- und Sozialwissenschaften der RWTH Aachen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des GESIS – Leibniz-Instituts für Sozialwissenschaften in Köln – hier ist Strohmaier wissenschaftlicher Koordinator für Digitale Verhaltensdaten – hat dazu aktuell eine Studie in der renommierten Fachzeitschrift „Nature Human Behaviour“ veröffentlicht.

Mittels eines gesellschaftlichen Netzwerkmodells, das sich auf die Eigenschaften von Mehrheits- und Minderheitengruppen konzentriert, konnte nachgewiesen werden, dass die Wahrnehmungen des Einzelnen geprägt sind von seiner Umgebung beziehungsweise seinem Umgang mit ähnlichen oder unähnlichen Netzwerken. Dabei kommt es immer dann zu den größten Wahr-



nehmungsverzerrungen, wenn Mehrheits- oder Minderheitsgruppen unverhältnismäßig groß sind und wenn sich Mitglieder nur mit einer Gruppe verbinden beziehungsweise wenig Kontakt zu anderen Gruppen haben. Das führt zu einer Überschätzung der eigenen Gruppe und zu einer Unterschätzung der anderen. So bewerten beispielsweise Rauchende, deren soziale Umgebung hauptsächlich aus Rauchenden besteht, den Anteil von Rauchern in der Bevölkerung höher, als er tatsächlich ist.

Damit es nicht zu Wahrnehmungsverzerrungen kommt, empfiehlt das Forscherteam, sich um den Kontakt mit Menschen aus verschiedenen Gruppen zu bemühen. Nur ein vielfältiger Austausch ermöglicht realistische Einschätzungen. ■



## Wie Innovationen Leben retten können

### **Stell dir eine Welt vor, in der technische Innovationen Leben retten können.**

CATIA als Softwarelösung von Dassault Systèmes kennst du bestimmt. Wusstest du, dass du mit der 3DEXPERIENCE viel mehr machen kannst, als von Menschen geschaffene Gegenstände, wie Autos oder Flugzeuge, zu konstruieren und simulieren?

### **Stell dir eine Welt vor, in der menschliches Leben modelliert werden kann.**

Kennst du bereits das Living Heart Project? „Living Heart“ ist eines der Projekte, die von Dassault Systèmes initiiert wurden, um neue Welten im Bereich Gesundheitswesen zu eröffnen. Mit Hilfe von Simulationswerkzeugen unserer Marke SIMULIA wurde das Herz realitätsgetreu modelliert und von Spezialisten aus über 100 Institutionen aus Medizin und Forschung virtuell zum Schlagen gebracht. Dieses Modell kann für verschiedene Tests und Simulationen verwendet werden.

### **Stell dir eine Welt vor, in der Simulationen das menschliche Leben beeinflussen können.**

Medizinische Geräte, die virtuell in das computermodellierte Herz implantiert werden, zeigen in der Simulation, ob die gewünschte Wirkung eintritt. Der Anfang wurde damit mit dem Herzschrittmacher und anderen Herz-Kreislauf-Geräten gesetzt, um in Zukunft die interventionelle Versorgung von Herzpatienten zu verbessern.

### **Stell dir eine Welt vor, in der technische Innovationen Leben retten können.**

Medikamente werden vor ihrer Zulassung aufwendig geprüft, insbesondere dahingehend, ob sie lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen auslösen können.

Das Herzmodell kann die Entwicklung und Zulassung neuer Medikamente beschleunigen. Dazu werden neue Medikamente zunächst in virtuellen Zellmodellen getestet, um anschließend die Auswirkung auf das gesamte Organverhalten abzuschätzen. Damit lässt sich bereits frühzeitig sagen, ob ein Medikament den Herzmuskel beeinträchtigt. Pharmaunternehmen können dann die Weiterentwicklung des Präparates frühzeitig stoppen und sich auf vielversprechendere Medikamente konzentrieren.

### **Stell dir eine Welt vor, in der mithilfe von Simulationswerkzeugen, Medikamente schneller getestet werden können, sodass dieses schneller angewandt wird.**

Durch Simulieren von medizinischen Geräten und der Wirkungsweise von Medikamenten lassen sich mehr Faktoren bei der Wirkung und Nebenwirkung berücksichtigen, als ohne Simulation. Somit werden mögliche Fehlerquellen ausgeschlossen.

### **Stell dir vor, du kannst diese Welt mitgestalten.**

Gestalte deine Zukunft mit 3DS. ■





**DU WILLST UNFASSBARES  
ANFASSBAR MACHEN?  
DANN KOMM ZU UNS!**  
[CAREERS.3DS.COM](https://careers.3ds.com)

# FIRMENPROFIL

## Kontakt

**Ansprechpartner**  
Für Praktikanten und  
Werkstudenten:  
Lydia Bühler

Für Absolventen und  
Young Professional:  
Lotte Fombank

## Anschrift

Meitnerstr. 8  
70563 Stuttgart

## E-Mail

ECAL.talents@3ds.com

## Internet

www.3ds.com

## Direkter Link zum Karrierebereich

<https://careers.3ds.com/>

## Bevorzugte

### Bewerbungsart(en)

Bitte bewirb Dich online direkt  
über die Stellenanzeige im  
Karrierebereich

### Angebote für Studierende Praktika? Ja,

Einsatzmöglichkeiten für  
ca. 150 Praktikanten im Jahr

### Abschlussarbeiten? Ja,

Bachelor und Master

### Werkstudenten? Ja,

Einsatzmöglichkeiten für ca.  
150 Werkstudenten im Jahr

### Duales Studium? Nein

### Trainee-Programm? Nein

### Direkteinstieg? Ja

### Promotion? Nein

## QR zu Dassault Systemes:



## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

IT/Software, PLM/PDM, Engineering

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissen-  
schaften (insbesondere Betriebswirtschaft),  
(Wirtschafts-)Informatik, Physik, Mathematik,  
Naturwissenschaften

## ■ Produkte und Dienstleistungen

PLM-Software, unter anderem CATIA,  
Solidworks, Delmia, Simulia

## ■ Anzahl der Standorte

Weltweit vertreten

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Mehr als 15.000 weltweit

## ■ Jahresumsatz

In 2017: 3,1 Mrd. EURO

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Wir benötigen vor allem Absolventen, die  
Lust an (Tech) Sales, Solution Architecture,  
Solution Consulting haben. Zudem haben wir  
insbesondere für das Praktikantenprogramm  
Stellen in HR, Finance, Marketing und Cor-  
porate Real Estate zu vergeben.

## ■ Einstiegsprogramme

Praktikantenprogramme, Werkstudenten-  
tätigkeiten, Abschlussarbeiten (Bachelor,  
Master) Direkteinstieg

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Möglich, aber Bewerbung in der Regel  
direkt über die jeweilige Ausschreibung  
der Landesgesellschaft

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Branchenüblich

## ■ Warum bei Dassault Systemes bewerben?

Du bist bei Themen wie Industrie 4.0 oder  
Digitaler Wandel vorne mit dabei und kannst  
hier deine Ideen einbringen. Durch diese in-  
novativen Themen entstehen immer wieder  
neue Projekte. Unsere Firmenkultur ist ge-  
prägt von Wertschätzung, Offenheit und  
Flexibilität. Gerade durch die Vertrauens-  
arbeitszeit und die flexible Arbeitszeit bietet  
dir Dassault Systemes eine gute Verbindung  
zwischen Privat- und Arbeitsleben.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

### Examensnote 50%



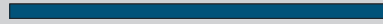
### Studiendauer 50%



### Auslandserfahrung 10%



### Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



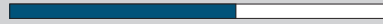
### Ausbildung/Lehre 10%



### Promotion 30%



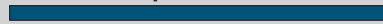
### Masterabschluss 60%



### Außerunivers. Aktivitäten 20%



### Soziale Kompetenz 100%



### Praktika 80%



## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Flexibilität, Offenheit,  
Eigeninitiative





## Karriere in der IT – Welchen Weg einschlagen?

Die digitale Transformation der Industrie ist in vollem Gange. Das eröffnet zahlreiche Jobperspektiven im IT-Bereich. Aber wie sehen die Karrieremöglichkeiten für ITler konkret aus? Hier werden typische IT-Arbeitsfelder und mögliche Karriereleitern vorgestellt.

jobvector career day



15.11.2019 in Düsseldorf  
04.03.2020 in München  
07.05.2020 in Frankfurt

Mehr Infos unter  
[jobvector.de/karrieremesse](https://www.jobvector.de/karrieremesse)

### Entwickler – Unerlässlicher Experte

Der Softwareentwickler arbeitet mit seinen Teamkollegen an vorderster Coding-Front. Noch vor dem Berufseinstieg können erste Erfahrungen häufig schon durch Praktika während des Studiums gesammelt werden. Je weiter ein Entwickler seine Fähigkeiten ausbaut, desto näher rückt der nächste Karriereschritt. Hier gibt es zwei übliche Wege, die Entwickler-Karriereleiter empor zu klettern. Entweder der Developer wird Spezialist für bestimmte Programmiersprachen sowie Plattformen, Frameworks und Software-Stacks, im Front-End- oder Back-End-Bereich, oder er setzt auf eine breitere Aufstellung seiner Fähigkeiten und wird zum Full-Stack-Entwickler. Ein erfahrener Full-Stack-Entwickler nimmt aufgrund seines übergreifenden Wissens häufig eine entscheidungsnahe Funktion ein, was den ersten Schritt in eine Managementposition darstellen kann.

### IT-Berater – Kommunikationstalent mit Kundenkontakt

IT-Berater, auch IT-Consultants genannt, bilden das Bindeglied zwischen Entwicklern und Entscheidern. Neben der Entwicklung von maßgeschneiderten Softwarelösungen für Kunden, befindet sich ein IT-Berater im stetigen Austausch mit den Stakeholdern des jeweiligen Projekts. Für Berufseinsteiger eignet sich der Beruf des IT-Consultants in mehrfacher Hinsicht. Da sich Aufgaben, Kunden und Standorte mitunter häufig ändern, erhalten bereits Junior Consultants zahlreiche Einblicke in unterschiedliche Anwendungsfälle und Geschäftsbereiche. So gewinnt ein IT-Berater schnell einen Überblick über branchentypische Problemstellungen, unterschiedliche Projektmanagement-Ansätze und IT-Systeme. Ein solcher Wissensvorsprung kann eine gute Grundlage für den nächsten Karriereschritt bilden.

### IT-Projektmanager – Organisator mit Ziel im Blick

Ein IT-Projektmanager steuert und bewertet geplante und laufende IT-Projekte. Er muss den Überblick über Kosten und Machbarkeit behalten und dafür sorgen, dass Deadlines und Budgets eingehalten werden. Dem für diese Position notwendigen Level an Expertise entsprechend erfolgt der Direkteinstieg meist durch ein Trainee-Programm, durch welches sich die zukünftigen Projektmanager in ihre Aufgaben einarbeiten können. An der Seite eines erfahrenen Mitarbeiters, werden die Neueinsteiger angelernt und auf den Arbeitsalltag im Projektmanagement vorbereitet. Häufig geht der Karriere als IT-Projektmanager aber auch ein Einstieg als Entwickler oder Consultant voraus, ein Karrierepfad, der in kleinen und mittelständischen Betrieben wahrscheinlicher ist als der Weg über ein Trainee-Programm. ■

# Ich bin ok, wie ich bin!

## Guter Selbstwert als Erfolgsgrundlage

»» Echt jetzt? Was will die denn von mir, ich muss studieren, eine gute Hausarbeit schreiben, meine Masterarbeit abgeben, den Doktor machen und überhaupt ... wie soll ich mich zur Hölle bei dem ganzen Leistungsdruck auch noch um mich selbst oder gar um meinen Selbstwert kümmern?

Bravo, du kümmerst dich gerade ausschließlich um deinen Tun-Wert – dein Studium. Außerdem um deinen Haben-Wert – den Abschluss. Das ist ok und das kann dir später niemand mehr nehmen. Ohne guten Sein-Wert fehlt dir die stabile Grundlage für den Erfolg. Außerdem ist ein guter Sein-Wert die Basis, um Misserfolge und Krisen wegstecken zu können. Dieser Sein-Wert will gepflegt oder ausgebaut werden.

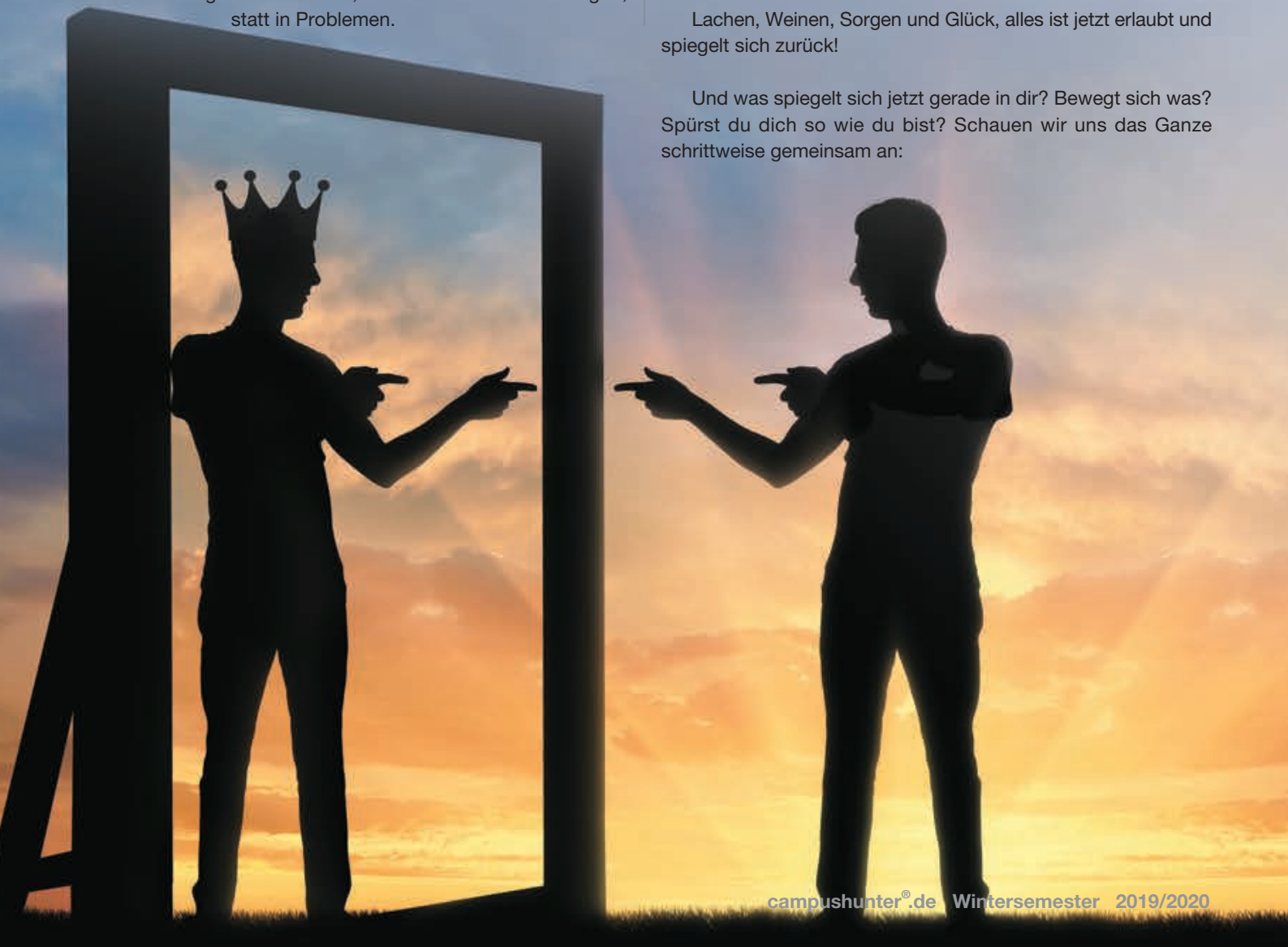
Ich glaube, dass wir in dieser sich immer schneller um alles Mögliche drehenden Welt ein kollektives Selbstwert-Problem haben. Wir definieren uns über unser Tun oder unser Haben und das steht oft auf wackeligem Boden. Bei Job- oder Besitzverlust oder Katastrophen wird uns dieser Boden komplett unter den Füßen weggezogen. Und dann? Dann ist guter Rat teuer! Oder du hast einen guten Sein-Wert, dann denkst du in Lösungen, statt in Problemen.

### Dein Spiegelbild kennt die Wahrheit

Du bist der Mensch, der dir aus dem Spiegel entgegenschaut. Lüg dein Spiegelbild ruhig an, es glaubt dir kein einziges Wort. Es schaut dich an und es heult, denn es kann die verborgene Wahrheit sofort und ungefiltert sehen. Frag den Menschen im Spiegel, was er dir sagen will. Hör ihm zu und beobachte ihn genau – das bist du selbst. Du stehst nicht vor Gericht, nicht vor deinen Eltern, Freunden, Bekannten und Kollegen. Du stehst vor dem Menschen, der dein größter und wichtigster Kritiker und gleichzeitig dein wohlmeinender Mentor ist. Du spielst der Außenwelt erfolgreich die Rolle des zielstrebigsten, tollsten und bewundernswertesten Menschen vor? Du bist der König/die Königin der Nacht? Bravo! Dein Spiegelbild schimpft dich eine Hexe oder einen Lump. Es glaubt dir kein einziges Wort. Ein wichtiger Sieg im „Kampf“ um dein Selbst ist dir gelungen, wenn dein Spiegelbild dir offen lächelnd in die Augen schaut und dir die Freundschaft anbietet. Heureka, dann ist es geschafft und du hast einen großen Berg bestiegen. Am Gipfel wartet der Mensch im Spiegel und streckt dir lächelnd die Hand entgegen.

Lachen, Weinen, Sorgen und Glück, alles ist jetzt erlaubt und spiegelt sich zurück!

Und was spiegelt sich jetzt gerade in dir? Bewegt sich was? Spürst du dich so wie du bist? Schauen wir uns das Ganze schrittweise gemeinsam an:





Beschäftige dich mit deinem Selbst-Wert, bestehend aus deinem Sein-Wert, deinem Tun-Wert und deinem Haben-Wert:

Überleg dir – auf einer Scala von 0 bis 10 – wie hoch ist dein jeweiliger Wert? Mach einen Kringle an die Stelle.

**Sein-Wert – wie ok bin ich, weil ich bin, wie ich bin?**

Wie sehr bist du mit dir im Hier und Jetzt zufrieden? Wie sehr magst du dich? Wie sehr stehst du zu dir?

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

**Tun-Wert – Was tue ich?**

Was kannst du? Was tust du? Wie sehr definierst du dich über dein Tun?

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

**Haben-Wert – Was hast du?**

Mein Haus, mein Auto ... wie sehr definierst du dich über deinen Besitz? Wie fühlst du dich, wenn du deinen Lebensstandard nach unten verändern musst?

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Und nun? Wenn dein Sein-Wert über 5 und/oder der höchste Wert der drei Abfragen ist: Herzlichen Glückwunsch! Du bist auf dem richtigen Weg. Dran bleiben!

Wenn dein Tun- und/oder Haben-Wert deutlich höher ist als dein Sein-Wert, dann ran an den Speck und beschäftige dich am besten sofort damit. Überleg dir, warum es so ist, wie es ist und wie du deinen Sein-Wert stärkst.

Wenn alle drei Werte über 5 und ausgeglichen sind, dann behalte sie im Auge und stärke deinen Sein-Wert prophylaktisch.

**Sein-Wert stärken? So geht's!**

**Dein persönliches Marmeladenglas:**

Kauf Dir ein großes durchsichtiges Glas und einen bunten Zettelblock.

- Finde jeden Tag eine Sache, Eigenschaft, eine „Macke“ an dir, die du magst.
- Finde jeden Tag etwas, wofür du dankbar bist.
- Erwähne dich täglich an ein Kompliment oder Lob, das du bekommen hast.

- Schreib alle diese Dinge auf deine bunten Zettel und sammle sie gut sichtbar in deinem Glas.
- Wenn es dir schlecht geht, lies so viele Zettel, bis du zumindest schmunzelst und es dir ein bissl besser geht.

**Dein virtuelles Marmeladenglas**

- Such in deinem bisherigen Leben nach mindestens drei wunderbaren Momenten – gerne auch mehr.
- Mal dir diese Momente in deiner Erinnerung besonders bunt aus.
- Schreib sie auf, um gut und einfach darauf zurückzugreifen.
- Schraub das tatsächlich Aufgeschriebene zusammen mit deinem tollen Gefühl in ein virtuelles Marmeladenglas und trag es immer mit dir. Natürlich kannst du sie auch in echt auf bunten Zetteln in dein persönliches Marmeladenglas stecken.
- Nimm bei Bedarf eine Nase voll davon und genieß es!
- Speichere neue wunderbare Momente und Gefühle in deinem Marmeladenglas.

**Sich selbst erfüllende Prophezeiung – geht auch positiv**

Dein innerer Kritiker sagt dir, dass du doof, dick, hässlich bist? Biete ihm die Stirn und sag dir selber das Gegenteil, am besten laut vorm Spiegel, Nimm gerne den Rückspiegel im Auto, da hört dich keiner ;-)

„Ich bin schlau. Ich sehe gut aus. Ich bin schön.“ „Ich bin ok, wie ich bin.“ „Ich mag an mir besonders meine Beine.“

Wie fühlt sich das an? Gut? Wunderbar? Fantastisch? Das Gefühl, das du dann dabei hast: Genieß es! Schraub es in dein Marmeladenglas und nimm einen tiefen Atemzug daraus, wenn der Kritiker wieder kommt.

Mit diesen Übungen steigerst du deinen Sein-Wert Schritt für Schritt. In der richtigen Reihenfolge: Ich bin, ich mache, ich habe.

Und weißt du was? Du bekommst dann automatisch ein besseres Gefühl, so dass du systematisch auf ein gutes Selbst-Wert-Gefühl hinsteuerst und damit die Grundlage legst für einen guten Job,

- in dem du gut bist und der dir Spaß macht,
- bei dem dein Wert anerkannt und gut bezahlt wird,
- der sich so gut anfühlt, dass du jeden Montag auf neue Abenteuer brennst. ■



**Claudia Kimich** ist Diplom-Informatikerin, systemischer Coach, Trainerin, Rednerin und Autorin der Bücher „Verhandlungstango“ und „Um Geld verhandeln“. Nach IT- bzw. Vertriebsleitungspositionen trainiert und coacht sie seit 1998 zu den Themen Gehaltsverhandlung, Schlagfertigkeit, Selbstmarketing und Bewerbung. Ihr Erfolgsrezept liegt in ihrer provokativ-konstruktiven und authentischen Art, gewürzt mit Kreativität und einer klar strukturierten Vorgehensweise. [www.kimich.de](http://www.kimich.de)



# Wir machen mehr aus Holz

Die gemeinsame Arbeit von 9.600 Mitarbeitern an 19 Standorten weltweit macht uns zu einem führenden Unternehmen in der Holzwerkstoffbranche.



Die Eigentümer: Michael (links) und Fritz Egger

## Ein Familienunternehmen besonderer Prägung

„EGGER hat seit seiner Gründung 1961 bis heute die Entwicklung von einem kleinen Tiroler Familienunternehmen zu einer internationalen Unternehmensfamilie durchlaufen. Maßgeblich zu dieser erfolgreichen Entwicklung beigetragen haben unsere Verwurzelung in traditionelle Werte auf der einen Seite und unternehmerischer Mut und Weitblick auf der anderen Seite.

Heute ist EGGER einer der bedeutendsten Holzwerkstoffhersteller Europas mit 19 produzierenden Standorten in 9 Ländern. Wir wachsen kontinuierlich, ohne dabei unsere Tradition aus den Augen zu verlieren. Die zentralen Unternehmenswerte Qualität, Menschlichkeit und Perspektive bilden dabei die Basis für unsere erfolgreiche Arbeit.“

## Innovative Produkte

Leben und Arbeiten mit Holz sind unsere Berufung. Unter der Dachmarke EGGER vereinen wir ein umfangreiches Produktspektrum, das sich in vielen Bereichen des privaten und öffentlichen Lebens wiederfindet: in der Arbeitsplatte in der Küche, im Schnittholz in der Dachkonstruktion oder den rutschfesten Laminatböden im Kinderzimmer.

### Möbel- und Innenausbau

Für Verarbeiter führen wir Rohspanplatten, Dünnsanplatten, MDF-Platten, HDF-Platten, Lackplatten, Leichtbauplatten, melaminharzbeschichtete Platten, Schichtstoffe, Möbelfertigteile, Arbeitsplatten, Frontelemente, Fensterbänke, Schichtstoffverbundplatten und Kompaktplatten.

### Holzbau

Wer ökologisch mit Holz bauen will, findet bei uns ein breites Angebot an OSB-Platten, OSB-Verlegeplatten, diffusionsoffenen und feuchtebeständigen Holzfaserverplatten und Schnittholz. Mit unseren umweltfreundlichen Materialien für den konstruktiven Holzbau ermöglichen wir auch für anspruchsvolle Projekte ausgezeichnete individuelle Lösungen von hoher Qualität.

### Fußböden

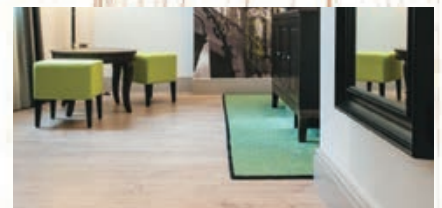
Richtig wohnlich wird es mit unseren Fußböden. Ob in klassischen Dielen oder mit innovativen Dekoren und Strukturen – mit hochwertigen Laminatfußböden schaffen wir stets ein angenehmes Raumklima.



Ausstellung „Garten der Ideen“ im Deutschen Pavillon auf der Expo, Milano 2015 (Italien)



Flugzeugmontagehalle, Pilatus AG, Stans (Schweiz)



Hotel Indigo London (Großbritannien)

## Was EGGER ausmacht? Wir alle.

EGGER ist eine lebendige, internationale Großfamilie. Hinter diesem Begriff verbergen sich 60 Nationalitäten, in 19 Werken und 27 Vertriebsbüros weltweit. Alle unsere Mitarbeiter, von Jung bis Alt, legen Hand ans Werk – um die Unternehmensgruppe EGGER entschieden mitzugestalten.

Rund 80 Prozent unserer Führungskräfte kommen aus den eigenen Reihen. Bei EGGER zu arbeiten heißt, sich ständig weiterzuentwickeln. Im jährlichen Mitarbeitergespräch definieren wir, in welche Richtung die Zukunft unserer Mitarbeiter gehen soll, und legen gemeinsam mit ihnen die entsprechenden Entwicklungsmaßnahmen fest.



EGGER, eine lebendige Großfamilie



## Umwelt und Nachhaltigkeit

Wir halten den Abfall am Werksgelände so gering wie möglich und wandeln biogene Brennstoffe in unseren Biomassekraftwerken zu Wärme und Ökostrom um, setzen uns für die nachhaltige Nutzung unserer Rohstoffe ein, arbeiten mit ressourcenschonenden Verarbeitungstechnologien und nutzen recyceltes Holz für die Produktion neuer Produkte.



**Mehr Praxis.  
Mehr Erfahrung.  
Meine Perspektive.**



Durch „frischen Wind“ bleibt unser Unternehmen lebendig. Nach einem abgeschlossenen Studium öffnen sich meist viele Möglichkeiten. Wir bieten ein breites Spektrum an Aufgabengebieten und **individuelle Entfaltungsperspektiven** – so starten wir gemeinsam durch!

Auch schon während der Studienzeit bietet EGGER viele Möglichkeiten, um in das Berufsleben „hineinzuschnuppern“ und so erste Arbeitserfahrung zu sammeln. Auch für **Abschlussarbeiten** stehen wir regelmäßig als Partner zur Verfügung.

Gemeinsam. Mehr. Perspektiven.

[www.egger.com/praktikum](http://www.egger.com/praktikum)

Lernt die EGGER Group kennen:



**E EGGER**

MEHR AUS HOLZ.

**Kontakt**

**Ansprechpartner**

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.egger.com/jobs](http://www.egger.com/jobs)

**Anschrift**

Anschriften der deutschen Werke finden Sie auf den jeweiligen Standortwebseiten unter [www.egger.com/standorte](http://www.egger.com/standorte)

**Telefon/Fax**

Telefon: +49 2961 770 0

**Internet**

[www.egger.com](http://www.egger.com)

**Direkter Link zum Karrierebereich**

[www.egger.com/jobs](http://www.egger.com/jobs)

**Bevorzugte**

**Bewerbungsart(en)**

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über [www.egger.com/jobs](http://www.egger.com/jobs)

**Angebote für Studierende**

**Praktika?** Ja, interessierten Studenten und Studentinnen bieten wir zahlreiche Praktika im kaufmännischen und technischen Bereich an.

**Abschlussarbeiten?** Ja, wir stehen regelmäßig als Partner für Abschlussarbeiten zur Verfügung. Gerne können Sie sich mit Ihrem Themenvorschlag initiativ für Ihren Wunschbereich bewerben.

**Werkstudenten?** Ja, EGGER bietet viele Möglichkeiten, während der Studienzzeit in das Berufsleben „hineinzuschnuppern“.

**Duales Studium?** Ja, wir bieten verschiedene duale Bachelor-Studiengänge im kaufmännischen und technischen Bereich an.

**Trainee-Programm?** Ja

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Ja

**QR zu EGGER:**



# FIRMENPROFIL

■ **Allgemeine Informationen**

**Branche**  
Holzwerkstoffindustrie

**Bedarf an HochschulabsolventInnen**  
20

■ **Gesuchte Fachrichtungen**

Holztechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften, BWL, Ingenieurwissenschaften, Informatik, Logistik & SCM, Holztechnologie, Holzwirtschaft, Energie-/Umweltmanagement

■ **Produkte und Dienstleistungen**

Wir sind EGGER, ein weltweit erfolgreicher Produzent und Anbieter von Holzwerkstoffen. Die gemeinsame Arbeit von 9.600 Mitarbeitern macht uns zu einem führenden Unternehmen der Branche. Unsere Geschäftsfelder umfassen Möbel & Innenausbau, Holzbau und Fußböden. Die Arbeitsplatte in der Küche, Schnittholz in der Dachkonstruktion oder den rutschfesten Laminatboden im Kinderzimmer – an unseren 19 Standorten weltweit machen wir täglich mehr aus Holz. Als Familienunternehmen entwickeln wir uns ständig weiter. Etwas ist über die Jahre aber immer gleich geblieben: Unsere Liebe zum Holz und unsere Freude an der Perfektion.

■ **Anzahl der Standorte**

19 Standorte weltweit, davon 6 Standorte in Deutschland

■ **Anzahl der MitarbeiterInnen**

9.600 Mitarbeiter, davon 2.800 in Deutschland

■ **Jahresumsatz**

Im Geschäftsjahr 2018/2019: 2,84 Mrd. Euro

■ **Einsatzmöglichkeiten**

In allen Unternehmensbereichen

■ **Einstiegsprogramme**

Direkteinstieg, Traineeprogramme

■ **Mögliche Einstiegstermine**

Kontinuierlich

■ **Auslandstätigkeit**

Generell möglich (Reisetätigkeiten im Rahmen von Projekten bis hin zu einem mehrjährigen Auslandsaufenthalt)

■ **Einstiegsgehalt für Absolventen**

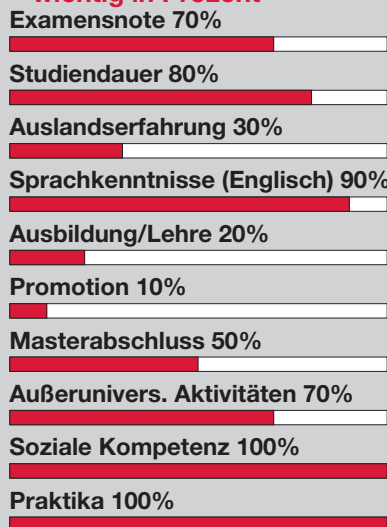
Gute und marktübliche Vergütung

■ **Warum bei EGGER bewerben?**

Durch diesen „frischen Wind“ bleibt unser Unternehmen lebendig. Nach einer abgeschlossenen Ausbildung oder einem beendeten Studium öffnen sich meist viele Möglichkeiten. Wir bieten ein breites Spektrum an Aufgabengebieten und individuelle Entfaltungsperspektiven. Die persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter ist uns speziell bei Berufseinsteigern ein Anliegen – so starten wir gemeinsam durch!

# BEWERBERPROFIL

■ **Bewerberprofil wichtig in Prozent**



■ **Sonstige Angaben**

Von der Produktion über das Umweltmanagement bis zur Abteilung für digitale Medien – wir suchen junge, motivierte Berufseinsteiger, die frischen Wind mitbringen.

Die Anforderungen sind pro Stelle individuell. Daher können wir keine allgemeingültige Prozentaussage für alle Stellen treffen. Wir bitten Sie, die spezifischen Anforderungen in den einzelnen Stellenausschreibungen nochmals nachzulesen.



# Erfolgsstory Holz:

## FH-Studierende zeigen vielfältige Projektarbeiten

» FH-Studierende des Bachelorstudiengangs Holzingenieurwesen haben im Rahmen eines internen Wettbewerbs gezeigt, wie kreative Holzbauten aussehen können. Sie präsentierten die Ergebnisse ihrer Projektarbeiten, die anschließend durch eine Jury bewertet und prämiert wurden. Organisiert wurde die Veranstaltung von den drei Holzbauprofessoren des Fachbereichs Bauingenieurwesen Prof. Dr. Wilfried Moorkamp, Prof. Dr. Leif A. Peterson und Prof. Dr. Thomas Uibel.

Die Aufgabenstellung forderte in diesem Jahr von den Studierenden die Ent-

wicklung, Konstruktion und Ausführung einer „geschützten Geh- und Radwegbrücke“. Sie traten in drei studentischen Teams gegeneinander an und präsentierten ihre Ergebnisse am FH-Studienort in Euskirchen. Seit dem Wintersemester 2012/2013 fertigen Studierende in einer Halle des Berufsbildungszentrums Euskirchen BZE mit der hochschuleigenen Abbundanlage Bauwerke aus Holz, die anschließend an verschiedenen Orten Verwendung finden. „Von Wanderhütten bis Warthäuschen zu E-Tankstellen im vergangenen Jahr: Seit sieben Jahren setzen sich unsere Studierenden mit viel

Engagement ein, immer wieder neue Konstruktionen aus Holz zu erschaffen“, blickt Prof. Uibel zurück.

Punkte gab es beispielsweise nicht nur für die Standsicherheit der Brücken, sondern auch für eine architektonisch anspruchsvolle Konstruktion. Ebenfalls bewertet wurde der konstruktive Holzschutz, welcher zur Gewährleistung einer langen Lebensdauer einer Brücke unabdingbar ist. „Es ist wirklich toll, was unsere Studierenden hier mit viel Engagement und Herzblut auf die Beine gestellt haben“, sagte Prof. Dr. Doris Samm, Prorektorin für Forschung und Innovation der FH Aachen. Auch FD Josef Kröger vom NRW-Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz betonte, wie wichtig diese Übung sei. Bereits zum vierten Mal fördert das Ministerium das „Pilotprojekt mit der FH Aachen“. „Sie setzen hier wichtige Impulse für den Holzbau“, lobte er die Leistung der Studierenden. Dem schloss sich auch Günter Rosenke, Landrat des Kreises Euskirchen, an: „Für mich seid ihr im wahrsten Sinne des Wortes Brückenbauer.“ Gerade in der Region habe der Rohstoff Holz eine hohe wirtschaftliche Bedeutung, den es dort im Überfluss gebe. Durch eine nachhaltige Waldbewirtschaftung und Holznutzung trage man außerdem zum Klimaschutz bei.

Bei der Verkündung des Ergebnisses betonte Jurymitglied Prof. Samm, dass alle drei Konzepte von kreativen und innovativen Gedanken getragen wurden: „Es war spannend und sehr knapp. Sie können sich alle als Siegerinnen und Sieger fühlen.“ Den hölzernen Wanderpokal für den Sieg beim Wettbewerb erhielten die Studierenden Maximilian Biastoch, Wiebke Brockof, Maximilian Haas, Adrian Kluth, Lennart Küppers, Sven Lange und Stephan Sauer. Das Team entwarf und präsentierte eine funktionale und ansprechende Holzbrücke mit Satteldach, die an eine lichtdurchflutete Allee erinnern sollte.



Foto: FH Aachen/ Pia Sonntag

# Zeit managen – geht das überhaupt?

## 3 ultimative Tipps für eine effiziente Zeitplanung

» Wer kennt das nicht? Die Wohnung glänzt, das WG-Zimmer ist blitzblank und die Küche war noch nie so sauber – ein ganz klarer Fall: Die Prüfungsphase hat begonnen!

Spätestens jetzt fragen sich viele: Könnte ich mich nicht irgendwie besser organisieren? Meine Zeit besser managen? Die Motivation ist hoch, gegen den inneren Schweinehund anzukämpfen – und es ist möglich!

Zeitmanagement ist da allerdings ein irreführender Begriff. Die Zeit ist eine physikalische Größe, und auch, wenn sie relativ ist, können wir an der Zeit selbst nichts ändern – an unserem Verhalten

innerhalb der vorgegebenen Zeit dagegen schon.

Wenn uns jedoch bewusst ist, dass wir alle über dieselbe Zeit verfügen – nämlich 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr –, wird deutlich, dass unser Problem vor allem darin besteht, festzulegen, was wir in dieser Zeit tun wollen. Unsere erste Aufgabe für unser eigenes Zeitmanagement besteht demnach darin, klare Ziele und TO DO's zu formulieren, die wir erreichen bzw. erledigen wollen.

Was nun folgt, ist die Priorisierung dieser Aufgaben. Als Hilfestellung gibt es hier insbesondere ein Tool, das sich in der Anwendung besonders bewährt hat:

Die **ABC-Analyse** ist besonders für den Einsatz in Studium und Privatleben geeignet. Ziel dieser Methode ist es, die eigenen Aufgaben und Ziele nach ihrer Relevanz in drei Kategorien zu unterteilen: von sehr wichtig bis weniger wichtig. Das hilft dabei zu erkennen, welche TO DO's von einem selbst erledigt werden müssen und was eventuell an andere delegiert bzw. hinten angestellt werden kann.

Klar ist, die wichtigen Aufgaben erledige ich zuerst. Und um dabei effizient zu sein, kann ich mit der **Alpen-Methode** meinen Tagesablauf genau planen und strukturieren. Dazu sind die folgenden Schritte erforderlich: Zunächst müssen die Aufgaben zusammengestellt werden. Anschließend wird die Länge der Tätigkeit abgeschätzt. Dabei sollte immer genügend Pufferzeit mit eingeplant werden. Es muss klare Entscheidungen über zu setzende Prioritäten geben und im letzten Step eine Nachkontrolle durchgeführt werden.

Zum Schluss noch der entscheidende Tipp: Verzichten Sie auf Perfektionismus! Das **Pareto-Prinzip** besagt, dass ich mit 20 % Aufwand 80 % meines Ziels erreiche. Auf diese Weise steht dem perfekten Prüfungsergebnis UND einer sauberen Wohnung nichts mehr im Wege.

### Werden Sie zum Zeitmanagement-Profi

In unserem Workshop „Zeitmanagement für Studenten“ erhalten Sie wertvolle Tipps und Tricks, wie Sie das Thema Zeitmanagement angehen können. Wir testen, welcher ‚Zeit-Typ‘ Sie sind und mit welchen Methoden der Arbeitsorganisation Sie Ihren inneren Schweinehund in den Griff bekommen können. Die Teilnahme ist ein äußerst sinnvolles Zeitinvestment und noch dazu kostenlos.

Profitieren Sie dabei von der 50-jährigen Erfahrung der A.S.I. Wirtschaftsberatung. Sie finden uns in über 30 Universitätsstädten in ganz Deutschland. ■

Sarah Spieker





**NEU**  
**SONDER-  
EDITON**  
EXKLUSIV IN DER  
WUNDERTÜTE!

Montag-  
Nachmittag –  
der erste Schritt  
zum Wochenende.

Sonderedition  Karriere - www.campushunter.de

**campushunter**   
das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal

» Endlich wieder Uni! Denn nur auf dem Campus kannst du eine unserer beliebten Tüten abgreifen.

Die Verteiltermine findest du auf [www.facebook.com/unicum.de](http://www.facebook.com/unicum.de). Werde jetzt Fan und schon bist du tütentech- nisch immer auf dem Laufenden! Die Wundertüten gibt es zwar nur zweimal im Jahr, aber mit unseren zusätzlichen

Aktionen und Gewinnspielen vergeht die Zeit bis zum Start der nächsten Verteilungen doch wie im Fluge.

Also: Like uns auf Face- book und freu dich auf deine UNICUM Wunder- tüte!  
[facebook.com/unicum.de](http://facebook.com/unicum.de)



# UNICUM wundertüte

AB ENDE OKTOBER GRATIS AN ÜBER 100 HOCHSCHULEN MIT ...

Die Entscheidung zählt!

das etwas andere Karrieremagazin  
und Online-Portal




**WERDET WUNDERTÜTEN-FAN AUF** 

Fan der legendären UNICUM Wundertüte werden und schon seid ihr tüten- technisch immer auf dem Laufenden. Termine, die exakten Verteilstellen, dazu die besten Fotos und Videos. Also: Alle Daumen hoch für die UNICUM Wundertüte auf facebook. [www.facebook.com/unicumwundertue](http://www.facebook.com/unicumwundertue)



# btS e.V. – Let Life Sciences Meet You



Die Life Sciences  
Studenteninitiative

» Die btS ist das größte deutschlandweite Netzwerk von Studierenden und Promovierenden der Life Sciences und bereichert mit ihrem Engagement und ihren zahlreichen Veranstaltungen rund um den Berufseinstieg den Hochschulalltag – mit über 1.200 Mitgliedern an über 25 Standorten. Wo will ich hin und wie stelle ich das an? Das sind Fragen, die während des Studiums ständig präsent sind. Gerade in den Life Sciences stehen wir vor einer besonderen Herausforderung, denn von biologischer, chemischer und medizinischer Grundlagenforschung über Bioinformatik bis hin zur industriellen Anwendung umfassen die Life Sciences ein riesiges Spektrum. Es gibt wohl kaum eine innovativere, dynamischere und spannendere Branche für den Start in die Karriere. Dabei streben Absolventen der Lebenswissenschaften ganz unterschiedliche Tätigkeiten sowohl in der Forschung als auch etwa im Management an. Seit 1996 gibt die btS die notwendige Orientierung in diesem weiten Feld.



Ziel der btS ist es, schon während des Studiums Einblicke in die zahlreichen Tätigkeitsfelder der Life Sciences zu ermöglichen und so den Übergang in die Berufswelt zu erleichtern. Statt nur die Theorie an der Uni zu behandeln, können die Teilnehmer unserer Veranstaltungen die spätere Anwendung hautnah miterleben und so kommende Entscheidungen für den späteren Berufsweg leichter treffen. Die Organisatoren dieser Veranstaltungen sind Studierende selbst – von Studierenden, für Studierende! Für unsere Kommilitonen und Kollegen erarbeiten wir jedes Jahr sowohl an den 25 Standorten als auch bundesweit ein vielfältiges Programm. Von Exkursionen, Firmenvorträgen und Workshops über Podiumsdiskussionen, Netzwerkabende und die bundesweiten Firmenkontaktmessen ScieCon schlagen wir die Brücke zwischen Studierenden und der Industrie.

Während unsere Kommilitonen durch die Veranstaltungen einen Einblick in die Vielfalt der Life Sciences erhalten, lernen unsere Mitglieder durch die Organisation

eben jener die Vielfalt des Projektmanagements kennen. Wie verteile ich die Aufgaben am besten? Wie behalte ich den Überblick? Wie arbeite ich am effektivsten unter Zeitdruck? Und wie halte ich mein Team zusammen? Doch nicht nur Projektmanagement, Teamarbeit und Kommunikation können hier erlernt und in der Praxis angewandt werden. Die btS bietet eine breite Spielwiese für diverse Bereiche: egal ob Grafik, Öffentlichkeitsarbeit oder gar Finanzen. Durch unsere bundesweiten Arbeitsgruppen (AGs) kann sich jeder ausprobieren. Dabei lernen sich btSler aus ganz Deutschland während der gemeinsamen Arbeit kennen. Die AGs ermöglichen des Weiteren auch wunderbar die Einbindung von Mitgliedern, die keine Geschäftsstelle vor Ort haben und sich dennoch engagieren und mit den anderen vernetzen wollen.

Wir wachsen mit unseren Aufgaben und daher ist auch die Weiterentwicklung des Vereins ein beständiges Thema. So erstrahlt seit September 2018 unsere Homepage im frischen Glanz und erfreut





sich seitdem stetiger Neuerungen. Beispielsweise gibt es seit Juli 2019 die btS Stellenbörse auf unserer Website unter „Portfolio“, in der Ihr Euch über Stellenangebote im Bereich der Life Sciences informieren könnt. Doch zu unserem Portfolio gehört nicht nur die Stellenbörse. Hier sind des Weiteren nützliche Informationen zu unseren laufenden, bundesweiten Projekten zu finden. So können zum Beispiel die aktuellen Termine und Standorte unserer GxP-Kurse (einwöchiger Intensivkurs zur „Guten Arbeitspraxis“ in der Pharmaindustrie) oder unserer Firmenkontaktmesse, der ScieCon, eingesehen werden. Und auch die alten Ausgaben unserer bundesweiten Zeitschrift „ScieNews“, welche einmal im

Jahr mit den neuesten Geschichten zur btS und spannenden Einblicken in verschiedene Berufsfelder erscheint, stehen unter „Portfolio“ zum Download bereit. Es lohnt sich also, regelmäßig unsere Website zu besuchen, da es immer wieder etwas Neues zu entdecken gibt.

Neben vielen Neuerungen profitiert die btS aber auch von ihrer langjährigen Erfahrung. Nicht zuletzt aufgrund einiger Konstanten ist es möglich, die professionelle Organisation aufrecht zu erhalten. Eine der Konstanten ist die wiederkehrende Mitgliederversammlung, bei der durch diverse Workshops der Wissenstransfer zwischen unterschiedlichen Generationen von btSlern gesichert wird. Längst das inoffizielle Highlight eines btSlers, wird auf dem Wochenende ein abwechslungsreiches Vortrags- und Workshop-Programm angeboten, oft in Zusammenhang mit Unternehmen aus der Biotech- und Pharmabranche. Neben dem Wissensaustausch bietet sich hier die Möglichkeit, andere btSler kennenzulernen, Freunde wieder zu treffen und zusammen an neuen Ideen zu arbeiten.

Seit ihrer Gründung hat die btS durch ihre Arbeit konstant Netzwerke auf allen Ebenen ausgebaut: Zu den Kooperations-



partnern der btS aus Industrie und Akademie bestehen exzellente und oft langjährige Kontakte, die ehemaligen btSlern halten den Kontakt über den Alumni-Verein, Studierende und Doktoranden unterschiedlicher Fachrichtungen können sich bundesweit thematisch austauschen.

Zwischen allen gibt es eine Verbindung: Die btS ist das Netzwerk der Life Sciences.

Wenn auch Du dabei sein möchtest, schau doch mal auf unserer neuen Website vorbei ([www.bts-ev.de](http://www.bts-ev.de)) oder schreib uns eine E-Mail an [bundesvorstand@bts-ev.de](mailto:bundesvorstand@bts-ev.de). Wir sind übrigens auch bei Facebook und Instagram zu finden!

*Anna Ender, Bundesvorstand*



## Business Brunch 2019 in Aachen

➤➤ Schon das dritte Jahr in Folge, fand am 26. Juni der Business-Brunch in Aachen statt. Bei bestem Wetter hatten rund 30 Studierende und Promovenden die Möglichkeit, verschiedene Unternehmen der Life-Science-Branche kennenzulernen und sich bei deren Vertretern über den Bewerbungsprozess sowie Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten innerhalb des Unternehmens zu informieren.

Dieses Jahr lud die btS die Unternehmen VTU Engineering, Miltenyi Biotec und PerkinElmer chemagen Technologie in das Restaurant White House in Aachen ein. Nachdem sich die Firmen kurz vorgestellt hatten, konnten sich die Studierenden ganz nach dem Vorbild eines Speed-Datings in Kleingruppen mit den Firmenvertretern unterhalten und ihre persönlichen Fragen stellen. Die frischen Brötchen und der leckere Kaffee sorgten für eine ungezwungene Atmosphäre während der Gespräche.

Zudem konnten die Studierenden bei unserem langjährigen Partner, der A.S.I.

Wirtschaftsberatung, ihre Bewerbungsmappen einem Check unterziehen und allgemeine Fragen zu Bewerbungen stellen.

Im Anschluss an das Speed-Dating fand der Tag bei einem Get-together einen gemütlichen Ausklang.

Möchtet Ihr mehr über die btS Aachen erfahren? Dann besucht uns unter: [www.facebook.com/bts.Aachen/](https://www.facebook.com/bts.Aachen/) [bts-ev.de/aachen/](http://bts-ev.de/aachen/)

*Marvin Doser, Geschäftsstelle Aachen*



# Ihre Karriere beim Inlandsnachrichtendienst

Werden Sie Teil der Sicherheitscommunity und erleben Sie einen Job wie keinen anderen.

## Das Bundesamt für Verfassungsschutz

Wenn Sie sich für das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) als Arbeitgeber entscheiden, haben Sie die Möglichkeit, unsere Demokratie zu schützen.

Durch die Informationssammlung und -auswertung zu extremistischen und terroristischen Bestrebungen sowie zu Tätigkeiten fremder Geheimdienste betreiben wir wichtige Vorfeldaufklärung, die für die deutsche Sicherheitsarchitektur unerlässlich ist. Als Inlandsnachrichtendienst informieren wir die Bundesregierung, die Bevölkerung sowie weitere Sicherheitsbehörden.

Um diesen Auftrag gewissenhaft zu erfüllen, sind wir stets auf der Suche nach motivierten Mitarbeiter/innen mit unterschiedlichen Profilen, etwa im Bereich MINT und Fremdsprachen.

## Ihre Aufgabenbereiche

Hochschulabsolvent/innen bieten wir spannende Einsatzmöglichkeiten als Fach- oder Führungskraft – bei einem Einstieg in die Leitungsebene als Referent (höherer Dienst – Master) oder auf Sachbearbeitungsebene (gehobener Dienst – Bachelor).

Sie können entsprechend Ihren Qualifikationen in allen Bereichen des BfV eingesetzt werden. Hierzu gehören die Fachbereiche, wie etwa Rechtsextremismus/-terrorismus, Islamismus und islamistischer Terrorismus oder die Spionageabwehr aber auch die Zentral-, Grundsatz-, IT-Abteilung und die Technische Aufklärung.

Als MINT-Absolvent/in sind Sie beispielsweise zuständig für die Aufklärung von Cyber-Angriffen, unterstützen die Kolleginnen und Kollegen in der technischen Aufklärung oder bringen Ihr Fachwissen als Experte/Expertin in einem der klassischen IT-

Bereiche wie Datenbankadministration, Projektmanagement oder Entwicklung ein.

Konkret bedeutet dies etwa, dass Sie vielfältige und komplexe Systeme zur optimalen Unterstützung der nachrichtendienstlichen Arbeit entwickeln. Dazu gehören neben der Informationstechnik für die Auswertung und Analyse gesammelter Informationen auch die GPS-Spurfolge und weitere nachrichtendienstliche Technik.

Im Bereich der Cyberanalyse leisten Sie neben der Präventionsarbeit wichtige Unterstützung beim Aufspüren von Angriffen mit nachrichtendienstlichen Erkenntnissen und Quellen (Detektion) und ordnen diese bestimmten Angreifer-Gruppierung zu (Attribution). Hierzu setzt das BfV ebenfalls spezielle nachrichtendienstliche Technik ein, deren Entwicklung und Betrieb unter Berücksichtigung hoher Sicherheitsstandards erfolgen.

Als Fremdsprachenexperte bzw. -expertin, etwa für Arabisch, Russisch oder Chinesisch, setzen Sie Ihre guten bis sehr guten Sprachkenntnisse bei der Auswertung und Übersetzung von Texten, Audio- und Videomedien ein.

Teamarbeit, Fortbildungen, Überstundenausgleich durch Freizeit und Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind dabei wesentliche Bestandteile unserer Personalpolitik.

## Werden Sie Verfassungsschützer/in!

Wenn Sie sich einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit gesellschaftlichem Mehrwert an den Standorten Köln oder Berlin wünschen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter [www.verfassungsschutz.de/karriere](http://www.verfassungsschutz.de/karriere).



Liegenschaft Köln



Liegenschaft Berlin





Bundesamt für  
Verfassungsschutz

# Im **Verborgenen** **Gutes** tun!

## **Sinnvolle und sichere Jobs** im Inlandsnachrichtendienst

Jetzt  
auf eine von  
vielen freien  
Stellen  
bewerben!

Was wir bieten, wen wir suchen:  
[verfassungsschutz.de/karriere](https://www.verfassungsschutz.de/karriere)

## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie in den jeweiligen Stellenausschreibungen unter [www.verfassungsschutz.de/karriere/stellenangebote](http://www.verfassungsschutz.de/karriere/stellenangebote)

### Anschrift

Merianstraße 100  
50765 Köln

### Telefon/Fax

Telefon: +49 221 792-2100  
Fax: +49 221 792-2915

### E-Mail

[karriere@bfv.bund.de](mailto:karriere@bfv.bund.de)

### Internet

[www.verfassungsschutz.de](http://www.verfassungsschutz.de)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[www.verfassungsschutz.de/karriere](http://www.verfassungsschutz.de/karriere)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich online über den in unseren Stellenausschreibungen angegebenen Link zum Online-Bewerbersystem des Bundesverwaltungsamtes.

### Angebote für Studierende

Praktika? Nein

Abschlussarbeiten? Nein

Werkstudenten? Nein

### Duales Studium? Ja

- Diplomverwaltungswirt/in (FH); Fachbereich Nachrichtendienste
- Diplomverwaltungswirt/in (FH); Schwerpunkt Verwaltungsinformatik

### Trainee-Programm?

Ja, für angehende Führungskräfte

Direkteinstieg? Ja

Promotion? Nein

### QR zum Bundesamt für Verfassungsschutz:



# FIRMENPROFIL

## Allgemeine Informationen

### Branche

Öffentlicher Dienst

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Laufend

## Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Nachrichtentechnik, Informationstechnik, Kommunikationstechnik, Medientechnik, Wirtschaftsinformatik, Informatik, technische Informatik, Geoinformatik, Sprachen, Rechtswissenschaften, Psychologie, Islamwissenschaften, Politikwissenschaften

## Produkte und Dienstleistungen

Das Bundesamt für Verfassungsschutz ist der Inlandsnachrichtendienst der Bundesrepublik Deutschland. Wir haben unter anderem die Aufgabe, Informationen über extremistische und terroristische Bestrebungen zu sammeln, auszuwerten, und sind auch für die Spionageabwehr zuständig. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit Deutschlands.

## Anzahl der Standorte

Köln und Berlin

## Anzahl der MitarbeiterInnen

Ca. 3.500

## Einsatzmöglichkeiten

Fachabteilungen

- Cyberabwehr
- Rechtsextremismus/-terrorismus
- Linksextremismus/-terrorismus
- Islamismus/islamistischer Terrorismus
- Sicherheitsgefährdende und extremistische Bestrebungen von Ausländern
- Spionageabwehr
- Geheim- und Sabotageschutz

Serviceabteilungen

- Informationstechnik
- Technische Aufklärung
- Zentrale Verwaltung
- Observation
- Akademie für Verfassungsschutz

## Einstiegsprogramme

Direkteinstieg

## Mögliche Einstiegstermine

Laufend zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## Einstiegsgehalt für Absolventen

Gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund) oder Bundesbesoldungsordnung (BBesO) nach Verbeamtung

## Warum beim Bundesamt für Verfassungsschutz bewerben?

Bei uns haben Sie die Chance, im Verborgenen Gutes zu tun und am Puls der Zeit zu arbeiten. Das an den attraktiven Standorten Köln und Berlin ansässige Bundesamt für Verfassungsschutz ist ein einzigartiger Arbeitgeber mit vielfältigen Karrieremöglichkeiten. Unsere Aufgabe ist es, für die Sicherheit aller in Deutschland lebenden Menschen zu sorgen. Aber auch unseren ArbeitnehmerInnen und Arbeitnehmern bieten wir Sicherheit durch unbefristete Arbeitsverträge und die Möglichkeit der Verbeamtung. Neben den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes erhalten Sie zudem eine Sicherheitszulage. Auch Personalentwicklung wird in unserer Behörde groß geschrieben. Daher sind Fortbildungsmaßnahmen ein wichtiger Bestandteil unserer Personalpolitik.

# BEWERBERPROFIL

## Hinweis:

Das Bundesamt für Verfassungsschutz veröffentlicht jährlich zahlreiche Stellenausschreibungen, deren Anforderungsprofile stark voneinander abweichen. Welche Kriterien, z. B. bestimmte Fremdsprachenkenntnisse oder fachliche Erfahrung, eine Bewerberin oder ein Bewerber mitbringen muss, hängt von der speziellen Stelle ab.

Für eine Mitarbeit ist eine Sicherheitsüberprüfung der Stufe 3 nach § 10 SÜG notwendig.



# Serien streamen, bis die Welt untergeht: Cloud oder Rußwolke?

» » „Das Internet stinkt“, schreibt Niklas Maak im Atlas der Globalisierung. Und wer hätte das gedacht: Es stinkt nach Diesel. Die köstliche Avocado hinterlässt bei vielen Studenten schon lange den bitteren Nachgeschmack eines schlechten Gewissens. 1.000 Liter Wasser braucht nur eine einzige der fettigen Früchte zum Gedeihen. Auch dass der spontane Billigflug nach Barcelona eine echte CO<sub>2</sub>-Sünde ist oder die gedankenlos gekaufte Plastiktüte im Supermarkt bald im Magen bedrohter Meerestiere landen könnte, ist den meisten Studis mittlerweile bewusst, wie auch eine Umfrage von ZEIT Campus gezeigt hat. Immer mehr junge Menschen sind bereit, anders zu handeln, auch wenn es unbequem ist.

## Dieselmotoren für den Notfall

Noch nicht so durchgesickert: Auch das Internet ist ein Klimakiller, so immateriell und geruchlos es auch daher kommt. Die riesigen Server-Farmen jedoch, die unter anderem dafür sorgen, dass wir blitzschnell Whatsapp-Nachrichten schicken, Google-Anfragen starten und Fotos von Sonnenuntergängen bei Instagram hochladen können, werden mit Diesel-Motoren betrieben. Der Bedarf nach Speicherplatz wächst gigantisch. Und Speicherplatz braucht Energie, auch im Falle eines Stromausfalls. Dann halten Dieselmotoren in Größe einer Dampflokomotive die gigantischen Daten-Center am Laufen.

Mehr als eine Milliarde Menschen googeln täglich Informationen, twittern, liken, teilen. Und auch, dass eine einzige Überweisung der Cryptowährung Bitcoin so viel Strom wie ein US-Amerikaner in einer Woche verbraucht, wissen wenige. Das (noch) fehlende Problembewusstsein für die Online-Umweltverschmutzung hat laut Niklas Maak vermutlich psychologische Gründe. Der Zusammenhang zwischen dem geruchlosen Versand eines Whatsapp-Fotos und dem dahinterstehenden Energieverbrauch ist höchst abstrakt. Und während man Avocados

relativ leicht reduzieren kann, ebenso wie Flugreisen, zu denen es Alternativen gibt, hinterlässt einen der Energieverbrauch durch das Internet vielleicht besonders ratlos, ganz besonders die Digital Natives.

## Internet alternativlos für Bildung

Für Studenten ist die Nutzung des Internets absoluter Alltag, der für die moderne Kommunikation, die Freizeit, aber auch für das Erlangen von Bildung und Wissen zum Teil fast alternativlos ist. Dass wir chatten, Serien streamen und in sozialen Medien datteln, aber online auch Vorlesungen anschauen, an interaktiven Webinaren teilnehmen, aus dem Auslandssemester nach Hause skypen oder Klausurergebnisse abrufen, ist eben nicht nur Teil der Freizeit – auch die Chance Studium wird täglich digitaler, virtueller. Nicht zuletzt eröffnet uns das Internet auch den schnellen Zugang zu Informationen wie diesen.

Chance Studium heißt aber auch, Lösungen für all die Probleme zu finden, die aus dem menschlichen Fortschritt entstehen, und Verantwortung zu übernehmen. Niklas Maak beendet seinen Artikel im Atlas der Globalisierung mit dieser Forderung: „Vielleicht wäre es nötig, gerade an den Hochschulen die Aufmerksamkeit von Ingenieuren und Architekten auf die Riesenkisten mit ihren gelegentlich losbrummenden Dieselaggregaten zu lenken und nicht auf künstlerische Ummantelungen zu beschränken, wenn man nicht will, dass einem die sogenannte Cloud irgendwann als unschöne Rußwolke entgegenkommt.“

Sich darauf verlassen, dass kluge Nachwuchsakademiker schon eine Lösung finden werden, um in der Zwischenzeit einfach so weiterzumachen wie bisher? Das ist für viele von Euch längst keine Option mehr.

Stefanie Müller



Die Deutsche Bildung bietet einen Studienfonds, über den Studenten eine flexible Studienfinanzierung inklusive Trainingsprogramm für den Berufseinstieg nutzen können, auch für das Ausland. Bei dem nachhaltigen Modell zahlen die Absolventen später einen Anteil ihres Einkommens an den Studienfonds zurück und ermöglichen damit wieder neuen Studenten das Wunschstudium. Online-Bewerbung unter [www.deutsche-bildung.de](http://www.deutsche-bildung.de)



# Mission Berufsstart im Ausland

Wer Karriere will, muss mindestens einmal im Ausland gearbeitet haben. Ist das wirklich so? Fakt ist, dass uns durch die Globalisierung viele Türen inner- und außerhalb Europas geöffnet wurden. Und ein wenig Fernluft zu schnuppern, kann nicht schaden. Die Idee, etwas Neues kennenzulernen, weit weg von Familie und Freunde, reizt viele junge Absolventen. Dabei gibt es viele Möglichkeiten, im Ausland zu arbeiten – eine beliebte davon ist der Berufsstart. Aber wie geht man am besten vor?

## Das Fernweh ruft

Viele Studenten beschließen nach einem mehrmonatigen Auslandsaufenthalt im neuen Land zu bleiben. Sie haben sich nicht nur an ihr neues Lebensumfeld gewöhnt, sondern in das neue Land verliebt. Andere unerfahrene Studierende wagen jetzt auch den mutigen Schritt und versuchen im Ausland den Berufsstart. Besonders diejenigen, die bereits im Ausland via Praktikum oder Studium Erfahrung gesammelt haben, sehnen sich wieder nach einem neuen Abenteuer. Das Fernweh sorgt dafür, dass sie sich nach dem Studium ihren ersten professionellen Job im Ausland suchen.

## Plan B Ausland

Nach dem Studium erst einmal einige Absagen zu erhalten, ist nicht ungewöhnlich. Gerade Absolventen, die Schwierigkeiten haben, einen Job zu finden, können sich die Alternative 'Berufsstart im Ausland' überlegen. Bei einer hohen Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt in Deutschland lohnt es sich, sich aus seiner Komfortzone hinauszubewegen und die Arbeitssituation im Ausland kennenzulernen.

## Deutsche Absolventen sind beliebt

Absolventen aus Deutschland haben sehr gute Chancen, einen Job im Ausland zu finden, da ein deutscher Abschluss weltweit hoch anerkannt ist. Beliebt bei Studenten in Europa sind beispielsweise die Metropolen London, Zürich oder Barcelona. Außerhalb Europas zieht es andere Studenten in die USA oder Australien.

## Steigende Ansprüche auf dem Arbeitsmarkt

Die Ansprüche deutscher Konzerne werden immer höher. Absolventen brauchen heutzutage mehr als nur gute Noten. Sie müssen mehrere Sprachen beherrschen, bereits praktische Erfahrung



während des Studiums gesammelt haben und einen mehrmonatigen Aufenthalt im Ausland gehabt haben. Wieso also nicht gleich im Ausland arbeiten? Gerade Young Professionals haben im Ausland viele Arbeitsmöglichkeiten. Durch einen Berufsstart im Ausland lernen sie zusätzlich einen anderen Arbeitsalltag kennen und beweisen somit Offenheit fürs Neue.

## Deutsche Unternehmen im Ausland

Viele deutsche Unternehmen sind weltweit vertreten. Daher können Studenten sich bei deutschen Firmen bewerben. Eine Alternative wäre beispielsweise eine Trainee-Stelle. Hier können sie verschiedene Erfahrungen in den internationalen Büros der Firma sammeln.





## Vorteile Berufsstart Ausland

- 1. Sprache:** Welche Sprache Studenten lernen werden, hängt natürlich vom Land ab. Sie werden nicht nur ihr Business English verbessern, sondern beispielsweise Spanisch, lernen, wenn sie nach Spanien ziehen oder Mandarin, wenn sie China vorziehen.
- 2. Kultur:** Auch Internationalität und Offenheit für Neues sind im Berufsleben wichtig. Im Ausland lernen junge Absolventen hautnah, wie es ist, mit verschiedenen Menschen zurecht zu kommen, um dies später in Deutschland im Berufsalltag anzuwenden.
- 3. Qualifikationen:** Selbst ein Jahr Auslandserfahrung verleiht dem Lebenslauf eine gewisse Würze. Man bekommt bessere Karrierechancen und verschafft sich dadurch anderen Konkurrenten gegenüber einen Vorteil.
- 4. Netzwerk:** Durch den Berufseinstieg im Ausland werden Studenten ein neues Netzwerk aufbauen – beruflich sowie privat. Der Gewinn neuer Freunde und Geschäftskontakte verbessern in der Zukunft die Karriereperspektiven.

## Perfekte Bewerbung

- 1. Unterlagen:** Der erste Schritt ist der Lebenslauf und die Zeugnisse. Bei einer Bewerbung im Ausland müssen die Unterlagen auf Englisch übersetzt werden. Wichtig ist auch hier, in der Kürze liegt die Würze. Euer Lebenslauf sollte nicht länger als 2 Seiten sein.
- 2. Anpassung:** Jedes Land hat andere Vorstellungen von einer professionellen Bewerbung. In manchen Ländern sind Bewerbungsfotos üblich, in anderen nicht. Daher ist es wichtig, im Vorfeld herauszufinden, welche Bewerbung im Wunschland gut und welche schlecht ist.
- 3. Europa:** Innerhalb Europas gibt es eine allgemeingültige Vorlage, die sehr hilfreich ist. Der Europapass-Lebenslauf zeigt im Internet, wie eine richtige Bewerbung innerhalb Europas auszu-sehen hat.



## Perfekte Vorbereitung

Wenn man seinen Traumjob gefunden hat, heißt es erst mal herauszufinden, wie die Arbeitsbedingungen im Land sind. Wie sieht der Lohn aus? Ist es einfach eine Unterkunft zu finden? Und wie schnell bekommt man ein Visum?

- 1. Arbeitsvisum:** Ohne Visum geht der Traum von eurem Job im Ausland nicht in Erfüllung. Daher ist es wichtig, im Voraus zu schauen, wann und wie das Visum beantragt werden muss.
- 2. Unterkunft:** Eine Unterkunft im Ausland zu finden kann zu einer Herausforderung werden. Die Mieten sind übersteuert oder die Wohnung zu klein. Als Alternative bieten sich Wohngemeinschaften an. So lernt man dabei neue Menschen kennen und spart an der Miete.
- 3. Organisation:** Eine gute Organisation ist das A&O. Und damit ist nicht nur Flug buchen und packen gemeint,

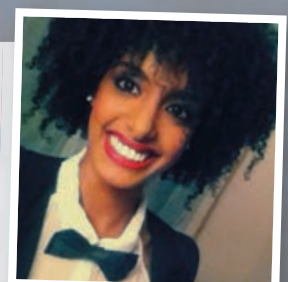
sondern auch das Auflösen all der bestehenden Verträge in Deutschland. Studenten, die ihre Wohnung in Deutschland aus Sicherheitsgründen nicht verlieren wollen, können sie untervermieten.

- 4. Sprache:** Auch wenn Englisch die internationale Sprache ist, wäre es ein Vorteil, wenn man die Sprache des Ziellandes spricht. Wer sich in Portugal bewirbt, sollte mindestens ein Basiswissen der Sprache mitbringen.

Der Trend, im Ausland zu arbeiten, steigt immer mehr. Ein neues Leben aufzubauen kann zu einer spannenden Herausforderung werden. Man erhöht die Karrierechancen und lernt eine neue Arbeitswelt kennen, die soziale Kompetenzen verbessert. Mit einer rechtzeitigen Vorbereitung entdeckten Studenten nicht nur eine neue Welt, sondern fördern ihre Weiterentwicklung. Somit rundet ein Berufsstart im Ausland einen Lebenslauf ab. ■

**Feven Mehereteab**, 29 Jahre alt  
Studium: Bachelor-Absolventin  
der Sozialwissenschaften

Ich schreibe nebenbei auch für den Blog der Uni Stuttgart (USUS), Hobbys: Fitness, Reisen und Lesen. Ich arbeite als Marketing-Spezialistin in Barcelona.



# Car Connects – Future. Mobility. Career.



» Die **Car Connects** ist der „place to be“ für Studierende, Absolventen & (Young-)Professionals aus den **MINT-Fachrichtungen** mit Leidenschaft für Themen rund um die Mobilität. Unter dem Motto: **Future. Mobility. Career.** werden Besucher und Unternehmen vernetzt und in den Austausch zu karriere-relevanten Themen gebracht. Mit mehr als 5.000 qualifizierten Bewerbern jährlich gehört die Car Connects zu den größten Karriere-Events ihrer Art. Zahlreiche Unternehmen der Automobil- und Mobilitätsindustrie, u. a. **Daimler, BMW, Porsche, Volkswagen, Valeo, Continental, IBM, ZF, Accenture, FUJITSU** und viele **weitere**, stellen sich regelmäßig als potenzielle Arbeitgeber vor.

Nutze die Car Connects als Karriereplattform und überzeuge Unternehmen mit Deinem Know-how! Das Karriere-Event bietet Dir interessante Gespräche mit Personalverantwortlichen der Automobil- und Mobilitätsindustrie, darüber hinaus **kostenlose Services** wie Job Speed-Dating, Silent-Hub, Company Attack, CV-Checks und professionelle Bewerbungsfotos.

**Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch ist eine Anmeldung unter [www.car-future.com](http://www.car-future.com) im Vorfeld erforderlich.**

## SAVE THE DATE:

**12. November 2019 |**  
Legendenhalle MOTORWORLD  
Region Stuttgart

**13. Februar 2020 |**  
RuhrCongress Bochum

**Mai 2020 |**  
München

– Be Future Mobility – ■

Weitere Infos und kostenlose Anmeldung:  
**[www.car-future.com](http://www.car-future.com)**



**car**  
connects stuttgart  
nov 12 — 2019  
connects bochum  
feb 13 — 2020  
connects münchen  
mai — 2020

Future. Mobility. Career.  
[www.car-future.com](http://www.car-future.com)





# Weltweit renommiertes Testlabor für elektromagnetische Verträglichkeit

» Das Aufgabenspektrum des deutschen Unternehmens Mooser EMC Technik GmbH in Ludwigsburg und des Schwesterunternehmens Jakob Mooser GmbH in Egling bei München ist äußerst kundenorientiert und vielseitig: Es reicht von Studien und Lastenheften über die Projektberatung bis hin zu kompletten Dienstleistungen im Bereich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV). Schwerpunkt ist der Bereich Automotive, darüber hinaus ist Mooser aber auch in der Luftfahrt, Wehrtechnik und anderen Bereichen tätig.

Die besondere Leistungsstärke liegt in EMV-Lösungen und -Entwicklungen für den Automobilbereich. Unsere Firma in



Ludwigsburg ist ausschließlich für Automotive-Aufgaben tätig. In Egling werden, begründet durch die Firmengeschichte, auch andere EMV-Bereiche wie Militär, Luftfahrt, Medizin, Eisenbahn und Industrie betreut. Doch auch hier liegt der Schwerpunkt auf dem Automotive-Sektor.

An den beiden Standorten stehen auf etwa 3.500 Quadratmetern 20 Absorber- und Schirmkabinen, Messplätze und Simulationsanlagen bereit – ein Testlabor, wie es derzeit kein zweiter herstellerunabhängiger Dienstleister vorweist.

Ein Highlight in den Laboren ist die von Mooser selbst entwickelte eCHAMBER, ein Testsystem für Elektro-, Hybrid- und Brennstoffzellenantriebe. Diese weltweit einzigartigen drei Testzellen testen alle Komponenten eines Elektroantriebs allein oder im Verbund. Mit dem umfangreichen Anlagenpark untersuchen und prüfen die mehr als 60 Ingenieure und Physiker von Mooser alle Kfz-Spezifikationen. Es gibt weltweit keine EMV-Spezifikation eines Fahrzeugherstellers, die Mooser nicht bearbeiten kann. Unsere Ziele sehen wir in der optimalen Betreuung und Entlastung der Kunden durch hochqualifizierte, erfahrene Ingenieure sowie in der Unterstützung durch fundiertes Know-how.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie können sich vorstellen, Teil unseres jungen und leistungsorientierten Teams zu werden, dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme! ■

## Für unsere beiden Standorte Ludwigsburg und Egling suchen wir:

**Prüfingenieur/-techniker (m/w/d)**  
Elektromagnetische Verträglichkeit

**Entwicklungsingenieur (m/w/d)**  
Elektrotechnik (HF) Kfz-Elektronik

**Ihre Aufgaben:**

- EMV-Messtechnik auf höchster Ebene für unsere Kunden aus dem Automobilbereich, der Industrie, der Militärtechnik sowie der Luft- und Raumfahrttechnik
- Unterstützung und Beratung unserer Kunden sowie die Durchführung von EMV-Qualifikationen
- Erstellung anspruchsvoller Prüfdokumentation in Englisch und Deutsch
- Entwickeln und Optimieren von HF- und Digitalelektronik
- EMV-Optimierung unserer Kundenprodukte
- EMV-Simulation

**Es erwarten Sie eine hochinteressante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit modernster Technik, ein sicherer Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Bezahlung!**

**Jakob Mooser GmbH**  
Amtmannstraße 5a  
D-82544 Egling/Thanning  
Tel.: +49 (0)81 76/9 22 50  
Fax: +49 (0)81 76/9 22 52  
kontakt@mooser-consulting.de

**Mooser EMC Technik GmbH**  
Osterholzallee 140.3  
D-71636 Ludwigsburg  
Tel.: +49 (0)71 41/6 48 26-0  
Fax: +49 (0)71 41/6 48 26-11  
kontakt@mooser-emctechnik.de





## Kontakt

### Ansprechpartner

Ansprechpartner finden Sie unter:  
[http://www.mooser-consulting.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-consulting.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

[http://www.mooser-emctechnik.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-emctechnik.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

### Anschrift

Jakob Mooser GmbH  
Amtmannstraße 5a  
82544 Egling  
Tel.: +49 8176 92250  
Fax: +49 8176 92252

Mooser EMC Technik GmbH  
Osterholzallee 140.3  
71636 Ludwigsburg  
Tel.: +49 7141 64826-0  
Fax: +49 7141 64826-11

### E-Mail

[kontakt@mooser-consulting.de](mailto:kontakt@mooser-consulting.de)  
[kontakt@mooser-emctechnik.de](mailto:kontakt@mooser-emctechnik.de)

### Internet

[www.mooser-consulting.de](http://www.mooser-consulting.de)  
[www.mooser-emctechnik.de](http://www.mooser-emctechnik.de)

### Direkter Link zum Karrierebereich

[http://www.mooser-consulting.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-consulting.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

[http://www.mooser-emctechnik.de/de\\_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs](http://www.mooser-emctechnik.de/de_jobs.php?lang=deutsch&link=jobs)

### Bevorzugte

#### Bewerbungsart(en)

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail im PDF-Format.

### Angebote für Studierende

#### Praktika?

Ja

### Diplomarbeit/ Abschlussarbeiten?

Ja

### Werkstudenten?

Nein

### Duales Studium?

Nein

### Trainee-Programm?

Nein

### Direkteinstieg?

Ja

### Promotion?

Nein

### QR zu Mooser:



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

Automobilindustrie, Elektrotechnik, Prüflabor

### Bedarf an HochschulabsolventInnen

Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

Elektrotechnik, Hochfrequenztechnik,  
Nachrichtentechnik, Elektromagnetische  
Verträglichkeit

## ■ Produkte und Dienstleistungen

Messungen Elektromagnetische Verträglichkeit

## ■ Anzahl der Standorte

2 Standorte in Egling bei München  
und in Ludwigsburg

## ■ Anzahl der MitarbeiterInnen

Über 60

## ■ Einsatzmöglichkeiten

Prüfingenieur, Entwicklungsingenieur

## ■ Einstiegsprogramme

Direkteinstieg, Praktika, Studienabschlussarbeiten

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Jederzeit

## ■ Auslandstätigkeit

Nein

## ■ Einstiegsgehalt für Absolventen

Branchenüblich

## ■ Warum bei Mooser bewerben?

In einem Team von über 60 EMV-Spezialisten führen Sie EMV-Prüfungen auf höchstem Niveau im Bereich Automotive, Industrie, Militärtechnik sowie Luft- und Raumfahrt-technik durch. Zudem entwickeln und optimieren Sie HF- und Digitalelektronik diverser Automobil-Zulieferer und sonstiger Industrieprodukte. Sie bearbeiten Projekte für einen internationalen Kundenkreis. Dank einer flachen Hierarchiestruktur können Sie durch Ihr Engagement und Ihren Ideenreichtum direkt zur Weiterentwicklung des Unternehmens beitragen.

# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

Examensnote 70%



Studiendauer 70%



Auslandserfahrung 0%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 40%



Promotion 20%



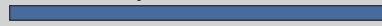
Masterabschluss 30%



Außerunivers. Aktivitäten 30%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika 60%



## ■ Sonstige Angaben

Teamfähigkeit, Flexibilität, Eigeninitiative,  
unternehmerisches Denken



# Wie wichtig sind Arbeitszeugnisse im Bewerbungsprozess wirklich?

## Welche Bedeutung haben Arbeitszeugnisse heute?

Sie sind zum einen ein fester Bestandteil deiner Bewerbungsunterlagen, zum anderen glaubt man diesem Fremdfeedback bezüglich deiner Leistungen im Job oft mehr als deinen eigenen Worten.

Vollständige Bewerbungsunterlagen umfassen Anschreiben, Lebenslauf sowie die genannten Arbeits- und Ausbildungszeugnisse, evtl. zusätzlich Weiterbildungszertifikate, Arbeitsproben und Projektübersichten.

In Deutschland hat jeder Arbeitnehmer das Recht auf ein Arbeitszeugnis. Dieses sollte die folgenden inhaltlichen Aspekte umfassen: eine Einleitung inkl. Dauer der Beschäftigung und Position, eine kurze Arbeitgeberbeschreibung, deine wichtigsten Tätigkeiten bzw. Aufgabenbereiche, relevante Fachkenntnisse, eine Bewertung deiner Arbeitsweise/-ergebnisse und deiner Soft Skills sowie den Beendigungsgrund und die Schlussformulierung inkl. der Zukunftswünsche.

## Doch was macht ein gutes Zeugnis aus und was ist für einen erfolgreichen Bewerbungsprozess entscheidend?

Durch den sogenannten „Zeugniscode“ ist es gar nicht so einfach, sich als nicht geschulter Leser ein richtiges Bild zu machen. Diese Geheimsprache ist entstanden, da es Arbeitgebern untersagt ist, eine offensichtlich negative Bewertung abzugeben. Wenn dies doch gemacht wird, werden die negativen Aspekte durch den Zeugniscode so verschlüsselt, dass auch nicht erwünschtes Verhalten im Zeugnis

eher positiv klingt. Aus diesem Grund sollten die Formulierungen immer mit Vorsicht genossen werden.

In der Einleitung wird die Dauer der Beschäftigung genannt. Ein wichtiges Indiz für ein gutes Arbeitszeugnis ist, ob dieser Teil im Passiv verfasst wurde oder nicht. Am folgenden Beispiel kann das deutlich werden. Die Formulierung: „Frau Huber war vom 01.12.2017 bis zum 31.06.2019 bei uns in der Marketing-Abteilung tätig“, wird als positive Bewertung eingeordnet. Eine passive Formulierung wie „Wir bekräftigen, dass Frau Huber vom 01.12.2017 bis zum 31.06.2019 bei uns in der Marketing-Abteilung angestellt war“, hat dagegen eine negative Bedeutung.

Ein zusätzlicher Indikator für ein gutes Arbeitszeugnis ist der Umfang. Ein Zeugnis sollte nicht länger als zwei Seiten sein. Ein sehr kurzes Zeugnis (Umfang unter einer Seite) ohne konkrete Aufgabenbeschreibungen und Bewertungen der Leistungen lässt auf fehlende Wertschätzung schließen.

Auch der Schlussabsatz, hat eine wichtige Bedeutung. Die Formulierung: „Wir bedauern sein Ausscheiden sehr und wünschen ihm für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und



**KARRIERECOACH**  
MÜNCHEN

weiterhin viel Erfolg“, bedeutet, dass das Unternehmen den Beschäftigten nur ungerne gehen lässt, und ist als sehr positiv zu bewerten. Die Formulierung „Wir wünschen ihm viel Glück für den weiteren Berufsweg“, ist negativ und bedeutet, dass das Unternehmen mit der erbrachten Leistung nicht besonders zufrieden war.

Generell ist das Arbeitszeugnis dazu da, deine erbrachten Leistungen zu beurteilen. Für den Leser werden insbesondere deine Arbeitserfolge von Bedeutung sein. Dadurch ergibt sich für dich die Möglichkeit, anhand deiner Fähigkeiten, deiner Arbeitsergebnisse sowie deiner im Job in Eigeninitiative erarbeiteten Lösungen von anderen Kandidaten positiv abzugrenzen. Bei diesem Teil des Arbeitszeugnisses ist es besonders wichtig, dass die Erfolge detailliert beschrieben werden und auf die auszuführenden Aufgaben bezogen sind.

Die Bedeutung eines Arbeitszeugnisses solltest du nicht unterschätzen, auch wenn es sicher nicht das Hauptkriterium im Personalauswahlprozess darstellt. ■

### Walter Feichtner – Karrierecoach München



- Dipl.-Kulturwirt und Inhaber von Karrierecoach München
- Coach und Berater für alle Fragen rund um Karriere, Bewerbungsprozess, AC, Berufseinstieg, berufliche Neuorientierung oder berufliche und persönliche Weiterentwicklung
- kennt sowohl die Anforderungen und Anliegen der Bewerber und Arbeitnehmer als auch die der Arbeitgeber, der Personalabteilungen und des Arbeitsmarktes
- Gastdozent an 20 Unis und Fachhochschulen
- unterstützt auch Unternehmen beim Personal-Recruiting und bei der Personalauswahl
- weitere Infos unter [www.karrierecoach-muenchen.de](http://www.karrierecoach-muenchen.de) und 089-202081718



## Die Karrieremesse auf dem Campus

**TAG 1** Alle Studiengänge  
 22. April 2020 | 10 – 16 Uhr  
 Messezelt, Eupener Straße 70

**TAG 2** Architektur, Bau und Gebäudetechnik  
 23. April 2020 | 10 – 16 Uhr  
 Multifunktionsräume, Bayernallee 11

FH AACHEN  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Karrieremesse der FH Aachen mit über 50 Ausstellern an 2 Tagen  
 ++ Berufseinstieg ++ Praktika ++ Studi-Jobs ++ Online-Karriereportal  
 ++ Bewerbungstrainings ++ Bewerbungsmappencheck  
 ++ Vorträge und Workshops ++ Bewerbungsfotos vom Profi ++  
[www.fh-aachen.de/meet](http://www.fh-aachen.de/meet)



women&work  
[www.womenandwork.de](http://www.womenandwork.de)

EUROPAS LEITMESSE FÜR FRAUEN & KARRIERE

EINTRITT  
KOSTENFREI

9. MAI 2020  
 MESSE FRANKFURT

- 250 AUSSTELLER
- ÜBER 70 VORTRÄGE
- KARRIERE-BERATUNG
- SPEED-COACHING
- COMPANY-SLAM UVM

„Sei frech, wild  
 und wunderbar.“

Astrid Lindgren

10  
 JAHRE



# Werde zur Karriere-Designerin

» Als ich vor 25 Jahren mein Abitur machte und nach einer einjährigen Ausbildung mein Studium begann, hegte ich große Hoffnungen in das Studium. Das humanistische Bildungsideal hatte ein romantisches Bild von Wissenserwerb in meinem Kopf gezeichnet, doch als ich dann an die Universitäten kam, sah die Realität anders aus.

Es gab Frontalunterricht von meist gelangweilten Professoren, vieles empfand ich als wenig herausfordernd und regelrecht redundant – doch rückwirkend war es mehr als das: Es war realitätsfernes Wissen, das schon damals nicht nur an meinen Bedürfnissen vorbei ging, sondern sich auch als wenig praxistauglich erwies.

Intuitiv traf ich zu der Zeit eine wichtige Entscheidung: Ich schwänzte viele Vorlesungen und nutzte stattdessen die Zeit zum Arbeiten. Ich war tätig als Messehostess auf allen großen Fachmessen in Hannover, für die EXPO 2000, als Marktforscherin oder als Sekretärin in einem Ingenieurbüro. Ich wollte so viel wie möglich lernen, ausprobieren, erfahren und in unterschiedliche Arbeitswelten eintauchen, sie erleben und erfüllen. Ich wollte wissen, wofür ich studierte – und ich wollte wissen, was ich in meinem Leben auf gar keinen Fall machen möchte. Ich wusste es damals noch nicht, doch was ich in dieser Phase tat, war das Anfertigen von „beruflichen Skizzen“. Mit

jeder neuen Berufserfahrung wurden meine Striche kräftiger und mein „Karriere-Design“ klarer.

Heute, 25 Jahre später, skizziere ich immer noch. Doch anders als damals kenne ich heute meine Techniken und Talente deutlich besser. Ich weiß, welche Stilrichtung ich bevorzuge und auf welchem Untergrund und mit welchen Materialien ich besonders gut kreieren kann. Aber noch immer probiere ich neue Techniken und Designs aus, mische meine Farbpalette und kreiere neue „Berufsbilder“ für mich.

## Drei Maßnahmen helfen mir dabei bis heute:

- 1. Konsequenter Ausbau der eigenen Fähigkeiten:** Die meisten Jobs erfordern heutzutage fachlich oftmals sehr enge Qualifikationen, die zwar unsere Fähigkeiten hinsichtlich dieser Tätigkeit verfeinern, gleichzeitig aber einen Tunnelblick aktivieren. Nutze daher stressfreie Zeiten, Wochenenden oder auch Urlaube, um zu lesen, an Webinaren teilzunehmen oder Dich inspirativ mit neuen Themen auseinanderzusetzen und neue Fähigkeiten zu entwickeln.
- 2. Erweiterung des eigenen Weltbildes:** Es ist ein völlig natürlicher Nebeneffekt, dass sich das (berufliche) Weltbild im Laufe des Arbeitslebens ver-

engt. Diese Verzerrungen und Illusionen werden so natürlich, dass man sich selten aufgefordert fühlt, sich außerhalb dieser Komfortzone zu bewegen. Stelle Dir daher in regelmäßigen Abständen immer mal wieder die Frage, welche Rollen und Erfahrungen Du außerhalb Deiner bisherigen Interessensgebiete spannend findest. Erweitere Deinen Horizont.

- 3. Diversifizierung des eigenen Einkommens:** Es macht Sinn, das eigene Einkommen zu diversifizieren, um sich gegen Unsicherheiten abzusichern. Sogenannte „Sidepreneurs“ generieren zusätzliche Einkünfte oder einen parallelen „Karriere-Stream“ durch Tätigkeiten, die außerhalb ihrer regulären Arbeitgeber-Tätigkeit liegen. Gerade durch die Digitalisierung ergeben sich spannende Möglichkeiten, zum Beispiel als BloggerIn, PodcasterIn oder E-Book-AutorIn. Mit Glück und Geschick lässt sich damit gutes Geld verdienen. Doch selbst wenn es nicht primär um weitere Einkünfte geht: Diese Tätigkeiten helfen, das eigene Karriere-Portfolio und die eigene Sichtbarkeit und Präsenz kontinuierlich auszubauen und zu festigen und daraus langfristig – vielleicht – einen lukrativen zweiten Karriere-Weg aufzubauen. ■

[www.womenandwork.de](http://www.womenandwork.de)



**Melanie Vogel**

Melanie Vogel ist seit 1998 erfolgreiche Unternehmerin, mehrfache Buchautorin, 3-fache Innovationspreisträgerin, Innovation-Coach und Initiatorin der women&work, Europas größtem Karriere-Event für Frauen, der am 9. Mai in Frankfurt am Main stattfindet. Weitere Infos unter [www.womenandwork.de](http://www.womenandwork.de)

# Wie Sie mit einer guten Vorbereitung im Vorstellungsgespräch treffsicher punkten

» Sie haben es geschafft. Eine Einladung zum Vorstellungsgespräch bei Ihrem Wunscharbeitgeber ist soeben per E-Mail eingetroffen. Nun gilt es, die wohl größte, aber auch spannendste Herausforderung im gesamten Bewerbungsprozess zu meistern.

Während Sie Ihre Bewerbungsdokumente immer wieder überarbeiten können, gibt es im Vorstellungsgespräch keine zweite Chance. Nehmen Sie sich daher für eine gezielte Vorbereitung ausreichend Zeit, um dann im Interview mit einem sympathischen und sicheren Auftritt zu überzeugen.

## Was beinhaltet eine sorgfältige Vorbereitung aber nun genau?

Die **wichtigsten 7 Punkte** möchte ich Ihnen im Folgenden kurz aufzeigen:

### ► Informieren Sie sich über Ihren potentiellen Arbeitgeber und Interviewpartner

Die hier wohl beste Quelle ist die Unternehmenswebsite. Verinnerlichen Sie alle relevanten Informationen, wie bspw. die Firmengeschichte, das Produkt- und Dienstleistungsspektrum, die Standorte etc. Lernen Sie aber keinesfalls alle Informationen minutiös auswendig und präsentieren Sie sich nicht als „Besserwisser“. Die wichtigsten Key Facts auf einen Merkzettel notiert, reicht vollkommen aus und ist eine hilfreiche Gedankenstütze zugleich, denn in der Aufregung kann man schon mal so manches vergessen. Auch über eventuelle News des Unternehmens sollten Sie Bescheid wissen. Informationen über Ihren Gesprächspartner finden Sie heutzutage bestens über XING und LinkedIn.

Prägen Sie sich den Namen Ihres Ansprechpartners gut ein. Eine namentliche Ansprache bei der Begrüßung schafft persönliche Nähe und zeugt von Höflichkeit.

### ► Bereiten Sie eine ansprechende Selbstpräsentation vor und üben diese, bis Sie sich wirklich sicher fühlen

Sie können davon ausgehen, dass Sie im Rahmen des Interviews nach Ihrem Lebenslauf gefragt werden. Hier eine Art „Selbstpräsentation“ parat zu haben, die plausibel und nachvollziehbar alle relevanten Stationen Ihres Werdegangs wiedergibt, ist das A und O.

Dabei sollten Ihre Präsentation Antworten auf nachfolgende Fragen liefern:

1. Wer bin ich und wie ist meine aktuelle Situation (Status-quo)?
2. Wo will ich hin?
3. Was kann ich bieten?

Lücken, Notenausrutscher oder auch ein abgebrochenes Studium etc. müssen erklärt werden. Wenn Sie dann noch Ihren Ausführungen einen interessanten und persönlichen Anstrich verleihen, ab und zu lächeln und den Blickkontakt nicht vergessen, dann hört man Ihnen auch gerne zu.

### ► Verinnerlichen Sie die Argumente Ihres Anschreibens

Genauso wie Ihren Lebenslauf, sollten Sie die Argumente Ihres Anschreibens kennen und wissen, warum gerade Sie den idealen Match für die ausgeschriebene Position darstellen. Lesen Sie hierzu auch nochmals die Stellenausschreibung sorgfältig





durch. Welche Fähigkeiten und Kompetenzen, aber auch welche Soft Skills (z. B. Teamfähigkeit, Kommunikations- und Organisationsgeschick, etc.) sind im Anforderungsprofil genannt?

► **Haben Sie Antworten auf übliche Interviewfragen**

- Es gibt eine Reihe von Fragen, für die Sie in jedem Fall gewappnet sein sollten. Aus meiner Sicht gehören dazu vor allem:
1. Warum haben Sie sich gerade bei uns beworben?
  2. Warum glauben Sie, der/die Richtige für die ausgeschriebene Position zu sein?
  3. Wie gehen Sie mit Fehlern und Rückschlägen um?
  4. Was wäre für Sie die ideale Situation an Ihrem Arbeitsplatz?
  5. Was motiviert Sie?

Wenn Sie Ihre Antworten mit Beispielen, u. a. sogar „Erfolgsgeschichten“, belegen könnten, kommt das immer gut an. Standardfloskeln aus Bewerbungsratgebern sind dagegen zu vermeiden.

Weitere typische Interviewfragen finden Sie in einschlägigen Bewerbungsratgebern und natürlich auch im Internet. Oftmals sind dort auch Antwortbeispiele gegeben, die aber nur als Anregung dienen sollten. Finden Sie eigene Antworten, mit denen Sie sich wohlfühlen und die zu Ihnen passen.

► **Bereiten Sie eigene Fragen vor**

Ein Bewerbungsgespräch sollte niemals einer „einseitigen Abfragerei“ gleichen. Überlegen Sie sich im Vorfeld eigene (möglichst offene) Fragen und platzieren Sie diese kurz vor Gesprächsende. Das zeugt nicht nur von Interesse, sondern hilft Ihnen auch, sich ein genaueres Bild von Ihrem potentiellen Arbeitgeber zu machen.

Zwei Beispiele hier: Wie läuft die Einarbeitung ab? Wie würden Sie die Arbeitsatmosphäre in Ihrem Unternehmen beschreiben? Etc.

► **Planen und organisieren Sie Ihre Anreise**

Neben allen Vorbereitungsmaßnahmen sind die Planung und Organisation der Anreise zu Ihrem Bewerbungsgespräch natürlich ebenso wichtig (Welches Verkehrsmittel? Dauer der Anfahrt? Parkplätze?). Denken Sie dabei an genügend Pufferzeit, denn nichts ist schlimmer, als zu wichtigen Terminen zu spät zu kommen.

► **Machen Sie sich Gedanken zu Ihrem Outfit und anderen notwendigen Utensilien**

Wählen Sie für Ihren „Auftritt“ ein gepflegtes und der Branche entsprechendes Outfit, in dem Sie sich wohlfühlen. Die Auswahl an Schmuck/Accessoires sowie das Make-up/After Shave ist eher dezent zu halten. Alles andere führt möglicherweise zu Ablenkungseffekten und einem falschen Eindruck bei Ihrem Gegenüber.

Ein neutraler Schreibblock, ein funktionierender Stift, ein Ausdruck Ihrer Bewerbungsunterlagen, Taschentücher und Ihr Smartphone (während des Gesprächs im „Ruhezustand“) sollten in Ihrer Tasche auch nicht fehlen.

**Und ist der große Tag gekommen, denken Sie bitte an:**

- ein angemessenes Begrüßungs- und Verabschiedungsverhalten (die Initiative des Händedrucks geht übrigens vom Ranghöheren aus; ob „Du“ oder „Sie“ gibt die Unternehmenskultur und Ihr Gegenüber vor),
- eine passende Wortwahl und höfliche Sprechweise,
- eine wertschätzende Körpersprache (Blickkontakt, ein freundlicher Gesichtsausdruck, Hände aus der Hosentasche, eine aufrechte Körperhaltung bzw. Sitzweise) und
- aufmerksames Zuhören.

Und zu guter Letzt: Eine gewisse Aufregung und Nervosität sind ganz normal und menschlich.

**Nun wünsche ich Ihnen ganz viel Erfolg für Ihr nächstes Bewerbungsgespräch!**

**Isabel Schürmann** (Diplom-Kauffrau, Mediatorin, MBTI® Practitioner und systemischer Coach) arbeitet seit zehn Jahren als selbständige Trainerin und Coach für Image, Persönlichkeitsentwicklung und Karriere. Umfangreiche Berufserfahrungen sammelte sie zuvor im Finanzdienstleistungssektor. Deutschlandweit hält sie Vorträge, gibt Seminare/Workshops und coacht Professionals, Absolventen, Schüler und Interessierte. [www.personality-consult.de](http://www.personality-consult.de)



**Kontakt**  
**Ansprechpartner**  
**Bewerbermanagement**  
+49 7231 / 1560-888  
karriere@thost.de

**Anschrift**  
THOST  
Projektmanagement GmbH  
Villinger Str. 6  
75179 Pforzheim

**Internet**  
www.thost.de

**Bevorzugte  
Bewerbungsart(en)**  
Bitte nur vollständige  
Bewerbungen (Anschreiben,  
Lebenslauf, Zeugnisse inkl.  
Abitur und aktueller Noten-  
übersicht) an  
karriere@thost.de

**Angebote für Studierende  
Praktika?**  
Praktika im Inland an unseren  
Standorten möglich  
(mind. 5-6 Monate)

**Werkstudententätigkeit?**  
An unseren deutschen  
Standorten möglich

**Abschlussarbeiten?**  
Begrenzt möglich

**Duales Studium?**  
Nicht möglich

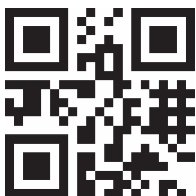
**Ausbildung?**  
Kaufmann\*frau für Büro-  
management  
Informatikkaufmann\*frau

**Trainee-Programm?**  
Training on the job

**Direkteinstieg?** Ja

**Promotion?** Nicht möglich

QR zu THOST:



# FIRMENPROFIL

## ■ Allgemeine Informationen

### Branche

Wir steuern komplexe Projekte in den Bereichen Immobilien, Mobilität, IT, Anlagenbau, Infrastruktur und Energie.

### Bedarf an Hochschulabsolvent\*innen

Kontinuierlicher Bedarf

## ■ Gesuchte Fachrichtungen

**Studium:** Ingenieur- und Wirtschaftsingenieurwesen, Naturwissenschaften, Wirtschaftsinformatik

**Fachbereiche:** Architektur, Bauingenieurwesen, Chemieingenieurwesen/Verfahrenstechnik, Energietechnik, Maschinenbau, Mathematik, Physik, Projektmanagement, Sonstiges

## ■ Dienstleistungen

THOST ist mit 450 Mitarbeiter\*innen eines der führenden deutschen Unternehmen im Projektmanagement. Von unseren Standorten weltweit steuern wir komplexe Projekte in zahlreichen Branchen. Mit unserer breit gefächerten Expertise im Projektmanagement betreuen wir nationale und internationale Industriekunden sowie öffentliche und private Investoren. Projekte sind unsere Welt!

## ■ Standorte

**National:** Pforzheim (Hauptsitz), Berlin, Bremen, Essen, Frankfurt, Freiburg, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart  
**International:** Abu Dhabi, Baden, Breda, Dubai, Moskau

## ■ Anzahl der Mitarbeiter\*innen

Ca. 450

## ■ Mögliche Einstiegstermine

Direkteinstieg jederzeit möglich

## ■ Auslandstätigkeit

Möglich. Bewerbungen über karriere@thost.de

## ■ Warum bei THOST Projektmanagement bewerben?

THOST Projektmanagement setzt Maßstäbe im Projektmanagement. Umfassende Projekterfahrung, fundierte Fähigkeiten und Projektkenntnisse setzen wir zielorientiert und unabhängig ein.

Zu unseren Leistungen zählen das ganzheitliche Projekt-, Risiko- und Vertragsmanagement sowie die Steuerung komplexer Prozesse aus der Industrie unter Berücksichtigung der vielfältigen Interessenslagen im Projekt. Damit sichern wir zielführend Projekterfolg und Kundennutzen.

So eröffnen wir engagierten und motivierten Ingenieur\*innen attraktive Karrierechancen im In- und Ausland.

Finden Sie Ihren Einstieg bei uns unter [www.thost.de/karriere](http://www.thost.de/karriere).

Als Familienunternehmen entsprechen langfristige Verpflichtungen gegenüber unseren Mitarbeiter\*innen unserer Tradition. Wir bieten attraktive Entwicklungsmöglichkeiten für alle unsere Mitarbeiter\*innen und sorgen damit für eine ausgewogene Repräsentanz aller Geschlechter in Positionen mit Entscheidungskompetenz. Unsere Bemühungen um eine herausragende Qualität in der Unternehmens- und Arbeitgeberkultur und die stetige Weiterentwicklung in der Betreuung unserer Mitarbeiter\*innen wurden mit dem Audit „berufundfamilie“ sowie dem Signet „top4women“ ausgezeichnet. Seit 2018 zählt THOST mit der Auszeichnung als LEADING EMPLOYER zum Kreis der ganzheitlich besten Arbeitgeber in Deutschland. Seit 2012 unterstützen wir das bundesweite Programm Deutschlandstipendium. Damit fördern wir den Ingenieurwachstum und helfen mit unserem Engagement zahlreichen Studierenden, sich ganz auf das Studium zu konzentrieren und den Studienerfolg zu sichern.



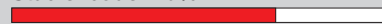
# BEWERBERPROFIL

## ■ Bewerberprofil wichtig in Prozent

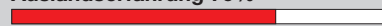
Examensnote 70%



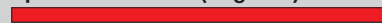
Studiendauer 70%



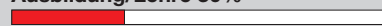
Auslandserfahrung 70%



Sprachkenntnisse (Englisch) 100%



Ausbildung/Lehre 30%



Promotion 10%



Masterabschluss 70%



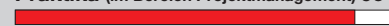
Außerunivers. Aktivitäten 40%



Soziale Kompetenz 100%



Praktika (im Bereich Projektmanagement) 90%



## ■ Sonstige Angaben

Sie sind es gewohnt, selbstständig und mit hoher Eigendynamik zu arbeiten, und verfügen über ausgeprägte analytische Fähigkeiten, sehr gute MS-Office-Kenntnisse, gerne auch MS Project oder Oracle Primavera. Sie besitzen idealerweise erste Berufs- und Projekterfahrung (z. B. in Form von Praktika) und arbeiten gerne in einem internationalen Umfeld.



**Projekte —  
sind  
unsere Welt**



**THOST** ist mit **450 Mitarbeitern** eines der führenden deutschen Unternehmen im Projektmanagement. Von unseren Standorten **weltweit** steuern wir komplexe Projekte in zahlreichen Branchen.

Für diese anspruchsvollen Herausforderungen bieten wir regional und international **Ingenieuren (m/w/d)** hervorragende Karriere-chancen im Projektmanagement.



# BENEFIT FROM IT.

Ein facettenreiches Kundenspektrum, außergewöhnliche Benefits und ein Umfeld, in dem Teamwork großgeschrieben wird: Lufthansa Industry Solutions bietet dir einen erstklassigen Karrierestart und die Chance, die Digitalisierung aktiv voranzutreiben. Wir verbinden technisches Know-how mit Prozess- und Branchenwissen sowie unternehmerischem Denken – und suchen Absolventen (m/w/divers), die uns dabei unterstützen.

**Treibe mit uns die digitale Transformation voran: Jetzt bewerben!**

## **EXPLORE NEW HORIZONS**

[lufthansagroup.careers/ihind](https://lufthansagroup.careers/ihind)



**Lufthansa  
Industry Solutions**